This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

B 934,227

THE UNIVERSITY OF MICHIGAN
LIBRARIES
THE UNIVERSITY OF MICHIGAN
ARTES · SCIENTIA · VERITAS
1817

AUSGABEN UND ABHANDLUNGEN
AUS DEM GEBIETE DER
ROMANISCHEN PHILOLOGIE.
VERÖFFENTLICHT VON E. STENGEL.
XIII.

DIE
SYNTAKTISCHE BEHANDLUNG
DES ZEHNSILBIGEN VERSES
IM ALEXIUS- UND ROLANDSLIEDE.

VON

OSWALD REISSERT.

MARBURG.
N. G. ELWERT'SCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG.
1884.

Herrn

Professor Dr. Edmund Stengel

in dankbarer Verehrung

gewidmet.

Vorwort.

Nachstehende Arbeit ist aus dem Bedürfnisse entsprungen, welches sich bei den textkritischen Übungen des romanisch-englischen Seminars zu Marburg im Wintersemester 1882—83 bei Durchnahme des Alexius-Liedes herausstellte, aus dem ausgesprochenen Bedürfnisse, eine Zusammenstellung aller in Bezug auf die syntaktische Behandlung des zehnsilbigen Verses in den ältesten französischen Denkmälern vorkommenden Fälle zu haben, um dieselbe als einen weiteren Massstab für die Beurtheilung von Besserungsvorschlägen benutzen zu können. Ein Theil (§§. 1—328 und der Anhang) ist bereits als Marburger Dissertation gedruckt.

Als ich die Veröffentlichung meiner Arbeit in Angriff nahm, trat an mich die Frage heran, ob ich etwa in der Art wie Groebedinckel (s. §. 4) ausser einigen erläuternden Beispielen nur die endlichen Resultate meiner Untersuchungen oder auch diese selbst drucken lassen sollte. Ich entschied mich für das Letztere, obgleich ich weiss, auf wie wenig Interesse Einzelbeobachtungen wie die meinigen zu rechnen haben, welche noch dazu auf Grund von nur zwei kleinen Schriftwerken gesammelt sind. Abgesehen von dem Nutzen für die Textkritik

glaubte ich nämlich, dass meine Arbeit vielleicht als Ausgangspunkt für weitere Forschungen benutzt werden könne. Und da würde auf Grund von viel ausgedehnteren Untersuchungen etwa das als Glied einer Kette von gesetzmässigen Thatsachen erkannt werden, was vorläufig bei der Beschränkung auf ein kleines Forschungsgebiet als ganz vereinzelt erscheinen muss.

Die weiteren Forschungen aber, auf deren Notwendigkeit ich mir erlauben möchte besonders hinzuweisen, sind folgende. Zunächst wäre zu untersuchen, wie weit die im Alexius- und Rolands-Liede beobachteten Gesetze der Verssyntax in den späteren Zehnsilber-Gedichten französischer Sprache bis heute beibehalten resp. modificirt sind. Eine gleiche Behandlung hätten die anderen Versarten, also besonders Zwölf- und Achtsilber, zu erfahren. Dann würde es endlich möglich sein, als ein gewiss nicht unwichtiges Kapitel zur Geschichte der französischen Metrik eine »Geschichte der französischen Verssyntax« zusammenzustellen.

Durch das Erscheinen eines solchen Werkes mein Schriftchen überflüssig gemacht zu sehen, würde mir die grösste Befriedigung gewähren.

Rinteln, den 6. December 1883.

Oswald Reissert.

Inhaltsübersicht.

Seite

Allgemeines (1—19) 1

A. Das erste Versglied:

Es enthält: I. zwei versch. Satzganze oder deren Theile: 1) selbst. neben einander stehend (—25), 2) Parenthese u. Theil des sie umschliess. Satzes (—27) 6

II. von einander unabhängige und nicht koordinirte Theile eines Satzganzen: 1) Nebensatz und Theil des Hauptsatzes (—30), 2) einzelne Satztheile: a. Subjekt u. Objekt (—33), etc. (—69) 7

III. koordinirte Theile eines Satzganzen: 1) Nebensätze (70), 2) einzelne Satztheile (—78) 12

IV. von einander abhäng. Theile eines Satzganzen: 1) zwei Hauptsätze, deren einer im Verhältnis des Objekts zu dem anderen steht (—80), 2) Haupt- und Nebensatz (—88), 3) einzelne Satztheile (89) 12

B. Das zweite Versglied:

Es enthält: I. zwei versch. Satzganze oder deren Theile: 1) selbst. neben einander stehend (—96), 2) Parenthese u. Theil des sie umschliess. Satzes (—99) 14

II. von einander unabhäng. und nicht koordinirte Theile eines Satzganzen: 1) Nebensatz und Theil des Hauptsatzes (—104), 2) einzelne Satztheile (—152) 15

III. koordinirte Theile eines Satzganzen: 1) Nebensätze (—155), 2) einzelne Satztheile (—165) 20

IV. von einander abhäng. Theile eines Satzganzen: 1) zwei Hauptsätze, deren einer im Verhältnis des Objekts zu dem anderen steht (—170), 2) Haupt- u. Nebensatz (—188), 3) einzelne Satztheile (189) 22

C. Die Cäsur:

Sie trennt: I. zwei versch. Satz-Ganze: 1) neben einander stehend (—220), 2) Parenthese und den sie umschl. Satz (—223) . . . 26
II. von einander unabhäng. und nicht koordinirte Theile eines Satzganzen: 1) Haupt- und nicht direkt davon abhäng. Nebensatz (—226) 2) Neben- und Theil des Hauptsatzes (—233), 3) einzelne Satztheile (—247) 30
III. koordinirte Theile eines Satzganzen: 1) Nebensätze (—250), 2) einzelne Satztheile (—279) 32
IV. von einander abhäng. Theile eines Satzganzen: 1) zwei Hauptsätze, deren einer im Verhältnis des Objektes zu dem anderen steht (—289), 2) Haupt- und Nebensatz (—328) 35
3) einzelne Satztheile: a. Subjekt u. Prädikat (—355), b. Verbum u. Objekt (—417), c. Verbum u. adv. Bestimmung (—474), d. Verbum u. präd. Ergänzung (—500), e. Substantiv u. Attribut (—520), f. Substantiv u. Apposition (—535), g. Adjektiv und adv. Bestimmung (—540), h. Konjunktion u. Verb (541), i. Präposition und Infinitiv (542) 42

D. Der Versschluss:

Er trennt: I. zwei versch. Satzganze: 1) selbst. neben einander stehend (543), 2) Parenthese und umschliess. Satz (—548) . . 66
II. von einander unabhäng. und nicht koordinirte Theile eines Satzganzen (549) 67
III. koordinirte Theile eines Satzganzen: 1) Nebensätze (—554), 2) einzelne Satztheile (—615) 68
IV. von einander abhäng. Theile eines Satzganzen: 1) zwei Hauptsätze, deren einer im Verhältnis des Objektes zu dem anderen steht (—617), 2) Haupt- und Nebensatz (—651) 77
3) einzelne Satztheile: a. Subjekt u. Prädikat (—672), b. Verbum u. Objekt (—679), c. Verbum u. adv. Bestimmung (—706), d. Substantiv u. Attribut (—714), e. Substantiv u. Apposition (—725), f. Adjektiv und adv. Bestimmung (—728) 83

Zusammenfassung der Resultate 92

Anhang (Textkritisches zum Alexius) 97

1] Während jede Rede, welche logisch richtige Gedanken wiedergibt, eine Gliederung in grössere und kleinere, enger oder loser verknüpfte Theile aufweist, je nach der engeren oder loseren Verknüpfung der auszudrückenden Gedanken (die syntaktische Gliederung), so zeigt die gebundene Rede noch eine andere Art von Gliederung, welche durch Gesetze des Wohllauts bedingt ist und darin besteht, dass gewisse, in bestimmtem Grössenverhältnis stehende Stücke der Rede als relativ selbständige Einheiten aufgefasst werden (die metrische Gliederung).

2] Sollen aber die Gesetze sowol der syntaktischen als auch der metrischen Gliederung zugleich befolgt werden, so darf die feststehende poetische Form nicht logisch eng Verknüpftes durch einen starken metrischen Einschnitt von einander trennen oder logisch Unzusammengehöriges zu einer metrischen Einheit verschmelzen.

3] Für verschiedene Sprachen und Zeiten hat in dieser Beziehung das Sprach- und Formgefühl verschiedene Gesetze ausgebildet, die bald bewusst, bald unbewusst, bald mehr, bald weniger streng allgemein befolgt werden, Gesetze, die man am kürzesten unter dem Namen »Syntax des Verses« zusammenfassen kann.

4] Die Syntax des nfz. Verses ist häufig formulirt worden: ihren allgemeinen Gesetzen nach in den bekannten Handbüchern französischer Metrik von Quicherat, Weigand, Becq de Fouquières, Foth, Lubarsch u. A., auf Grund wissenschaftlicher Forschung von Tobler, ausserdem aber in der eingehenden Specialuntersuchung von Grœbedinckel (der Versbau bei Ph. Desportes und

[illegible]. Altenburg 1880. Strassb. Diss., abgedruckt [illegible] (hersg. von Körting und Koschwitz, Bd. I. S. 67—88). Über die Syntax des altfranzösischen Verses aber haben [illegible] Toblers Darstellung (Vom franz. Versbau. Berlin 1880, S. [illegible] 69. 81—87. 103—105) meines Wissens keinerlei Untersuchungen. Lubarsch (Franz. Verslehre. Berlin 1879. S. 123 u. 432) [illegible], dass er in alter Zeit dieselben Gesetze beobachtet [illegible], wie im 16. Jahrhundert.

6] Eine Specialuntersuchung dürfte daher wol nicht überflüssig sein. Denn eine genaue Kenntnis der Syntax des afz. Verses ist nicht nur für die Kenntnis der alten Poetik und somit der alten Sprache Frankreichs überhaupt wichtig, sondern sie kann auch für die Textkritik von Nutzen sein.

7] Nur zu einem kleinen Theile ist in vorliegender Arbeit die Lösung der Aufgabe versucht, die Syntax des afz. Verses im Einzelnen darzustellen. Die Untersuchung beschränkt sich nämlich auf den zehnsilbigen Vers und betrachtet die Syntax desselben auch nur in den ältesten zwei Denkmälern, die ihn aufweisen.

8] Dies sind

1) das Alexiuslied (= ALS) nach Stengels Ausgabe: »La Cançun de Saint Alexis« etc. in »Ausgaben und Abhandlungen« Bd. I. Marburg 1882.
2) das Rolandslied (= ROL) nach Stengels Ausgabe: »Das afz. Rolandslied«, Heilbronn 1878, und unter theilweiser Benutzung von Kölbings Abdruck der Venetianer Handschrift IV »La chanson de Roland«, Heilbronn 1877, und von Copien resp. Kollationen anderer Handschriften, die mir durch Güte des Herrn Prof. Stengel zugänglich waren.

9] Für ALS wurde die Lesart überall, wo die Syntax des Verses in Frage kommt, einer kritischen Prüfung unterzogen, ebenso da, wo die metrische Form verdorben ist. Im Übrigen wurde an der Schreibung der Handschrift L, repräsentirt durch Stengels Druck, festgehalten. Bei Citaten ist ein * der Vers-

nummer nachgesetzt, wo ich früheren Besserungsvorschlägen, denen nicht widersprochen ist, ein †, wo ich älteren, nicht allgemein acceptirten Lesungen zustimme, ein † der Versnummer vorgesetzt, wo ich selbst geändert habe, ** jedoch und †† jedesmal da, wo die betreffende Änderung Veranlassung gegeben hat, den Vers an der betreffenden Stelle zu citiren. Ein ! verweist auf eine begründende Note im Anhang. Dort finden sich auch alle mit † bezeichneten Lesungen.

10] Eine gleiche Sorgfalt, wie ich dem Texte des ALS zu Theil werden lasse, schien mir für ROL bei dem grösseren Umfange des Denkmals und der Reichlichkeit der Belege nicht nötig. Ich habe mich begnügt, die Lesart von O nach Stengel zu citiren, wo sie genügt, und nur naheliegende Besserungen eingeführt. Wo nur die Nummer des Verses citirt ist, wird auf solche Änderungen mit * aufmerksam gemacht. Nur wo es sich um seltene Erscheinungen handelt, ist dem Citat ein Vermerk beigefügt, ob andre Handschriften die Lesung von O bestätigen oder nicht.

11] [....] bedeutet Zusätze, (....) zu tilgende Stellen des handschriftlichen Textes.

12] Die metrische Gliederung unserer Texte ist folgende. ROL zerfällt in Tiraden von unbestimmter Länge, ALS in Strophen von je 5 Versen.

13] Jede Strophe oder Tirade besteht aus zehnsilbigen, durch Assonanz verbundenen Versen (= Vs., Vss.).

14] Jeder Zehnsilber setzt sich aus zwei ungleichen Theilen, Versgliedern (= Vsgl.) zusammen, getrennt durch eine Cäsur nach der vierten betonten oder fünften (nicht zählenden) unbetonten Silbe.

15] Während nun jede Art metrischer Glieder in Bezug auf ihre Syntax im Folgenden einzeln näher besprochen werden soll, möge über das naturgemäss kleinste metrische Glied, die Silbe, über deren Syntax nur wenig zu sagen ist, das Nötige gleich vorausgeschickt werden. Die letzte Silbe eines weiblich ausgehenden Vsgl. kann weder aus einem einsilbigen Wort bestehen (also z. B. nicht *lo ge*, vgl. Tobler a. a. O. S. 104), noch kann

an dieselbe ein tonloses Pronomen inklinirt sein (wie: *de tot l'emperil* Boeci, 37).

16] Die vierte und zehnte der gezählten Silben müssen, als Träger der festen Accente des Verses, Tonsilben eines begrifflich bedeutsamen Wortes sein. Wie stark sich die einzelnen Wortklassen an dem Cäsur- und Versschlussaccent betheiligen, möge folgende Tabelle zeigen, die für ROL auf Grund der ersten 1000 Verse aufgestellt ist.

	Cäsur.		Versschluss.	
	ALS.	ROL.	ALS.	ROL.
	%	%	%	%
Substantivum	52,8	56,4	42,9	48,3
Adjektivum	5,9	4,7	6,9	8,9
Verbum finitum	27,8	27,2	13,8	15,7
Infinitivus	3,0	1,5	17,1	8,2
Participia	3,7	4,1	16,6	12,5
Gerundivum	—	0,2	0,2	0,5
Adverbium	2,9	2,3	2,7	4,2
Numerale	—	0,5	—	0,6
Pronomen personale	3,4	2,3	—	0,6
Pronomen demonstrativum . . .	0,5	0,8	—	—
Pronomen possessivum absolutum .	—	—	—	0,5

17] Im Folgenden wird nun näher besprochen erstlich die Syntax des 1. Vsgl., dann die des 2., darauf die der Cäsur und endlich die des Versschlusses. In jedem Kapitel gliedert sich der Stoff nach dem Gesichtspunkte, ob verschiedene Satzganze, ob Theile eines Satzganzen, die weder koordinirt noch von einander abhängig sind, ob koordinirte oder ob von einander abhängige Satztheile in einem metrischen Gliede vereinigt, resp. durch einen metrischen Einschnitt getrennt sind. Daher ergibt sich folgende Eintheilung:

A. Das 1. Vsgl.:
   I. Verschiedene Satzganze (§§. 20—27),
   II. Theile eines Satzganzen, die weder koordinirt noch von einander abhängig sind (§§. 28—69),
   III. Koordinirte Theile eines Satzganzen (§§. 70—78),
   IV. Von einander abhängige Theile eines Satzganzen (§§. 79—89).

B. Das 2. Vsgl.:
   I. (§§. 90—99), II. (§§. 100—152), III. (§§. 153—165) IV. (§§. 166—189).

C. Die Cäsur:
   I. (§§. 190—223), II. (§§. 224—247), III. (§§. 248—279), IV. (§§. 280—542).

D. Der Versschluss:
   I. (§§. 543—548), II. (§. 549), III. (§§. 550—615), IV. (§§. 616—727).

18] Bei der folgenden Untersuchung glaubte ich um so unbefangener den Thatbestand konstatiren und die Erscheinungen um so vollständiger zur Sprache bringen zu können, wenn ich auf die Abfassung von »Regeln« und »Ausnahmen« vorläufig verzichtete und vielmehr neben einander Alles, häufig Vorkommendes und Seltenes, aufführte. Hierbei war ich bemüht, die Beispiele aus ALS und ROL 1—1000 vollständig zu geben, aber auch das in dem übrigen Theile des ROL enthaltene Beweismaterial, besonders in seltenen Fällen, auszunutzen.

19] Um über die Resultate, so weit sie bis jetzt als feststehend angesehen werden können, auch eine Übersicht zu ermöglichen, habe ich zum Schlusse (in den §§. 728—754) die gewöhnlichsten Erscheinungen, ohne seltene Fälle zu berücksichtigen, in einige Sätze zusammengefasst und in Klammern die Paragraphen angegeben, in denen specieller über das Einzelne gehandelt ist.

A.

20] # Das erste Versglied.

In dem ersten Versgliede können sich vereinigt finden:

I. zwei verschiedene Satzganze*) resp. deren Theile,

1) selbständig nebeneinander stehend:

Es stehen im 1. Vsgl. nie zwei vollständige Sätze, sondern nur:

a. ein elliptischer Satz und ein vollständiger:

α. elliptischer Satz — vollständiger:

Der letztere kann mit der Cäsur schliessen:

Seignors, que faites? ALS 101a. Sire, a pied estes! ROL 2138.

21] Meist setzt er sich im 2. Vsgl. fort:

Filz! la tue aname | [seit] el ciel (seit) absoluthe! ALS 82e*. O filz! Cui erent | mes granz ereditez? 81a. E! d'icel bien | ki [tuz] (toen) doust [toen] estra 84c*. 88c! 91d. Deus! Se jol pert, | ja n'en aurai escange ROL 840. 1849*. 3386. (E) Lasse! Que n'(en) ai | un hume ki m'ociet! 2723.

22] *β.* vollständiger Satz – elliptischer:

Oz mei, pucele! ALS 14a. Ma grant honur | (t')aveie retenude! (et) anpur tei, [filz!] 82c**. Ferez i, Francs! ROL 1233. 1211. 1619. 1937. 2844. 3344. Tenez, bel sire! 387. Tais, Oliver! 1026.

---

*) Wo für das alte Sprachgefühl ein neues Satzganzes (Periode, Reihe) anhebt, ist oft nicht zu entscheiden, besonders da das Subjekt häufig unausgedrückt bleibt. Da wir aber für unsere Aufstellungen eine feste, wenn auch bewussternassen willkürliche Norm nicht entbehren können, so werden wir stets nach folgender Regel unsere Anordnung einrichten: Zwei einander beigeordnete Sätze werden als selbständige Satzganze von uns dann aufgefasst, wenn ihre Prädikate verschiedenen Modus haben, wenn das Subjekt verschieden ist, wenn das gleiche Subjekt wiederholt ist, wenn sie nicht durch kopulative oder disjunktive Conjunktionen verbunden sind, es sei denn, dass beide Sätze einen Bestandtheil gemeinsam haben.

23] b. mehrere elliptische Sätze:

Mercit! Mercit! | Mercit! saintismes hom! ALS 72d. Mercit, seniurs! 105b. E, reis celeste! 67e. 22d*. 97a. Las! Malfeuz! 124a. 79d. 87d. 89a. Deus! Meie culpe! ROL 2369 (= V⁴, *fehlt* V¹VLC). Ahi, culvert! 763. 1207. E, gentilz hom! 2177. 2304. E, reis, amis! 1697. Oliver! frere! 1866.

24] Der folgende Vers zeigt ein Übergreifen des zweiten Satzes:

Deus! Quel baron, | s'oust christientet! ROL 3164 (= V⁴V), *ähnl.* 716.

25] Die beiden elliptischen Sätze brauchen das Vsgl. nicht zu füllen:

ALS 81a *s.* §. 21. »E, deus!« dist il. 12d. 41a. 46a. 78c.

26] 2) eine Parenthese und ein Theil des sie umschliessenden Satzes:

Die Parenthese ist immer ein elliptischer Satz. Derselbe steht:

a. regelmässig am Ende des 1. Vsgl.:

Quer mei, bel frere, | et enca e parcamin ALS 57a. Aiuns, seignors, | cel saint home en memorie 125a. Oez, seignurs, | quel pecchet nus encumbret ROL 15. 268. 3537. Ne li chalt, sire, | de quel mort nus muriuns 227. E vos, compainz, | ferez 1463. Ferez, paien, | pur la presse derumpre 1500. 1925. Venez i, reis, | sil verrez 953.

27] b. in einem vereinzelten Falle am Anfang des 1. Vsgl.:

A tel dolur et a si grant poverte, | filz, t'ies deduit | par alienes terres ALS 84b.

28] **II. Theile eines Satzganzen, von denen weder einer vom anderen abhängig noch einer dem anderen koordinirt ist:**

Ist dasjenige Glied der Periode, auf welches sich die beiden in dem Vsgl. verknüpften beziehen (das logische Bindeglied) dem Sinne nach aus einem anderen Satze zu ergänzen, so ist die syntaktische Einheit des Vsgl. eine grössere, als wenn das betreffende Glied der Rede in demselben Satze, aber in einem anderen Vsgl. steht. Die Beispiele sind nach diesem Gesichtspunkte bei allen hier zu besprechenden Fällen gesondert (sub *A* und sub *B*) aufgeführt.

29] 1) ein Nebensatz und vom Hauptsatze ein Theil, auf den jener sich nicht unmittelbar bezieht:

Ad A: E co lur dist cum s'en fuit par mer | e cum il fut | en Alsis la citet ALS 77b. c.

30] *Ad B*: e, se il poet, | murrat i veirement ROL 615 (*nur in* O). 2618 (=V¹V). Deus, se lui plaist, | a bien le vos mercie ROL 519 (*nur in* O).

31] **2) einzelne Satztheile:**

a. Subjekt und Objekt:

α. Subjekt — Objekt:

Ad A: De cels d'Espaigne en ad get[et] mort vint ‖ e Gualter sis e l'arcevesque cinc ROL 2059 (= V^4V^1V). 3565 (= V^1V).

32] *Ad B*: Deus sun servise | li volt guereduner ALS 56b. ki ses fedeilz | li ad tuz amviet 59d. ki tute gent | voelt faire recreant ROL 393 (= V^1V).

33] **β. Objekt — Subjekt:**

Ad B: Queque Rollanz | a Guenelun forsf(es)ist ROL 3827 (*nur* O). les noz ‖ que cil d'Espaigne | en la bataille unt mort 2948 (= V^4P).

34] **b. Subjekt und eine andere adverbiale Bestimmung:**

α. Subjekt — adverbiale Bestimmung:

Ad A: E vunt ferir | un paien Timozel, ‖ l'un en l'escut | e li altre en l'osberc ROL 1383 (= V). »Jo irai par mun chef«. ‖ — »E ijo od vos«. 800 (= $V^4 > V^1V$).

35] *Ad B*: qui pur Rollant | de Tierri unt pitiet ROL 3871. 2990*. ki de bataille | s'arguent e hasteient 992. 1564. ki cascun jur | muet trente clartez 2502. 3271. que l'un a l'altre | la sue feit plevit 403 (= V^4V^1V). L'anme del cors | me seit oi departie 2940 (*nur* O).

36] **β. adverbiale Bestimmung — Subjekt:**

Ad B: Puis li bons pedre | ad escole (*Hds.* Puis ad e. li b. p.) le mist ALS 7c††. Ne ja ledece | n'ert an tei demenede 29b. 98c†! Unc mais nuls hom | en tere ne vit plus ROL 1040. 1461. 1638. Ja cil d'Espaigne | ... 1081. 1745. 1727* (*zu lesen*: Ja mais reis Karles V^4?). dunt nostre sire ‖ fut en la cruiz naffret 2504.

37] **c. Subjekt und Prädikativ auf dasselbe:**

Subjekt — Prädikativ:

Ad A: Halt sunt li pui | e li val tenebrus, ‖ les roches bises | ... ROL 815 (= V^4V^1VC).

38] **d. Subjekt und Prädikativ auf das Objekt:**

Subjekt — Prädikativ:

Ad B: Li uns Acharie(s), | li altre Anorie(s) out num ALS 62b**.

39] **e. Subjekt und Attribut zum Objekt:**

Subjekt — Attribut:

Ad B: ki de murir | nen ourent esperance ROL 1411 (*nur in* O).

40] **f. Konjunktion und Subjekt:**

unterordnende Konjunktion:

Ad A: cumencet a parler ‖ cume celui | ... ROL 427 (= V^4).

41] *Ad B*: que cele imagine | parlat ... ALS 37c. que l'emperere | nisun des soens n'i perdet ROL 806. 1063. 1147*. 2319. 3441, *fälschlich* 1014. Se Mahumet | me voelt estre guarant 868. que Charle[magne]s (li mandet), | li reis poesteifs, ‖ par mei li mandet 460. que l'un a l'altre|

la sue feit plevit 403. Ainz que Rollanz | se seit aperceut 2035. 3588. Si cum li cerfs | s'en vait 1874.

42] beiordnende Konjunktion:

Ad A: Sovent le virent e le pedre e le medra ‖ e la pulcele ALS 48a. 100b. Ensembl' od els li quens Rollant i vint ‖ e Oliver ROL 176. 504. 505. 586. 903. »Jo irai par mun chef« ‖ — »E jo od vos« 800. De cels d'Espaigne en ad getet mort vint, ‖ e Gualter sis 2059.

43] *Ad B*: *Vergl. auch* §. 71. e tut le pople | ... ‖ depreient deu ALS 62d. ne n[e]uls hom ‖ ne sout les sons ahanz 55c†! E Blancandrins | i vint ROL 503. 120. 301. 1036. 1137. 2707. 2802. Ne Oliver | n'en porterat la vie 964. 1064. Mais li quens Guenes | iloec ne volsist estre 332. 315. 368*. 425. Kar vasselage | par sens nen est folie 1724. 2459.

44] g. Konjunktion und Objekt:

unterordnende Konjunktion:

Ad B: Quant sun aver | lur ad tot departit ALS 20a. 15a. 34a. que l'ume deu | quergent 60b. e [cum] (que) l'imagine | deus fist pur lui parler 77c*. Se cest acorde | ne vulez otrier ROL 433. 475. que li Franceis | asmastes 454. 2450*. 3800. que rec[on]oistre | poisset 1993.

45] beiordnende Konjunktion:

Ad A: Pois li cumandet les renges de s'espethe ‖ et un anel ALS 15c. 57b. N[e un ne] (altra pur) altre | mais sun pedre i ancuntret ††13c! Si 'n apelat | Clarin de Balaguet ‖ ... ‖ e Priamun | ... ROL 65—68. 200. 362. 363. 666. Nel amerai ... ‖ ne Oliver 285. 1403. Pur sun seignor deit hom suffrir destreiz ‖ e endurer | e granz chalz e granz freiz 1011. 1118.

46] *Ad B*: *Vergl. auch* §. 73. ne [carnel] (ja mais) hume | n'aurai ALS 99c†. 103e. e sun ker filz | suvent a regreter 26e. 80cd. 83c. Mais la dolur | ne potent ublier 32b. e tute Espaigne | tendrat par vostre dun ROL 224. 394. Mais sun espiet | vait li bers palmeiant 1155. 2160. 3760. 3895.

47] h. Konjunktion und eine andre adverbiale Bestimmung:

unterordnende Konjunktion:

Ad B: Set a mei sole | vels une feiz parlasses ALS 90c. (c'est) [que] avisunches | hom n'i poet habiter 115e**. 6b. 34b. 98d*. 110e*. Quant an la cambra | furent tut sul remes 13a. qu'a Marsiliun | me portast mun message ROL 276. 406. 452. 624. 723. 759. 837. Se en rereguarde | troevet 613. Quant en cest camp | vendrat 1928. Cum en Espaigne | venis [a] mal, seignur 2900 (*Korrektur nach* V⁴).

48] beiordnende Konjunktion:

Ad A: Or revendrai al pedra et a la medra ‖ e a la spuse ALS 21b. En icest siecle nus acat pais e g(l)o(r)ie, ‖ et en cel altra : la plus durable glorie 125d. As tables juent ... ‖ e as eschecs ROL 112. 417. 821. Jo ne lerreie por tut l'or que deus fist ‖ ne por (tut) l'aveir | ki seit en cest pais 458.

49] *Ad B*: *Vergl. auch* §. 76. e de lur oilz | mult tendrement plurer ALS 49b. 2b. 40e. 77d. 95c. et attement | le posent a la terre 114d. ne pur honurs | ki l'en fussent tramise ‖ ne volt turner 33e. Mais ne pur huec | mun pedre me desirret 42a. 51e**. Quar par cestui , aurum boen adjutorie 101d. e de bataille | sunt tuit apareillez ROL 1144. 48. 1374

ne de Carlun | mie vos n'en avez 1172. u par ostage | vos (en) voelt faire sours 241. 1880. Kar chascun jur | de mort [si] s'abandunet 390. 494*. 682. 1131. 1951. Mais de s'espee | ne volt mie guerpir 465. 1151. 1997.

50] i. Konjunktion und attributive Bestimmung zu einem folgenden Substantiv:

unterordnende Konjunktion:

Ad B: Quant de paiens | li surdent les enguardes ROL 2975. Quant por ferir | vus demustrai grant ire 514. Se de mun cors | voeil aquiter la vie 492. 3533. que mun nevold | pois[se] venger Rollant 3109.

51] beiordnende Konjunktion:

Ad A: e de Guascuigne | li proz quens Acelin ROL 172 (> V^{7}V *fehlt* V^{4}). 843 (=V^{4}V). Li quens Gerins set el ceval Sorel ‖ e sis cumpainz | Gerers en Passecerf 1380 (=V^{4}V^{7}V^{8}CPL).

52] *Ad B*: *Vergl. auch* §§. 77. 78. E de Rollant | sunt en [mult] grant pour ROL 1815. E sis cumpainz | Gerers fiert l'amurafle 1269. kar de Franceis | i ad asez petit 1239. kar de ferir | (oi) [ai] jo si grant bosoign 1366.

53] k. Konjunktion und Prädikativ:

beiordnende Konjunktion:

Ad A: co fut granz dols ... ‖ e granz deplainz ALS 21e. Margariz est mult vaillant chevalers ‖ e bels e forz | .. ROL 1312. 1594.

54] *Ad B*: *Vergl. auch* §. 75. e a cheval | sunt quarante millers ROL 2072 (=V^{4}). e esclargiez | est la sue grant ire 3989 (*fehlt* V^{4}).

55] l. Objekt und Prädikativ auf dasselbe:

α. Objekt — Prädikativ:

Ad A: Od voz caables avez fruiset ses murs, ‖ ses citez arses ROL 238. 704. 3088. Cors unt gaillarz e fieres cuntenances, ‖ les chefs fluriz 3087. Tels quatre cenz i troevet entur lui: ‖ alquanz nafrez 2093. 2477.

56] *β*. Prädikativ — Objekt:

Ad A: Si 'n ai out | e peines e ahans, ‖ faites batailles | e vencues en champ ROL 865. 3089. Piez ad copiez e les gambes ad plates, ‖ curte la quisse 1653—1656*. 3116.

57] m. Objekt und Prädikativ auf das Subjekt:

Prädikativ — Objekt:

Ad B: Sul les escheles | ne poet il acunter ROL 1034 (> V^{4}V^{7}VC, *fehlt* PL).

58] n. Objekt und eine andere adverbiale Bestimmung:

α. Objekt — adverbiale Bestimmung:

Ad B: L'escut del col | li freint e escantelet ROL 1292 (= V). 1971* (= *den übrigen*).

59] *β*. adverbiale Bestimmung — Objekt:

Ad B: Ja mais ledece | n'aurai ALS 99b. Unches meillurs | n'en out reis ne c[a]aignes ROL 1850 (*nur in* O).

60] o. Objekt und Apposition zum Subjekt:

Objekt — Apposition:

Ad B: sa bone espee ‖ que ses cumpainz | Rollanz (li) ad (tant) demandee ROL 1386 (*so corrigirt nach* P, *allein unwahrscheinlich, weil gegen* V^4VV^1).

61] p. Verb und attributive Bestimmung:

α. Verb — Attribut:

Ad B: Vit del sain home | le vis e cler e bel ALS 70b. Guar[de]s de mei | l'anme de tuz perilz ROL 2387 (> V^4CV^1VPL, *die stimmen*).

62] Dahin würde folgender Vers aus ALS nach der Hds. L gehören:

Co preiums deu | la sainte trinitet 110d,

der aber zu emendiren ist, s. u.

63] *β*. Attribut — Verb:

Ad B: De vos seit hoi | male confusiun ROL 3276 (= V^4).

64] q. Hilfsverb und Objekt des abhängigen Infinitivs:

Objekt — Hilfsverb:

Ad B: la christientet ‖ que il ne voelent | ne tenir ne guarder ROL 687. Joes voell aler | querre et entercer 2180. Tant nel vus sai | ne preiser ne loer 532. 1864. 2511.

65] r. Hilfsverb und eine andere adverbiale Bestimmung (d. h. nicht Objekt) zu dem abhängigen Infinitiv oder Participp:

α. Hilfsverb — adverbiale Bestimmung:

Ad B: Ne pois a vos | tenir lung parlement ROL 2836 (= V^4).

66] *β*. Adverb — Hilfsverb:

Ad B: Par ico quident | aver discumbrement ALS 106c. Entr'els an prennent | cil seinor a parler 104a. 9d! 88d*. Ben en purrat | luer ses soldeiers ROL 34. 133. 455* (V^1V). 532. 1864. 2511. 2904. Tant vus aurai | en curt a rei portee 446. 236. 722. 2028. D'Affrike i ad | un African venut 1550. El cors vos est | entree mortel rage 747.

67] s. Hilfsverb und Prädikativ:

Hilfsverb — Prädikativ:

Ben devuns ci | estre pur nostre rei ROL 1009 (*fehlt* V^4V^1VC).

68] t. Präposition und adverbiale Bestimmung zu einem von jener regirten Infinitiv:

Ad B: Pur orgoillos | veintre e esmaier ‖ e pur prozdomes | tenir e cunseiller ‖ e pur glutun | veintre e esmaier ROL 2211—2213 (= V^4). 2889 (= V^4).

69] u. verschiedenartige adverbiale Bestimmungen (nicht Objekte):

Ad B: Unches en Rome | nen out si grant ledece ALS 108a. Ja le lur voil 117e. *So auch* Puis ad escole 7c *nach* L, *aber zu emendiren*. Ja mais en terre | ne porterat curone ROL 930. Ja pur murir 1048. 1096. 1241*. Iloec endreit 3607. El plait ad Ais 1409.

70] **III. koordinirte Theile eines Satzganzen:**

1) Nebensätze:

Voillent o nun ALS 116d. 120b. ROL 1419. 1626. 2043. 2168. 2220. 3170.

71] 2) einzelne Satztheile:

a. Subjekte:

Ne reis ne quons | n'i poet faire entrarote ALS 103d. 111a†! b†! Mur ne citet | n'i est remes a fraindre ROL 5. 260. 3293. Fers e acers | i deit aveir valor 1362. 1397. 1809. 2535. U est Otes ..., | Ive e Ivorie 2406 (= V⁴).

72] b. Prädikate:

Cil vait sil quert ALS 35d. 37a. Puis serf e crei ROL 3599. Va sis pent tuz 3953. sa muiller Bramimunde | pluret e criet 2577. 2695.

73] c. Objekte:

[Ne un ne] (N'altra pur) altre, | mais sun pedre i ancuntret ALS ††43c! lui e altrui | travaillent e cunfundent ROL 380. 164. 398. 670. 1955. Jo vos durrai or e argent asez, | teres e fiez 76. 399. 1425. Vus n'i aurez palefreid ne destrer | ne mul ne mule 480. 221. 757. e vos l'en enveiez | u dis u vint 41. Marsilies mandet d'Espaigne les baruns, | cuntes, vezcuntes | e dux 849. 2956.

74] Vergleichungsweise gehört hierher:

Francs e paiens | as les vus ajustez 1187.

75] d. Prädikative, und zwar auf das Subjekt:

Pris e liez | serez ROL 434. Margariz est mult vaillant chevalers | e bels e forz 1312. U pris u mort | i fust 1730.

76] e. adverbiale Bestimmungen (nicht Objekte):

d'or e d'argent | quatre cenz muls cargez ROL 32. 130. Ne ben ne mal | ne respunt 216. 1992. En France, ad Ais | s'en deit ben repairer 36. 135. 435. Cler, en riant | l'ad dit 619. 628. Franceis descendent si adubent lor cors | d'osbercs e de helmes 1798. Par main, en l'albe | ... | Guenes li quens est venuz 667.

77] f. Attribute:

Mult grant eschech en unt si chevaler | d'or e d'argent | e de guarnemenz chers ROL 100.

78] g. Appositionen:

Tut te durai, boens hom, quanque m'as quis: | lit e ostel ALS 45e. De sun aveir vos voelt asez duner: | urs e leuns ROL 128. 183. 846. 847. 3518. 3700.

79] **IV. Theile eines Satzganzen, die von einander abhängig sind:**

1) Zwei Hauptsätze, deren einer im Verhältnis des Objekts zu dem anderen steht:

Der erstere enthält direkte Rede, der zweite gibt die sprechende Person an. Der letztere steht:

a. bisweilen nach beendeter direkter Rede am Ende des Vsgl.:

»Munjoie!« escriet ROL 1234. 1350. 1974. 3092. 3620.

So ist nur das Feldgeschrei behandelt. Vergl. darüber §. 169.

80] b. meist eingeschoben in die direkte Rede, ebenfalls am Ende des Vsgl.:

»E deus!« dist il. | »Cum fort pecet m'apresset!« ALS 12d. 41a. 46a. 68d. 78c. 87c. »As me«, dist il, | »kil guard pur ton cumand«. 46d. »Certes«, dist il, | ne sai ..« 36b. 38b. »Dama!« dist ele, | »jo i ai ...« 29a. 30c. 94c! »Sire«, dist Guenes, | »co ad tut fait Rollanz«. ROL 283. 336. 337. 456. »Deus!« dist li quens. | »Or ne sai ...« 1982. 2412. »Co n'iert«, dist Guenes, | »tant cum vivet sis nies«. 544. 557.

81] 2) Hauptsatz und Nebensatz:

Der Nebensatz kann sein:

a. ein Subjektssatz:

Er beginnt innerhalb des 1. Vsgl. und füllt das 2.:

Mielz est (que) sul moerge | que tant bon chevaler ROL 359 (= V^4V^1V).

82] Andere Beispiele zeigen substantivirte Adjektivsätze, die nicht in's 2. Vsgl. übergreifen:

Seit kil ociet ROL 391 (= V^1V, *fehlt* V^4). S'est kil demandet 119 (= V^1, *fehlt* V^4, > V).

83] b. ein Objektssatz:

Er beginnt im 1. und füllt meist auch das 2. Vsgl.:

Or volt que prenget | moyler a sun vivant ALS 8d. Sunjat qu'il eret | as greignurs porz de Sizer ROL 719 (> V^4, *weicht ab in* V^1V, *fehlt* LPC). Quias le guant | me caist en la place 764 (*fehlt* V^4V^1V).

84] c. ein Adverbialsatz:

Er beginnt im 1. Vsgl. und füllt oft auch das 2.:

Enceis qu'en seient | set cenz espees traites ROL 811. 688. 2230. Plus qu'en ne poet | un bastuncel jeter 2868. Puis que il sunt | as chevals e as armes 1095. 896. Si cum li cerfs | s'en vait 1874. Si cume fel ſ ki felonie fist 3833.

85] Mitunter schliesst er auch mit dem 1. Vsgl. ab:

Ainz que t'(ei vedisse) [ousse] ALS 92a*. b. La u cist furent ROL 108 Puis quel comant 300. Einz que il moergent 1690. Ne mes que dous 1309.

Alle aufgeführten Adverbialsätze lehnen sich an ein Adverb an, welches den Anfang des 1. Vsgl. einnimmt.

86] In dem folgenden Beispiel dagegen steht der Adverbialsatz neben dem Verbum und schliesst im 1. Vsgl.:

Il fist que pruz ROL 1209 (= V^4).

87] d. ein attributiver Nebensatz:

Er kann ins 2. Vsgl. übergreifen:

N'est hom kil veit | e conuistre le set ROL 530 (= V⁴). Hom(e) ki co set | que ja n'aurat prisun 1886 (= V⁴).

88] Öfters schliesst er mit dem 1. Vsgl.:

Co ad ques volt ALS 123d. [N'at soin que veiet] (Ne len est rien) 49e**. Hom ki la vait ROL 293. Del corn qu'il tient 1765. 2575. 2839. Cil ki la sunt 1174. 1240. 1683. 1718. 3519.

89] 3) einzelne Satztheile:

Es ist das Gewöhnlichste, dass alle Satztheile, die im 1. Vsgl. vereinigt sind, syntaktisch direkt auf einander sich beziehen, mögen sie nun zusammen einen Satz oder einen Theil eines solchen ausmachen. Daher kann von Beispielen abgesehen werden.

B.

90] Das zweite Versglied.

Im zweiten Vsgl. können sich vereinigt finden:

I. zwei verschiedene Satzganze, resp. deren Theile:

1) selbständig nebeneinander stehend:

a. vollständige Sätze:

Entweder stehen beide ihrer ganzen Ausdehnung nach im 2. Vsgl.:

Ferez. Nes espar(i)gnez. ROL 1883 (= V¹> V⁴PLC, *fehlt* V). Or diet. Nus l'orrum. 424 (*fehlt* V⁴).

91] oder der erste Satz nimmt zugleich das 1. Vsgl. ein:

Le destre poign | ad perdut. N'en ad mie ROL 2719 (= V⁴). Cuntes e dux | i ad ben. Ne sai quanz 2650 (= V⁴).

92] b. ein elliptischer Satz und ein vollständiger:

α. elliptischer — vollständiger:

Der letztere schliesst entweder mit dem Verse ab (*A*) oder er enjambirt (*B*):

Ad A: Cher filz! cum t'ai perdut? ALS 22a. Lasse! qu'(ed) est devenut? 22b*. Seignurs! vos en ireiz ROL 79. 357. 943. 1006. 1335. 2441. Tut fol! purquei t'esrages? 307. 1360. 2045. Deus! que purrat co estre? 334. E, Durendal, | bone! si mare fustes 2304. Rollanz, veez en alques 1099. Paien, mal aies tu 1958.

93] *Ad B*: Filz! quar t'en vas colcer | avoc ta spuse ALS 11b. Guenes, venez avant (= $V^1V > V^4$) | si recevez (= $V^4 > V^1V$) ROL 280 (*fehlt* PLC). 520 (= V^4V^1V).

94] *β*. vollständiger — elliptischer:

Mar te portai, bels filz! ALS 88b. Tant mare fustes ber! ROL 350. Ferez i, chevaler! 1518. 1906.

95] Der erste Satz kann auch mit dem 1. Vsgl. anfangen:

Por amor deu | car m'entendez, barons! ROL 3768 (*fehlt* V^4).

96] c. mehrere elliptische Sätze:

Eufemien, | bel sire, riches hom! ALS 44a. O, bele buce, | bel vis, bele faiture! 97a. Purquei portai? | dolente! malfeude! 89d. Mercit, mercit, | mercit! saintismes hom! 72d. Ami Rollanz, prozdoem, juvente bele! ROL 2916. 1456. Sire cumpainz, | amis! Nel dire ja! 1113. Sire, a vostre coman(demen)t 946. Deus! quel doel de prodome! 1501. 1536. Oliver, compaign, frere! 1456.

97] 2) eine Parenthese und ein Theil des sie umschliessenden Satzes:

a. Die Parenthese ist ein vollständiger Satz:

In dem einzigen Beispiel steht sie am Ende des 2. Vsgl.:

Ja mais ledece | n'aurai — quar ne pot estra — | ne [carnel] (ja mais) hume n'aurai ALS 99b.

96] b. Die Parenthese ist ein elliptischer Satz:

α. Sie steht zu Anfang des Vsgl.:

Ja mais n'ierc lede, | kers filz, [ne n'] (nul) ert tun pedre ALS 27e*. 45d. 90e. Melz me venist, | amis, que morte fusse 97e. Cum bone peine, | deus! e si boen servise | fist cel saint hom(o) 123a. Desfi les en, | sire, vostre veiant. ROL 287. 360. 622. 692. 1232. 1731*. Puis si chevalchent, | deus! par si grant fiertet 1182. 1196.

99] *β*. innerhalb des Vsgl.:

d'ico, seignurs, qui calt? ROL 3839 (> V^4V^1V, *fehlt* PLC).

100] **II. Theile eines Satzganzen, die weder von einander abhängig noch einander koordinirt sind:**

Wir scheiden in diesem Abschnitt die Beispiele wieder in der §. 28 angegebenen Weise (sub *A* und sub *B*):

101] 1) ein Nebensatz und ein Theil des Hauptsatzes, auf den jener sich nicht unmittelbar bezieht:

Der Nebensatz kann sein:

a. ein Objektssatz (am Ende des Vsgl.):

Ad B: Apres escriet | Rollant qu'il li ajut ROL 1964 (=V⁴V> V¹PLC). 2044* (= V⁴V > V¹PL). 2044* (=V⁴V).

102] b. ein Adverbialsatz:

α. am Ende des Vsgl.:

Ad B: Vait le ferir, | li quens, quanque il pout 1198. 1541. Se veissum | Rollant einz qu'il fust mort 1804. Greignor fais portet | par giu, quant il s'enveiset 977. Or irez vos | certes, quant jol cumant 289.

103] *β*. am Anfang des Vsgl.:

Ad B: Par lui aurum, | se deu plaist, bone aiude ALS 107e, *aber nur in* L *und daher zu ändern.*

104] c. ein attributiver Nebensatz (am Ende):

Ad B: que l'ume deu | quergent ki est an Rome ALS 60b. Li reis Marsilie | la tient, ki deu nen aimet ROL 7. 3443. 3687. 3882. Enz en la fosse | des leons o fut enz 3105.

105] 2) einzelne Satztheile:

a. Subjekt und Objekt:

α. Subjekt — Objekt:

Ad A: L'un port le guant, | li alt[r]e le bastun ROL 2687 (=V⁴).

106] *Ad B*: N'asemblereit | (ja mais) Carles si grant esforz ROL 599. 1194. 1210. 1223. 1903. *Der Vers* 599 *steht nur in* O; *auch die* §. 137 *gegebene Lesart ist möglich.* Pur co nes poet | nule gent contrester 2511 (= V⁴).

107] *β*. Objekt — Subjekt:

Ad B: En sum puing tint | le cartre le deu serf ALS 70c. Ja n'en aurunt | reproece mi parent ROL 1076 (= V¹V, *fehlt* V⁴). *Vergl.*: Vers lui ne pued | tenir nulle clartez *Hohes Lied* 17.

108] b. Subjekt und eine andere adverbiale Bestimmung:

α. Subjekt — adverbiale Bestimmung:

Ad A: E vunt ferir un paien Timozel, | l'un en l'escut | e li altre en l'osberc ROL 1383. Li quens Gerins set el ceval Sorel, | e sis cumpainz | Gerers en Passecerf 1380. Fier de[ta] lance, | e jo de Durendal 1120. Ne vus a ceste feiz! 567.

109] *Ad B*: (E) Deu [en] apelent | andui parfitement ALS 5c†. Dunc an eisit | danz Alexis acertes 17c. Del duel s'asist | la medre jusqu'a terre 30a. Ansemble an vunt | li dui pedre parler 9d! Tei cuvenist | helme e brunie a porter 83a. 104a. Er ma(t)in sedeit | l'(i) emperere suz l'umbre ROL 383. 495. 765. 816. 907*. 1056. 1061. 3066.

110] *β*. adverbiale Bestimmung — Subjekt:

Ad A: El plait ad Ais | en fut juget a pendre, | de ses parenz | ensembl' od lui tels trente ROL 1410 (= V⁴).

111] *Ad B*: Iloec arivet | sainement la nacele ALS 17b. Ne s'en corucet | giens cil saintismes hom 54c, *so nur in* L *und zu emendiren.* Puis si chevalchet | od sa grant ost li ber ROL 2444. 2850. Puis si cumencet | a venir ses tresors 602.

112] c. Subjekt und Prädikativ auf dasselbe:

α. Subjekt — Prädikativ:

Ad A: L'un fut Basan | e li altres Basilies ROL 208. Li reis est fiers | e sis curages pesmes 56. 91. 814. 815. 1831.

113] *Ad B*: Tut sul s'en est | Eufemien turnet ALS 69d. Enceis qu'en seient | set cenz espees traites ROL 811. 1332.

114] β. Prädikativ – Subjekt:

Ad A: D'or est li helz | e de cristal li punz ROL 2364 (= V⁴).

115] *Ad B*: El cors vos est | entree mortel rage ROL 747 (> V⁴, *fehlt* V⁷VPLC). 1736* (> V⁴, *fehlt* V⁷VPL).

116] d. Subjekt und Prädikativ auf das Objekt:

Subjekt — Prädikativ:

Ad A: Einz vos aurunt | li meillor cumperee ROL 449 (> V⁴, *fehlt* V⁷VPLC).

117] e. Konjunktion und Subjekt:

unterordnende Konjunktion:

Ad A: *in verkürzten Adverbialsätzen (Vergleichungssätzen) siehe* §§. 298. 303.

118] beiordnende Konjunktion (vergl. §§. 156. 157):

Ad A: Li apostolie | e li empereor | ... | e tut le pople ... | depreient deu ALS 62a. Cum fist tis pedre | e li tons parentez 83d. Surz ne avogles | ne contraiz ne leprus 111a.b. Rollanz i fut | e Oliver li ber ROL 672. 105. 673. 796. 1085. 1310. Fier de [ta] lance, | e jo de Durendal 1120. Bon sunt li cunte, | e lur paroles haltes 1097. Nul out Basilies | ne sis freres Basant 291.

119] *Ad B*: Li apostolie | e li empereur | sedent es bans ALS 66a. 72a.

120] f. Konjunktion und Objekt:

unterordnende Konjunktion:

Ad A s. §. 370.

121] beiordnende Konjunktion (s. auch §§. 159. 160):

Ad A: Tantes dolurs ad pur tei andurede | e tantes fains | e tantes [seiz passedes] (consireres) ALS 80c*. 82a**. N'i [laissa] (remest) palie | ne (nelil) [nul ad]ornement 28c**. Chi dunt li vit sun grant dol demener, | sum piz debatre, | e sun cors dejeter 86b.c. Si 'n apelat Clarin de Balaguet, | Estamarin | e Eudropin, sun per ROL 64—67. 170. 171. 173. 199. 200. 371. 741. 903. Vairs out [les oilz] | e mult fier lu visage 304. N'en unt pour | ne de murir dutance 828.

122] *Ad B*: Si 'n ai out | e peines e ahans ROL 864 *etc.*

123] g. Konjunktion und eine andere adverbiale Bestimmung:

beiordnende Konjunktion (s. auch §. 163):

Ad A: Pres est de deu | e des regnes del ciel ALS 36d. Dunc le remembret des fius e des honurs | e des pulcele[s] | e des gentilz oixurs ROL 821.

124] *Ad B*: Al tens Noe | et al tens Abraham |... | bons fut li secles ALS 2a. 84a. Par ceste barbe | e par cest men gernun | vos n'irez pas ROL 249.

125] h. Konjunktion und Prädikativ:

beiordnende Konjunktion (s. auch §§. 161—162)

und Prädikativ auf das Subjekt:

Ad A: Grandonie fut | e prozdom e vaillant | e vertuus | e vassal cumbatant ROL 1594.

126] *Ad B*: *s. den* 1. *Vers des letzten Beispiels.*

127] und Prädikativ auf das Objekt:

Ad A: e tantes fains | e tantes [seiz passedes] (consireres) ALS 80c**. 82a**. Si 'n ai out e peines e ahans, | faites batailles | e vencues en champ ROL 865. Vairs out [les oilz] | e mult fier lu visage 304.

128] i. Konjunktion und attributive Bestimmung

zu einem vorangehenden Nomen:

Ad A: *Vergl.* §§. 161 *und* 165. De sun aveir vos voelt asez duner: | urs e leuns | e veltres enchaignez ROL 128. 129. 183. 184.

129] k. Objekt und Prädikativ auf dasselbe:

α. Objekt — Prädikativ:

Ad A: Blanc ai le chef | e le barbe (ai) canuthe ALS 82a**. 80c**. kar a mes oilz vi (quatre) [treiz] cenz milie armez, | halbers vestuz, | alquanz healmes fermez ROL 683. Gent ad le cors | e le cuntenant (*Hds.* la cuntenance) fier 118. 895. 998. 1159. 1799. Cordres ad prise | e les murs peceiez 97. 238. 704. L'oie pert | e la veue tute 2012.

130] *Ad B*: (Des) [Si] ad li emfes | sa tendra carn mudede ALS 24a*. 119c. Cel jurn i out | cent mil lairmes pluredes 119e. Iloc truverent | danz Alexis sedant 23d. Vos li avez | tuz ses castels toluz ROL 236. Ja avez vos | ambsdous les braz sanglanz 1711. Ja ne verrez | cest premer meis passet 693. 1067.

131] *β*. Prädikativ — Objekt:

Ad A: Blanche ad la barbe | e tut flurit le chef ROL 117. 304*. 1918.

132] *Ad B*: Sur mei avez | turnet fals jugement 328 (=V^{1}V, *fehlt* V^4). 3934 (*fehlt* V^4).

133] l. Objekt und Prädikativ auf das Subjekt:

Objekt — Prädikativ:

Ad B: A grant duel met | la sue carn medisme ALS 87b.

134] m. Objekt und Prädikativ zu einem anderen Objekt:

Prädikativ — Objekt:

Ad A: Tant gunfanun | rumpu e tant enseigne ROL 1400.

135] n. Objekt und eine andere adverbiale Bestimmung:

α. Objekt — adverbiale Bestimmung:

Ad A: e beneist Karlun e France dulce, | sun cumpaignun | Rollant sur tuz ses humes ROL 2018. 1195. 1606.

136] *Ad B*: Iloec anportent | danz Alexis acertes ALS 114c. Or volt que prenget | moyler a sun vivant 8d. Aiuns, seignors, | cel saint home en memorie 125a. Dunc perdreit Carles | le destre braz del cors ROL 597. 647. 656. 791. 892. 924. 988. 1575. Guar[de]s de mei | l'anme de tuz perilz 3287. Unkes n'en (oi) [ai] | pour la u tu fus 2046. 1804.

137] *β*. adverbiale Bestimmung — Objekt:

Ad B: iloc deduit | ledement sa poverte ALS 53b. Icist ferunt | nos Franceis grant irur RoL 1023. Sempres ferrai | de Durendal granz colps 1055. 1065. 2142. 3236. e si li metent | el col un caeignun 1826. N'asemblereit | ja mais (Carles) si grant esforz 599 (*nur in* O, *vgl.* §. 106).

138] o. Prädikativ und adverbiale Bestimmung (nicht Objekt):

Adverb — Prädikativ:

Ad B: qu'il devendrat | jointes ses mains tis hom ROL 223 (*fehlt* V⁴).

139] Der Vers:

Cist camp est vostre | [la] mercit deu [e] mien ROL 2183(> V⁴V¹VC, *fehlt* PC)

zeigt ein Adverb zu einem im 1. Vsgl. stehenden Prädikativ und ein weiteres Prädikativ im 2. Vsgl.

140] p. Prädikativ und attributive Bestimmung zum Objekt:

attributive Bestimmung — Prädikativ:

Ad B: Trait Durendal, | sa bone espee, nue ROL 1324 (> *alle*). Tantes batailles en camp en ai vencues | e tantes teres | larges escumbatues 2307 (> V⁴V¹VP, *die stimmen*).

141] q. adverbiale und attributive Bestimmung:

α. adverbiale — attributive Bestimmung:

Ad B: Carles repeiret | od sa grant ost, li ber ROL 2249 (= V⁴).

142] *β*. attributive — adverbiale Bestimmung:

Si fist la spuse | danz Alexis acertes ALS 30b. De seint Michel | de Paris josqu'as Seinz ROL 1428. ceint[e] Murglies, | s'espee, | a sun costed 346. 2264. Se trois Rollant, | li pruz, en mi ma veie 986.

143] r. verschiedene adverbiale Bestimmungen (nicht Objekte):

Ad B: vint une voiz | treis feiz en la citet ALS 59b. Alques par pri | e le plus par podeste | vunt en avant 113d. Seat jurz le tenent | sor terre a podestet 115b. pur deu an ta (*Hds.* tue) maison 44b*. ansemble longament 5a. eisi dis e set anz 55a. Vos n'irez pas | uan de mei si luign ROL 250. el camp pleine sa hanste 1273. ja mais entre sa brace 1721. el camp cumunement 1838. tuz jurs por noz peccez 1882. Leverunt nos | en bieres sur sumers 1748.

144] In dem folgenden Beispiel

Tant jurz t'ai desirret | ... | e tantes feiz pur tei an luinz guardet | ... | pur felunie | nient ne pur lastet ALS 95c

gehört im 2. Vsgl. das erste Adverbium zu der adverbialen Bestimmung, die das 1. Vsgl. füllt und der sich die am Ende des 2. Vsgl. anreiht.

145] s. Verbum und attributive Bestimmung zu einem Nomen:

α. Verbum — attributive Bestimmung:

Ad B: Un faldestoed ; i unt fait tut d'or mer ROL 115. 789. La traisun | me jurrez de Rollant 605. 609. 894. 909. 1679. (605 *mit falscher Assonanz.*) E Blancandrins : i vint al canud peil 503. E Bramimunde | le pluret, la reine 2595. 941 2775. 2778.

146] β. attributive Bestimmung — Verbum:

Ad A: Vostre emperere | si bones ne vit unches ROL 640.

147] *Ad B*: An la maisun | Eufemien quereiz ALS 63 d.

Im Verse

le gunfanun | l'emperedur porter ALS 83 e

ist aber *l'emperedur* wol Dativ, adverbial zu *porter*, nicht Genitiv.

Les [dis] escheles | Charlun li ad mustrees ROL 3314. 3552. Sur un perrun | de marbre bloi se culchet 12. 2819. 2966. 2967. En Tachebrun, | sun destrer, est munted 347. 2993.

148] t. Verbum und adverbiale Bestimmung zu einem ausserhalb des Vsgl. stehenden Adjektiv:

α. Verbum — adverbiale Bestimmung:

Ad B: Meillor vassal | n'out en la cort de lui ROL 775 (= V^4).

149] β. adverbiale Bestimmung — Verbum:

Ad B: Meillors vassals | de vos unkes ne vi ROL 1857 (> V^4). 3532 (= V^4).

150] u. Hilfsverbum und adverbiale Bestimmung zu dem abhängigen Particip:

Hilfsverbum — Particip:

Ad B: Pris e liez ; serez par poested ROL 434 (= $V^1V > V^4$).

151] v. Attribut und Apposition zu demselben Nomen:

α. Attribut — Apposition:

Ad B: Vint i Gerart | de Rossilon, li fiers ROL 797 (> V^4V^1VC, *die stimmen*). 2409 (= V^4).

152] β. Apposition — Attribut:

Ad B: Truvat Gerard, | le veill de Russillun ROL 2189 (> V^4V^1VPL, *die stimmen*). 2615 (> V^4C, *die stimmen, fehlt* V^1VPL).

153] **III. koordinirte Theile eines Satzganzen:**

1) Nebensätze:

si aurez pais u nun ROL 423.

154] qui qu'en peist u qui nun ROL 1279.

155] N'i ad paien | nel prit e nel aort ROL 854. 1836.

2) einzelne Satztheile:

a. Subjekte:

156] [E] le pere e la medra | e la pulcela | unches ne desevrerent ALS 121a*. 100a. Sovent le virent | e le pedre e le medra 48a. 61b. Quer feit i ert | e justise et amur 1b. Surz ne avogles | ne contraiz ne leprus | ... 111a. Que valt cist crit, | cist dols ne cesta noise? 101b. Tant chevalcherent | Guenes e Blancandrins ROL 402. 104. 112. 636. 1084. e si i furent | e Gerin e Gerers 107. 174. 378*. 689. 1109. N'en mangerunt | ne lu ne porc ne chen 1751. Plus est isnels | que esprever ne arunde 1492.

157] Vergleichungsweise gehört hierher:

Atant as vos | Guenes e Blanchandrins! 413.

158] b. Prädikate:

Trestut le pople | lodet deu e graciet ALS 108e. il le receivent | sil plorent e sil servent 113c. lui e altrui | travaillent e cunfundent ROL 380. 992. 1292. i fierent e si caplent 1347. en pluret sis(e) desmente 1404. La traisun | jurat (e) si s'(en) est forsfait 608 (*fragliche Lesart*). L'escut vermeil | li freint, de col li portet 1576.

159] c. Objekte:

Quer mei, bel frere, | et enca e parcamin ALS 57a. Mais n'aconurent | sum vis ne sum semblant 23e. Co senefiet | pais e humilitet ROL 73. 75. 247. 268. 281. 297. 341. 399. 805. 947. [V]os li durrez | urs e leons e chens 30. 200. 638. Pris en ad or | e aveir e deners 1148. 1543. que nus perduns | l'onur ne la deintet 45. 55. 60. 479. 756. 758. dunt vos aurez | u dis u quinze u vint 148. Tr[ench]ent cez poinz, | cez costez, cez eschines 1612.

160] Objektsinfinitive:

Chi dunt li vit ... | ... | ... | sun mort amfant | detraire et acoler ALS 86d. Vos doussez | esculter e oir ROL 455 (*s.* §. 161). Tant nel vos sai | ne preiser ne loer 532. 687. 1681. 1864.

161] d. Prädikative:

α. auf das Subjekt:

sedent es bans | [e] pensif e plurus ALS 66b*. La vint curant(e) cum femme forsenede, | batant ses palmes, | criant, eschevelede 85d. La bataille est | merveilluse e cumune ROL 1320. 1312. 1412. 1651. 1979. (Vos) [Ben] dous[t](sez) [estre] | esculte(r)[z] e oi(r)[z] 455 (*nach* V⁷V, *vergl.* §. 160). Puis que il sunt | as chevals e as armes 1095. Cil sunt felun, | traitur, suduiant 942. qu'il en France ert | a sa capele, ad Ais 726.

162] *β.* auf das Objekt:

ou tun laisas | dolente et eguarede ALS 94e. Mais or(e) les vei | si dures e si posmes 96*e. Gent ad le cors, | gaillart e benseant ROL 3115. 999. 1399. 1460. 1800. 2100. e sun osberc, rumput e desmailet 2079. 555. 722*.

163] e. adverbiale Bestimmungen (Objekt ausgenommen):

Or revendrai | al pedra et a la medra ALS 21a. 41d. 108b. 119a. Ja mais n'erc lede | pur home ne pur femme 91e. Revint li costre | a l'imagine, el muster 36a. Serez ses hom | par honur e par ben ROL 39. 86. 121. 437. 489*. 566. 633. 904. Al Jhesu e al mien! 339. 2986. Ben

seiez purpensez | de colps ferir, | de receivre e (de) duner 1178. humeles e dulcement 1163. fierement e a ire 1920. e menut e suvent 1426. Sim(e) guarisez | e de mort e de hunte 21. 626. Puis si chevalchent ... | (la) terre Certeine, e les vals e les munz 856. 405. 731. 809. Sel pois trover | a port ne a passage 657. Alez en est | en un verger, suz l'umbre 11. 209. 509. 748. 1108. 1334. ca en la nostre marche 374. d'ici qu'en orient 401. 558. 1667. 1996.

164] f. Attribute:

Dunc prist muiler | vailante et honurede ALS 4d. Entre le dol | del pedra e de la medra 94a. 33c. 76c†! (= L) La lei i fut | Mahum e Tervagan ROL 611. 1215. que plus n'i ad | d'onur e de bontet 533 541. 1424. Vint milie (sunt) | ad escuz e a lances 913. ceintes espees | franceises e d'Espaigne 3089. Ne fait damage | ne de mei ne d'altrui 1963. Cunquerrat li les teres | d'ici qu'en orient 401 (*corrupter Vers, nur in* O).

165] g. Appositionen:

tut te durai, | boens hom, quanque m'as quis, | lit et ostel | e pain e carn e vin ALS 45e. Del rei paien en ad oud granz duns: | or e argent, | palies e ciclatuns ROL 846. 847. 849. e Pinabel, | mun ami e mun per 362. 505. e Oliver, | li proz e li gentilz 176. 576. Guenes i vint, | li fels, li parjurez 674. Mandez Carlun, | al orguillus, (e) al fier 28.

166] **IV. Theile eines Satzganzen, die von einander abhängig sind:**

1) zwei Hauptsätze, deren einer im Verhältnis des Objekts zu dem anderen steht:

Der eine enthält direkte Rede, der andere die Angabe der sprechenden Person. Dieser kann stehen:

a. eingeschoben am Anfang des Vsgl.:

»Co est Baldewin«, | co dit, »ki ert prozdoem ROL 296 (Si 'n o un fij que Baldoyn oit non, | se el vive, sera molt prodon V⁴=V⁷V). 979 (> V⁴V⁷, *die stimmen*).

167] b. eingeschoben am Ende des Vsgl.:

»Or(e) sui jo vedve, | sire«, dist la pulcela. | »Ja mais ledece n'aurai ALS 99a. »Jo vos aim mult, | sire«, dist ele al cunte. | »Car mult vos priset ...« ROL 635 (> V⁴V⁷V, *fehlt* PLC).

168] c. vor der direkten Rede am Anfang des Vsgl.:

En ipse verbe | si 'n dimes: »Pater noster!« ALS 125e. Cel n'en i ad | ki ne criet: »Marsilie! | Cevalche, rei, ...« ROL 1618 (*nur in* O).

169] Das Feldgeschrei ist nicht als direkte Rede behandelt, sondern als einfaches nominales Objekt zu dem Verbum dicendi, wie die Konkordanz mit dem Prädikativ (Participium) zeigt. (Vergl. auch §. 79.) Daher die verschiedenartige Stellung im Verse:

Li amiraz | »Preciuse!« ad [es]criee ROL 3564. Ki dunc oist | »Munioie!« demander 1181. Grant est la noise | de »Munjoie!« escrier 2151. 2510.

170] Einmal ist auch das Feldgeschrei Subjekt des passivischen Verbums dicendi:

De tutes parz | est »Munjoe!« escriee ROL 1378 (= V⁴V⁷V⁸CPL).

171] 2) Hauptsatz und Nebensatz:

Der Nebensatz kann sein:

a. ein Subjektssatz:

α. Hauptsatz — Nebensatz:

Der Subjektssatz folgt unmittelbar auf das Prädikat des Hauptsatzes, der erst im 2. Vsgl. beginnt:

Nen est dreiz que plus vivet ROL 497 (>V⁴V⁷V, *die stimmen*). Mei est vis que trop targe 659 (= V⁴).

172] Ebenso ist ein substantivirter Adjektivsatz behandelt:

Tort fait kil me demandet ROL 833. 1047. 1122. Fel seit ki [vus faldrat] (ben ni ferrat) 2144 (*nach* V⁴P) se est ki mei en creit 577.

173] Eingeschoben ist der Hauptsatz im Verse:

Cunseill d'orguill | n'est dreiz que a plus munt 228 (>V⁴V⁷V, *fehlt* PLC).

174] β. Nebensatz — Hauptsatz:

Der Hauptsatz steht am Ende des 2. Vsgl. hinter dem uneingeleiteten Subjektssatz, der auch das 1. Vsgl. einnimmt*):

Li empereres | en est luns, co m'est vis ROL 3501 (= V⁴).

175] b. ein Objektssatz:

α. Der Hauptsatz, resp. dessen letzter Theil steht am Anfang des 2. Vsgl. Meist unmittelbar nach dem Prädikate desselben beginnt der Objektssatz, der den Rest des Vsgl. einnimmt.

Meist beginnt der Hauptsatz erst mit dem 2. Vsgl.:

quer ne sevent que funt ALS 54e. s'il veit que jo lui serve 99e. ne puis muer nel pleigne ROL 834. 825. 959. ne lerrai que nel mat 893. Ne voeill que mot en suns 1027. Or ne sai jo que face 1982. ne quit que anme i remaigne 1848. dunc ne faz jo que creire 987. Jo nel sai cument quere 1700.

---

*) Wenn ich Sätze wie den angeführten abweichend von Tobler (Gött. G. Anz. 1872 I S. 902) als Nebensätze auffasse und, wie es für meine Zwecke passender scheint, danach disponire, so brauche ich mich nur auf Diez' Gram. III³ S. 340 ff. zu berufen. Verschiedene Auffassungen von einem und demselben syntaktischen Verhältnis kann ich überhaupt nicht berücksichtigen.

176] Bisweilen nimmt der Hauptsatz auch das 1. Vsgl. ein:

Eufemien | volt saveir quet espelt ALS 70e. Carles li Magnes | ne poet muer n'en plurt 841 (= V⁴V).

177] *β*. Der Hauptsatz steht, das Prädikat am Ende, in den abhängigen Satz eingeschoben, am Anfang des 2. Vsgl.:

Se or ne m'enfui, | mult criem que ne t'em perde ALS 12e. En Saraguce | sai ben qu'aler m'estoet ROL 292 (*fehlt* V⁴). Enpres sun colp | ne quid que un dener vaillet 1666 (*so nur in* O).

178] So namentlich bei uneingeleiteten Objektssätzen, auf welche im Hauptsatze durch ein Pronomen verwiesen wird:

E si 'n aurez, | co quid, de plus gentilz ROL 150. La vos sivrat, | co dit, mis avoez 136. Tere major, | co dit, metrat a hunte 1489. 2726. Ne leserat, | co dit, que n'i parolt 1206. Vint milie sunt, | co dient, tuit li altre 3039. Icele tere, | co dit, dun il (esteit) [se seivret], | soleill n'i luist ... 979.

179] *γ*. Nach dem uneingeleiteten Objektssatz steht der ganze Hauptsatz am Ende des 2. Vsgl. Auf jenen wird mit einem Pronomen demonstrativum verwiesen.

In einem Falle beginnt der Objektssatz nach der Cäsur:

Veir dites, jol sai bien ROL 760 (*fehlt* V⁴).

180] in einem anderen am Versanfang:

La flur de France | as perdut, co set deus ROL 2455 (*fehlt* V⁴).

181] *δ*. In den uneingeleiteten Objektssatz ist der Hauptsatz eingeschoben, am Ende des 2. Vsgl. stehend:

Mis avoez | la vos sivrat, co dit, | enz en voz bainz ROL 153. Ne laisserat | que n'i parolt, co dit: | »Culvert paien! ...« 1252. Iert i sis nies, | li quens Rollanz, co crei, | e Oliver ... 575.

182] c. ein Adverbialsatz:

α. Er steht am Ende des 2. Vsgl.:

Selten steht das Prädikat des Hauptsatzes, an das dann der Adverbialsatz sich unmittelbar anschliesst, vor diesem im 2. Vsgl. Ist das der Fall, so kann der Hauptsatz sowohl mit dem 2. Vsgl. (*A*) als auch am Anfang des Vs. beginnen (*B*):

Ad A: prez sui por vus le face ROL 316. or i fiert cume ber 1967. quis cleim(e)t se par loi nun 1522. Issi seit cum vos plaist 606.

183] *Ad B*: que quatre mul(e)z | ne funt, quant il sumeient ROL 978. Li reis Marsilie | i fist mult que traitre 201. Pur co sunt Francs | si fiers cume leuns 1888.

184] Vielmehr bezieht sich meist der Adverbialsatz auf ein Adverb, gleichsam das Determinativ desselben, und, mit diesem

zur Toneinheit verschmolzen, füllt es mit ihm zusammen meist das 2. Vsgl. aus (*A*); selten stehen davor noch andere Worte (*B*):

Ad A: tant cum il ad a vivre ALS 33e. Nel cunuisseie | plus que unches nel vedisse 87e. Si fait ma medra | plus que femme ki vivet 42b. en Rencesvals | la o fut la bataille ROL 2854. tant cum durent li port 1802. 544. 557. 1322. 2126. einz que nos departum 1900. enceis qu'ele departed 3480. Par main en l'albe | si cum li jurz esclairet 667. Franceis se taisent | ne mais que Guenelun 217. 1934. Sunez voz grasles | tant que en cest ost ad 2110. 76. si cum pecchet l'encumbret 3646. 2435*. Ben le me guarde | si cume tel felon 1819. 1827. 2559. 3173. 3223. 3249. por co que plus bel seit 1004. 285*. 286*. por poi qu'il n'est desvet 2789. 3608. pur poi d'ire ne fent 325. d'ico qu'il le trait 3829. Saveir i ad | mais qu'il seit entendud 234.

185] *Ad B*: Unkes n'en (oi) [ai] pour la u tu fus 2046. 2854. n'i ai plus que targer 338. Se veissum | Rollant einz qu'il fust mort 1804.

186] *β*. Der Adverbialsatz steht vor dem Verb, zu dem er gehört, am Anfang des 2. Vsgl.:

Par ta mercit, | se tei plaist, me cunsent 3108 (= V⁴). E il li ad | cum chevaler mustree 1369 (= V⁴).

187] d. ein attributiver Nebensatz:

Derselbe steht seinem ganzen Umfange nach immer am Ende des 2. Vsgl. und unmittelbar nach seinem Determinativ, mag dies nun ein Pronomen demonstrativum sein (*A*) oder ein Substantiv (*B*):

Ad A: co que dit ad la cartre ALS 78a. 71c. icels ki l'unt oit 102d. Co est cil qui tres l'us set 36c.

188] *Ad B*: la gent ki enz fregundent ALS 60d. 41a. 65a†. 99d. Cons fut de Rome | de[l](s) melz ki dunc i eret 4b. Carles ki France tient ROL 470. 755. 1635. 1662. le cunseill que mal prist 179. mun filz que vos savez 363. 225. 695. 1597. 2485. por tut l'or que deus fist 457. el regne dunt tu fus 1961. Or ad li quens | endreit sei (asez) [mult] que faire 2123.

189] 3) einzelne Satztheile:

Das ist das Gewöhnlichste; Beispiele daher nicht nötig.

C.

190] # Die Cäsur.

Durch die Cäsur können getrennt werden:

I. zwei verschiedene Satzganze,

1) selbständig nebeneinander stehend:

a. vollständige Sätze, deren jeder in seinem Umfange sich auf ein Vsgl. beschränkt:

α. mit verschiedenem Subjekt:

Die Sätze können ohne Beiordnungspartikeln neben einander stehen:

Purquem fuis? | Jat(e) portai en mon ventre ALS 91c*. Ne poet estra altra. | Turnent el consirrer 32a. 42e. 93e†. Mais ne puet estra. | Ailurs l'estot aler 39d. 106d. Tuit i acorent. | Nuls ne s'en volt turner 104e. 112c. 117d. Cil li aportet. | Receit le Aleis 57c. 58d. 71a. 76b. Or l'at od sei. | Ansemble sunt lur anames 122d. Quer iloec est. | (et) Iloc le trovereiz 63e††! La vithe est fraisle. | N'i ad durable honur 14d. 27b. 104b. Bries est cist secles. | Plus durable atendeiz 110c. Tresvait le jur. | La noit est aserie ROL 717. 981. Car chevalcez! | Purqu'alez arestant? 1783. De co qui calt? | Nen aurunt sucurance 1405. Ferez i, Francs! | Nostre est li premers colps 1211. Pitet l'en prent. | Ne poet muer n'en plurt 825. 951. Drodmunz i ad. | Ne vos sai dire quanz 2730. Gua[r]dez le ben. | Ja nel verrai des oilz 298. 498. 690. Retenez les: | co est vostre salvement 786. 866. 1234. Tenez m'espee. | Meillur n'en at nuls hom 620. 629.

191] Der zweite Satz kann mit Beiordnungspartikeln angereiht sein:

mais: Tent une cartre; | mais na li puis tolir ALS 71e. 116e. Cist nus sunt pres. | Mais trop nus est loinz Carles ROL 1100. 1212.

192] *kar*: Ferez i, Francs; | kar tres ben les veintrum ROL 1233. 1535.

193] *si*: Tut soi amferm. | Sim pais pur sue amur ALS 44e. Un filz lur dunet. | Si l'en sourent bont gret 6c. 85b. 116c. Vendrat li jurz. | Si passerat li termes ROL 54. 464. 795. 871. 917. 932.

194] *ne*: (N)il ne lur dist; | ne(lf) [il] nel demanderent ALS †48d! Ja mais n'ierc lede, | kers filz, (nul) [ne n']ert tun pedre 27e*. Tu n'ies mes hom; | ne jo ne sui tis sire ROL 318. 980. 2019.

195] *et*: Bels fut li vespres, | e li soleilz fut cler ROL 157. 737. 782. 938. 969. 989. 1509. 1678. 1755.

196] Zwischen zwei derartig an einander gereihte Sätze kann, wie in einigen der angeführten Beispiele, eine Anrede eingeschoben sein, gewöhnlich am Ende des 2. Vsgl.

Beispiele s. §. 190: »Ferez, Franceis« *etc.*, §. 192.

197] einmal am Anfange des 2. Vsgl. (s. §. 194).

198] *β.* mit gleichem Subjekt:

Bisweilen wird das Subjekt wiederholt:

Il ne la list. | Ne il dedenz ne guardet ALS 75d. Hom sui Rollant. | Jo ne li dei faillir ROL 801 (*falsche Assonanz*). 1130. 1173. 1386. Puis saillent enz; | mais il n'i unt guarant 2469.

199] Auch wenn das Subjekt nicht wiederholt wird, ist bisweilen, wie in einigen der oben genannten Fälle, der zweite Satz mit einer Beiordnungspartikel eingeleitet (vergl. übrigens Anmkg. zu §. 20):

Jo (i) puis aler; | mais n'i aurai guarant ROL 290.

200] Venez i, reis! | sil verrez veirement 953.

201] Man empfindet die ohne Konjunktion angereihten Sätze mehr als gesonderte Satzganze, wenn der zweite mit einer prädikativen (*A*) oder adverbialen Bestimmung anfängt, die einen eigenen Accent hat (*B*), als wenn vor dem Verbum nur proklitische Wörter stehen (*C*), oder wenn dasselbe das 2. Vsgl. beginnt (*D*):

Ad A: Velz est e frailes. | Tut s'en vat remanant ALS 2d. 92d. Tut est muez. | Perdut ad sa colur 1d. Freint le seel. | Getet en ad la cire ROL 486.

202] *Ad B*: Vit mort sum filz. | A terre chet pasmede 85e. 65b. Il fut lur sire. | Or est lur almosners 25d. 2c. 24e. 64e. Christiens ert. | De mei tendrat ses marches ROL 160. 641. 961. Laissum les fols! | As sages nus tenuns! 229. Carles se dort. | Mie ne s'esveillat 736. 690*. Ben l'avez fait. | Mult grant prud i aurez 699. 1112. 1126.

203] *Ad C*: N'at mais amfant. | Lui volt mult honurer ALS 9c. Tres sei la tint. | Ne la volt demustrer 58a. Plure(nt si) [des] oil[z]. | Ne s'en puet astenir ††45b. Loat sun deu. | Ne fist altre respuns ROL 420. 562*. 650.

204] *Ad D*: Drecent lur sigle. | Laisent curre par mer ALS 16d. 37a. 39b. 72b. Guardet al bref. | Vit la raisun escrite ROL 487. 701. 884. Lessez (la) folie. | Tenez vos al saveir 569. 2806.

205] b. vollständige Sätze, von denen der Schluss des einen das 1. Vsgl., der zweite seiner ganzen Ausdehnung nach das 2. Vsgl. einnimmt:

α. mit verschiedenem Subjekt:

Plainums ansemble le doel de nostre ami, ‖ tu de[l] (tun) seinur; | jol f[e]rai pur mun filz ALS 31e*. 46b. Quer mei, bel frere, et enca e parcamin ‖ et une penne. | Co pri tue mercit 57b. Ainz priet deu, quet il le lur parduinst ‖ par sa mercit; | quer ne sevent que funt 54e. 35b††. 107d**. Ma grant honur (t')aveie retenude ‖ (et) anpur tei, [filz]; | mais n'en aveies cure 82c*. Ensurquetut si ai jo vostre soer ; si 'n ai un filz; ; ja plus bels nen estot ROL 295. 3450. Mult grant aveir vos en faz amener ‖ e vint hostages. | Faites les ben guarder 679. Li quens Oger ... ‖ les guierat. | Kar la cumpaigne est fiere 3034. Receif la lei que deus nus apresentet, ‖ christientet; | e pui te amerai sempres 3598.

206] Eine Anrede ist am Schlusse des ersten Satzes eingeschoben: ALS 82c** (*s. o.*).

207] β. mit gleichem Subjekt:

ne n'en sai la contrede ‖ u t'alge querre. | Tute en sui esguarethe ALS 27d. 46b. sun pedre i ancuntret ‖ ... ‖ sil reconut; | par sun dreit num le numet 43e. Puis sunt muntez es chevals e es muls ‖ si chevalcherent. | Que fereient il plus? ROL 2812. 2961. Cest nostre rei porquei lessas cunfundre ‖ ki mult te sert? | Malvais luer l'en dunes 2584. Li empere[re] en tint sun chef enbrunc ‖ si duist sa barbe; | afaitad sun gernun 215.

208] c. zwei vollständige Sätze,

von denen der eine im 1. Vsgl. enthalten ist, der zweite mit der Cäsur beginnt und enjambirt:

Vait s'en li pople. | [E] le pere e la medra ‖ e la pulcela unches ne desevrerent ALS 121a. Cil vait sil quert. | Mais il nel set coisir, ‖ icel saint home de cui l'imagene dist 35c.

209] Im folgenden Beispiel ist an das Ende des ersten Satzes eine Anrede angefügt:

Oz mei, pulcele. | Celui tien ad espus ‖ ki nus raens ALS 14a.

210] Dass die Cäsur zwei Sätze trennt, die beide über den Vs. hinausgreifen, kommt nicht vor.

211] d. ein oder mehrere elliptische Sätze und ein vollständiger:

α. elliptischer Satz — vollständiger:

Meist füllen die elliptischen Sätze das 1. Vsgl., und es folgt im 2. mit diesem abschliessend der vollständige Satz:

E, chers amis! | Si pou vus ai out ALS 22d. 79d. 87d. 89a*. 96c. 124a. Filz Alexis! | Mult ous dur curage 90a. 27a. 79b*. Mercit, seniurs! | Nus an querr(e)uns mecine 105b*. E, reis celeste! ; Tu nus i fai venir 67e. Seignurs baruns! | A Carlemagne(s) irez ROL 70. 329. Sire parastre! | Mult vos dei aveir cher 753. 876. 881*. E, gentilz hom! | Car me dunez cunget 2177. Ultre! culvert! | Carles n'est mie fol 1207.

212] Doch kann auch Enjambement vorkommen:

Sire Alexis! | Tanz jurz t'ai desirret ‖ [e tantes lermes ...] ALS 95a *(so die Hdss., s. aber Stengel)*. 5d. Seignurs baruns! | Qui i enveieruns ‖ en Sarraguce ...? ROL 244. 252. 784. 863.

213] Häufig steht der elliptische Satz am Anfang des 1. Vsgl., worauf den Rest desselben ein eingeschobener Satz ausfüllt, welcher die direkte Rede einführt. Der vollständige Satz im 2. Vsgl. kann mit diesem abschliessen (*A*), aber auch enjambiren (*B*), was seltener ist:

Ad A: »E deus!« dist il, | »Cum fort pecet m'apresset!« ALS 12d. 29a. 30c. 68d. »Sire!« dist Guenes. | »Dunez mei le cungied« ROL 337. 283. 336. 456. »Deus!« dist li quenz, | »Or ne sai jo que face ‖ ...« 1982. 3891. 4000.

214] *Ad B*: »E deus!« dist il. | »Quer ousse un sergant ‖ kil me guardrat ALS 46a. »Sire!«, dist ela. | »Cum longa demurede (*Hds.* demurere) ‖ ai atendude ...« 94c*! »Deus!« dist li reis. | »Tant me pois esmaer ‖ que jo ne fui ...« ROL 2412.

215] Die Fälle, in denen nach einem vollständigen Satze am Ende des 1.Vsgl. ein elliptischer (Anrede) steht und im 2.Vsgl. ein neuer Satz, sind oben gelegentlich erwähnt. S. §§. 194. 206. 209.

216] *β*. vollständiger Satz – elliptischer:

Die Fälle sind selten. Beide Vsgl. werden durch den betreffenden Satz ausgefüllt in den Vss.:

Purquei portai? | Dolente, malfeude! ALS 89d. Franceis se taisent.| As les vus aquisez! ROL 263. [Ore m'] oiez (ore), | franc chevaler vaillant! 2657.

217] Nur den Anfang des 2. Vsgl. nimmt der elliptische Satz in den folgenden Beispielen ein, in denen ein Satz zur Einführung der direkten Rede den Rest des Verses füllt:

»Or(e) sui jo vedve, | sire!« dist la pulcela ALS 99a*. »Jo vos aim mult, | sire!« dist ele al cunte ROL 635 (> V'V'V, *fehlt* PCL).

218] e. verschiedene elliptische Sätze:

Meist füllt jeder derselben oder mehrere zusammen ein Vsgl.:

O bele buce! | bel vis! bele faiture! ALS 97a. Seinurs de Rome! | Pur amur deu mercit! 93a. Filz Alexis! | De ta dolenta medra! 80a. 91a. 96a. Mercit! Mercit! | Mercit! Saintismes hom! 72d. Ahi! culvert! | Malvais hom de put aire! ROL 763. Deus, meie culpe! | Vers les tues vertuz! 2369. Ami Rollanz! | Prozdoem! Juvente bele! 2916. Barons franceis! | As chevals e as armes! 2986. Sire Rollanz, | e vos, sire Oliver! 1740.

219] Am Ende des 1. Vsgl. ist ein Satz zur Einführung direkter Rede eingeschoben:

»E filz!« dist il. | »Cum dolerus message!« ALS 78c.

220] Vereinzelt steht im ROL noch im 2. Vsgl. hinter dem elliptischen Satz ein vollständiger, der mit dem Verse abschliesst:

E gentilz quens, | vaillanz hom! U ies tu? ROL 2045. Dreiz emperere, | cher sire! Si ferum 2441. 2304.

221] 2) eine Parenthese und der sie umschliessende Satz, resp. ein Theil desselben:

a. Die Parenthese ist ein vollständiger Satz:

Sie füllt das zweite Vsgl.:

Dis e seat anz | — nen fut aient a dire — ‖ penat sun cors .... ALS 33a. 123d*. Dreit a Lalice | —co fut citet mult bele — ‖ iloec arivet 17a† (=L). 4a. Si ad .... ‖ ... ‖ ceinte Joiuse | — unches ne fut sa per — ‖ ki cascun jur ... ROL 2501. 1188. 3431. *Vergl.* 603 (*corrupten Vers*).

222] b. Die Parenthese ist ein elliptischer Satz:

α. sie steht am Ende des 1. Vsgl.):

Beispiele s. §. 26.

223] *β.* Sie steht am Anfange des 2. Vsgl.:

Beispiele s. §. 98.

224] **II. Theile eines Satzganzen, welche weder koordinirt noch von einander abhängig sind:**

Wir scheiden die Beispiele (sub *A* und sub *B*) in der §. 28 angedeuteten Weise.

225] 1) Hauptsatz und nicht direkt davon abhängiger Nebensatz:

Ad B: N'i ad franceis, | si a lui v[i]ent juster, ‖ voeillet o nun, n'i perdet sun edet ROL 3169 (= V⁴).

226] in umgekehrter Ordnung:

ta lasse medre si la [re]confortasses, ‖ ki si 'st dolente, | cher fiz, bor i alasses ALS 90d.

227] 2) Nebensatz und ein Theil des Hauptsatzes, auf den er sich nicht unmittelbar bezieht:

a. Subjekt und Adverbialsatz:

Ad A: Tant i plurat e le pedra e la medra ‖ e la pulcela | que tuz s'en alasserent ALS 100b. Li quens Rollanz, | quant il s'oit juger, ‖ dunc ad parled ROL 751. 1537. 2083. 2124. 2215. 2222 2827. 3288.

228] b. Objekt und Adverbialsatz:

Ad A: Li quens Rollanz unkes n'amat cuard ‖ ... ‖ ne chevaler | se il ne fust bon vassal 2136 (= V⁴).

229] *Ad B*: Suvent regretent Oliver e Rollant ‖ les duze pers | qu'il lor seient guarant ROL 1470 (= V⁴). Sun cumpaignun, | cum il l'at encuntret, ‖ sil fiert 1994 (> V⁴; O = V; V⁴ = V¹, *weicht ab in* L, *fehlt* PC).

230] c. eine andere adverbiale Bestimmung und ein Adverbialsatz:

Ad B: durement s'en redutet ‖ de ses parenz | qued il nel recunuissent ALS 40d.

231] d. eine adverbiale Bestimmung und ein Objektssatz:

Ad B: Or n'estot dire del pedra e de la medra ‖ e de la spuse | cum il [le regreterent] 119b*.

232] e. Prädikativ und Subjektssatz:

Ad A: Tut par seit fel ki nes vait envair ‖ e recreant, | ki les lerrat guar[ir] ROL 2063 (> V⁴V¹VL, *fehlt* PC).

233] f. adverbialer Ausdruck und Attributivsatz zum Subjekt:

Ad B: Mult grant mal funt e [cil] duc e cil cunte ‖ a lur seignur | ki tel cunseill li dunent 379 (*fehlt* V⁴).

234] 3) einzelne Satztheile:

a. Subjekt und eine adverbiale Bestimmung (nicht Objekt):

α. Subjekt — adverbiale Bestimmung:

Ad A: co fut granz dols ... ‖ e granz deplainz | par tuta la [contrede] (citiet) ALS 21e.

235] *Ad B*: Danz Alexis | en Alsis, la citet, ‖ sert sun seinur ALS 32c. e tut le pople | par commune oraisun ‖ depreient deu 62d. Li quens Rollanz | par peine e par ahans, ‖ par grant dulor sunet sun Olifan ROL 1761. 2609.

236] β. adverbiale Bestimmung — Subjekt:

Ad A: As tables juent pur els esbaneier ‖ e as eschecs | li plus saive e li veill ROL 112. mult forment se doluset, ‖ ensembl' od lli | plus de (vint) [trente] mil humes 2578. 13. 104. 410. 2576. 3461. 3936.

237] b. Subjekt und Objekt:

Subjekt — Objekt:

Ad A: Enquoi perdrat France dulce sun los, ‖ Charles li Magnes | le destre braz del cors ROL 1195. 1344.

238] c. Subjekt und Prädikativ auf dasselbe:

Subjekt — Prädikativ:

Ad A: Ma hanste est fraite e percet mun escut, ‖ e mis osbercs | desmailet e rumput ROL 2051. 2068. 3643. 3971.

239] d. Objekt und Prädikativ auf dasselbe:

Objekt — Prädikativ:

Ad A: Tantes dolurs ad pur tei andurede ‖ ... ‖ e tantes lermes | pur le ton cors pluredes ALS 80d. Tanz [colps] ad pris sur sun escut bucler, ‖ tanz riches reis | cunduit a mendisted ROL 527. 542. 555. 1400. 2079. 2158. Escuz unt genz, espiez valentineis ‖ e gunfanuns | blancs e blois e vermeilz 999. 1800.

240] Einmal steht eine attributive Bestimmung zum Objekt zu Anfang des 2. Vsgl.:

e tantes teres | larges escumbatues ROL 2307 (> V^4V^1VP, *die stimmen*).

241] e. Objekt und eine andere adverbiale Bestimmung:

α. Objekt — adverbiale Bestimmung:

Ad A: Si li trenchat les oilz e la faiture ‖ ... ‖ e tut le cors | tresqu'en la furcheure ROL 1330. 1613. 2538. 3104. Orez i ad de tuneire e de vent, ‖ pluies e gresilz ¦ desmesureement 1425. Si'n apelat Clarin de Balaguet ‖ ... ‖ ... ‖ ... ‖ ... ‖ e Blancandrins | por la raisun cunter 68. 285.

242] Eine attributive Bestimmung zum Objekt steht am Anfang des 2. Vsgl.:

Prist l'Olifan que reproce n'en ait ‖ e Durendal, | s'espee, en l'altre main 2264 (= V^4).

243] *Ad B*: e vos l'en enveiez ‖ u dis u vint ¦ pur lui afiancer ROL 41 (= V^4).

244] *β*. adverbiale Bestimmung — Objekt:

Ad A: En icest siecle nus acat pais e glorie ‖ e en cel altra | la plus durable glorie ALS 125e. sun pedre i ancuntret ‖ ansembl' ot lui | grant masse de ses humes 43d. Sa barbe blanche cumencet a detraire, ‖ ad ambes mains | les chevels de sa teste ROL 2931 (= V^4). avoec ico | plus de cinquante care 186 (*fehlt* V^4).

245] *Ad B*: ensur[e]tut | ne[n]ulz[palazinus](languerus) — ‖ n[e]uls n'(en) i ad ALS †111c. N'i perdrat Carles, li reis ki France tient, ‖ men escientre ¦ palefreid ne destrier ROL 756 (> V^4, *fehlt den anderen*).

246] f. verschiedenartige adverbiale Bestimmungen (nicht Objekte):

Ad A: Vers Sarrazins reguardet fierement, ‖ e vers Franceis | humeles e dulcement ROL 1163. 1447. 1545. 2262.

247] *Ad B*: auoc ta spuse | al cumand deu del ciel ALS 11c. 59c. sur un mulet | od un bastun tuchant ROL 861. 1822.

248] **III. koordinirte Theile eines Satzganzen:**

Hier sind zwei Hauptfälle zu unterscheiden. Entweder sind beide Vsgl. ganz gleichwertig, enthalten nur koordinirte Satztheile, während der, auf welchen sie sich gemeinsam beziehen,

ausserhalb des Vs. steht, oder es kann letzterer Satztheil mit in einem der Vsgl. stehen, und alsdann sind die beiden Theile des Verses nicht koordinirt. Wir scheiden nach diesem Gesichtspunkte (sub *A* und sub *B*):

249] 1) Nebensätze:

a. Objektssätze:

Ad A: demanderent ‖ quels hom esteit, | ne de quel terre il eret ALS 48e. Escrit la cartra tute de sei medisme ‖ cum s'en alat, | e cum il s'en revint 57e.

250] b. Attributive Nebensätze:

Ad A: d'icele cose ‖ qu'il unt oi[de](t), | ki mult les desconfortet ALS 61d*. En la citet nen ad remes paien ‖ ne seit ocis | u devient christien ROL 102. 2798.

251] 2) einzelne Satztheile:

a. Subjekte und Prädikate:

Ad B: que tuit le plainstrent | e tuit le doloserent ALS 119d.

252] b. Subjekte und Prädikative auf dieselben:

Ad A: Halt sunt li pui, e li val tenebrus, ‖ les roches bises, | les destreiz merveillus ROL 815. 1831.

253] *Ad B*: Li reis est fiers | e sis curages pesmes ROL 56. 814. 1364. 1830. L'un fut Basan | e li altres Basilies 208.

254] c. Subjekte und Prädikative auf das Objekt:

Ad B: Li uns Acharie(s), | li altre Anorie(s) out num ALS 62b**.

255] d. Subjekte und Objekte:

Ad A: De cels d'Espaigne en ad get[et] mort vint, ‖ e Gualter ais | e l'arcevesque cinc ROL 2059.

256] *Ad B*: L'un port le guant, | li alt[r]e le bastun ROL 2687. 3017. que il ad tort | e Carlemagnes dreit 3554.

257] e. Subjekte und andere adverbiale Bestimmungen:

Ad A: e vunt ferir un paien Timozel, ‖ l'un en l'escut, | li altre en l'osberc ROL 1383.

258] *Ad B*: Li frein sunt d'or, | les seles d'argent mises ROL 91. Fier de [ta] lance | e jo de Durendal 1120.

259] f. Objekte und Prädikative auf dieselben:

Ad A: Od voz caables avez fruiset ses murs, ‖ ses citez arses, | e ses humes vencuz ROL 238. 704. Piez ad copiez ..., ‖ curte la quisse | e la crupe bien large 1653. 2093. 2477. 3088.

260] *Ad B*: Blanc ai le chef, | e la barbe (ai) canuthe ALS 82a**. Blanche ad la barbe | et tut flurit le chef ROL 117. 118*. 304*. 895. 998. 1159. 3064. 3086. 3158. Cordres ad prise, | e les murs peceiez 97. 2756.

261] g. Subjekte:

Ad A: Li apostolie ' e li empereor ‖ ... ‖ ... ‖ depreient ALS 62a. 66a. 72a. Rollanz i fut e Oliver li ber, ‖ Neimes li dux | e des altres asez ROL 673. 105. 903. 1757. Osbercs e helmes i getent grant fla[m]bur ‖ ... ‖ e cil espiezz, | cil oret gunfanun 1811.

262] *Ad B*: quer feit i ert | e justise et amur ALS 1b. Que valt cist crit, | cist dols ne cesta noise? 101b. Vint i Gerins | e li pruz quens Gerers ROL 794. 672. 796. que Carles diet | e trestute sa gent 2362. Nu l'out Basilies | ne sis freres Basant 291.

263] h. Prädikate:

Ad A: [N'at soin que veiet|] (Ne l'en est rien | is-) si est a [deu] turnet ALS 49e**. 7a. 54b. 68c. 79e. 113e. Plure(nt si) [des] oil[z] | e s[i] jetet granz criz 88d*. Nel reconurent | ne nel unt anterciet 25a. 27c. 53e. 72e†! Dunet sum pris | et enz est aloet 16c. 43a. 87a. Baisset sun chef | si cumencet a penser ROL 138. 195. 218. 365. 660*. 3726. Rollant esguardet, | puis si li est curut 2086. Mahumet sert | e Apollin recleimet 8. 305. 772. 1652.

264] *Ad B*: Cum veit le lit, | esguardat la pulcela ALS 12a. Tuz l'escarnissent | sil tenent pur bricun 54a. 113c. quant li jurz passet | e (il) [tut] fut anuitet 11a**. Un duc i est | si ad num Falsaron ROL 1213. 422. 523. 1235. Il ne l[e] sevent | ne dient veir nient 1436. e lui aidez | e pur seignnr (le) tenez 364. N'est hom kil veit | e conuistre le set 530.

265] i. Prädikative:

α. auf das Subjekt:

Ad A: La vint curant(e) ... ‖ batant ses palmes, | criant, eschevelede ALS 85d. Ben sunt asols, | (e) quites de lur pecchez ROL 1140. Margariz est mult vaillant chevalers ‖ e bels e forz | e isnels e legers 1312.

266] *Ad B*: Cil sunt felun, | traitur, suduiant ROL 942. 1979. josqu'il seit mort | u tut vif recreant 2663. Barbarins est | e mult de males arz 886. 3069*. Co est Chernubles | e li quenz Margariz 1310. Qu'il en France ert, | a sa capele, ad Ais 726. 71. 2556·

267] Eine adverbiale Bestimmung zu dem ersten Prädikativ steht vor dem zweiten im 2. Vsgl.:

Cist camp est vostre | [la] mercit deu [e] mien ROL 2183.

268] β. auf das Objekt:

Ad B: Si 'n ai out e peines e ahans, ‖ faites batailles | e vencues en champ ROL 865. 1623. Gent ad le cors, gaillart e ben seant, ‖ cler le visage | e de bon cuntenant 3115—16.

269] k. Objekte:

Ad A: Si 'n apelat Clarin de Balaguet, ‖ Estamarin | e Eudropin sun per ROL 64—67. 29. 31. 128. 129. 170. 171. 173. 183. 184. 200. 399. 849. 850.

270] Objektsinfinitive:

Ad A: Chi dunt li vit sun grant dol demener, ‖ sum piz debatre | e sun cors dejeter ALS 86b.c. la nuit targer | e le jur demurer ROL 2451.

271] *Ad B*: N[e un ne] (altra pur) altre, | mais sun pedre i ancuntret

ALS ††43c! N'i (remest) [laissat] palie | ne(lil) [nul ad]ornement 28c**. Sas i fait prendre | [e cinces] (curtines) deramedes 29d**. e tantes fains | e tantes [seiz passedes] (consireres) 80c**. Tolez (lur) les seles, | les freins qu'il unt es chefs ROL 2485. Nen unt pour | ne de murir dutance 828. Pris ai Valterne | e la tee de Pine 199. 371. 638. 741. 1000.

272] Objektsinfinitive:

Cez chevalers ki dunc veist cair, ‖ e humes braire, | contre tere murir ROL 3487.

273] l. andere adverbiale Bestimmungen:

Ad A: Ad ancensers, | ad ories candelabres ALS 117a. Al tens Noe | et al tens Abraham 2a. 45c. 84a. 122b. Des porz d'Espaigne | entresqu' a Durestant ROL 870. 1429. sur sun escut | en la pene devant 1298. 114. 245. 667. 2626. 2854. 2899. Par ceste barbe | e par cest men gernun 249. 712. 713. 821. 856. 1798. 2039.

274] Vereinzelt greift die erste adverbiale Bestimmung ins 2. Vsgl. über:

pur felunie | nient ne pur lastet ALS 95e, *s.* §. 144. De Seint Michel | de Paris josque'as Seinz ROL 1428.

275] *Ad B*: Vint en la cambra | [a sa gentil] (ou ert sa) muiler ALS ††11e. D'iloc alat | an Alsis la ciptet 18a. 26a. Pres est de deu | e des regnes del ciel 36d. [Par mi] (en) un bruill | parsum les puis remestrent ROL 714. 510. 671. La destre joe en ad tute sanglente, ‖ l'osberc del dos | josque par sum le ventre 3922. Sil fiert el piz | entre les dous furceles 1294. 1103.

276] Infinitivkonstruktionen:

ben seiez purpensez ‖ de colps ferir, | de receivre e (de) duner ROL 1176.

277] m. Attribute:

Ad A: Mult grant eschech en unt si chevaler ‖ d'or e d'argent | e de guarnemenz chers ROL 100.

278] *Ad B*: Rices hom fud | de grant nobilitet ALS 3d. Cons fut de Rome | de[l](s) melz qui dunc i eret 4b.

279] n. Appositionen:

Ad A: Tut te durai, boens hom, quanque m'as quis: ‖ lit et ostel | e pain e carn e vin ALS 45e. Del rei paien en ad oud granz duns: ‖ or e argent, | palies e ciclatuns ‖ muls e chevals | e cameilz e leuns ROL 846. 847.

280] IV. Theile eines Satzganzen, die von einander abhängig sind:

1) zwei Hauptsätze, deren einer im Verhältnis des Objekts zu dem anderen steht:

281] Der eine enthält direkte Rede, der andere die Angabe der sprechenden Person.

282] a. Die direkte Rede steht im 2. Vsgl.:

Häufig füllt der einführende Satz das 1. Vsgl., indem er der direkten Rede vorausgeht. Diese füllt dann das 2. Vsgl. und kann mit demselben abschliessen (*A*), aber auch im folgenden Vs. fortgesetzt werden, und zwar kann mit demselben ein neuer Satz beginnen (*B*) oder auch der begonnene weitergeführt werden (*C*):

Ad A: Co dist li pedres: | »Cher filz, cum t'ai perdut!« ALS 22a.b. 34e. Dient paien: | »Issi poet il bien estre« ROL 61. 77. 88. 156. 192. 243. 277. 339. 357. 424. 450. 467. 508. 554. 606. 616. 659. 760. 799. Dejuste lui li dux Neimes chevalchet | e dit al rei: | »De quei avez pesance?« 832.

283] *Ad B*: Co dist la spuse: | »Pechet le m'at tolut. | E chers amis! ....« ALS 22c. 88b. Co respunt Guenes: | »Ne placet damnedeu. | Mielz est ....« ROL 358. 79. 143. 196. 246. 248. 259. 278. 307. 313. 317. 299. 288. 334. 375. 377. 396. 506. 518. 520. 529. 567. 582. 644. 698. 743. 749. 787. 833. 920. 943. 946*. 984. Prozdom i out pur sun seignur aider, | e dist al rei: | »Or(e) ne vus esmaiez. | Mandez Carlun ....« ROL 27. 232. 265. 327. 350. 445. 469. 496. 648. 676. 746. 776. 962. 2281.

284] *Ad C*: Co dist l'imagena: | »Fai lume deu venir | [en cest muster ...]« ALS 35a. Co di la medre: | »Se a mei te vols tenir, | sit guardarai ...« 31a. Quant li jurz passet e [tut] (il) fut anuitet, | co dist li pedres: | »Filz, quar t'en vas colcer | avoc ta spuse ...« 11b. Dist Blancandrins: | »Pa[r] ceste meie destre | e par la barbe ...« ROL 47. 280. 370. 381. 392. 453. 537. 550*. 807. Blancandrins ad tut premereins parled | e dist al rei: | »Saluez seiez de deu, | le glorios ...« 123. 220. 416*. 428.

285] Häufig ist der einführende Satz am Ende des 1. Vsgl. in die direkte Rede eingeschoben.

Beispiele s. §. 80.

286] Über die Anführung des Feldgeschreies s. §. 169.

287] b. Die direkte Rede steht im 1. Vsgl.:

Selten steht der einführende Satz nach beendeter direkter Rede im 2. Vsgl., so dass jeder Satz einem Vsgl. entspricht:

»Ben serat fait,« | Guenes [li] respundit ROL 632. 625.

288] Meist ist er vielmehr eingeschoben in die direkte Rede und füllt das 2. Vsgl.:

»Seignors, que faites?« | co dist li apostolie. | »Que valt cist crit ...?« ALS 101a. »Voet par hostages,« | co dist li sarrazins, | »dunt vos aurez ...« ROL 147. 180. 255. 274. 387. 512. 563. 740. 766. 800.

289] Nur ausnahmsweise nimmt der eingeschobene Satz nur den Anfang des 2. Vsgl. ein.

Beispiele s. §. 166.

290] 2) Hauptsatz und Nebensatz (d. h. der zu diesem gehörige Theil des ersteren):

Der Nebensatz kann sein:

a. ein Subjektssatz:

α. Hauptsatz — Subjektssatz:

Ein eigentlicher Substantivsatz füllt meist das 2. Vsgl.:

Co peiset mei | que ma fins tant domoret ALS 92e. 96b. E co m'est vis | que co est l[i] um(e) deu 69c. 13e. 88e. 89e. 108d. Asez est melz | qu'il i perdent le chefs ROL 44. 58. 141. 884.

291] Ebenso ein substantivirter Adjektivsatz:

plus tost i vint | ki plus tost i pout curre ALS 103b. 109e. Pecchet fereit | ki dunc li fesist plus ROL 240. 1192. 2524.

292] Einmal ist am Anfang des 2. Vsgl. vor den Substantivsatz eine Anrede geschoben:

melz me venist, | amis, que morte fusse ALS 97e.

293] β. Subjektssatz — Hauptsatz:

Mitunter füllt ein substantivirter Adjektivsatz das 1. Vsgl., während der Hauptsatz folgt:

Ki lui portat, | suef le fist nurrir ALS 7b. 60e. 110a. Ki ne s'enfuit, | de mort n'i ad guarent ROL 1418. 2109. 2935. 3840.

294] b. Objektssatz:

α. Hauptsatz — Objektssatz:

Meist füllt der Substantivsatz das 2. Vsgl.:

Nuncent al pedre | que nel pourent truver ALS 26b. 65e. E co sai dire | qu'il fut bons chrestiens 68e. 56d. 91d. 124b. e co lur dist | de quels parenz il eret 76d. 17d. 25e. 77a. [Ne pot muder | ne seit aparissant] 55e. 42d. Co ne volt il | que sa mere le sacet 50d. 74e. E tuit li preient | que d'els aiet mercit 102c. 37e. 54d. 60c*. 62d. 66d. 101e. 120d. 125b. Jo atend[e]i[e] | quet a mei repairasses | par deu merci 78d. Quant veit li pedre | que mais n'aurat amfant | mais que ... 8a. Quant il co veit | qu'il volent onurer, | »Certes!« dist il ... 38a. 21c*. 63b. Ico ne di | que Karles n'(i) ait perdut ROL 1959. 257. 308. 705. 734. 968. 983. Jo vus plevis | tuz sunt jugez a mort 1058. 282. 314. 1069. 1072. 1704. 1923. 2297. 2366. 2759. 3413. Demanderunt | u est li quens cataignes 2912. 742*. Par lui orrez | si aurez pais u nun 423. 927. Mais jo ne sai | quels en est sis curages 191. 735*. 2553*. 2567. Il fist que pruz | qu'il nus laisad as porz 1209. Ne poet muer | que de s[es] oilz ne plurt 773. Ne lesserat | bataille ne lur dunt 859. En talant ai | que mult vos voeill amer 521. 187. 309. 319. 353. Co voelt li reis | par amur cunvertisset 3674. Pur deu vos pri | ben seiez purpensez 1177. 1741. que co ne diet | que l'emperere est ber 531. 404. Chi purreit faire | que Rollanz i fust mort 596. 226. 239. 310. Quant ot Rollanz | qu'il ert en (la) rereguarde 761. 324.

295] Am Ende des Hauptsatzes ist eine Anrede eingeschoben:

Oez, seignurs, | quel pecchet nus encumbret ROL 15 (= V⁴).

296] Auch durch einen substantivirten Adjektivsatz kann das 2. Vsgl. ausgefüllt werden:

si li truvez | ki tresbien li ajut ROL 781 (*fehlt* V⁴).

297] Nicht ausgefüllt wird das 2. Vsgl. durch den Objektssatz, wenn ein Satz ein- oder angeschoben ist, zu dem die ganze Periode im Verhältnis des Objektssatzes steht:

Ne leserat, | co dit, que n'i parolt ROL 1206 (*fehlt* V⁴),

298] oder:

Ne laisserat | que n'i parolt, co dit ROL 1252 (*fehlt* V⁴).

299] *β.* Objektssatz — Hauptsatz:

Dass ein eingeleiteter, eigentlicher Substantivsatz (Objektssatz) dem Hauptsatze vorausgeht, finden wir nur einmal:

Set il fut graim, | ne l'estot demander ALS 26c.

300] Niemals findet sich so ein substantivirter Adjektivsatz,

301] und auch nur einmal ein uneingeleiteter Substantivsatz:

Grant est la presse, | ne l'estuet demander ALS 115c.

302] Doch ist bisweilen in einen uneingeleiteten Objektssatz der Hauptsatz so eingeschoben, dass er am Anfang des 2. Vsgl. steht.

Beispiele s. §. 178.

303] c. ein Adverbialsatz:

α. Hauptsatz — Adverbialsatz:

Der Adverbialsatz füllt meist das 2. Vsgl. aus:

Vint a sun filz, | ou gist suz lu degret ALS 69e. dunet as poures, | u qu'il les pout trover 19d. Recut l'almosne, | quant deus la li tramist 20c. 58b. 121c. Il nel faldrat, | sil veit que jo lui serve 99e. Ja mais n'iert tel, | cum fut as anceisurs 1e. Il la recut, | cume li altre frere 24d. 65a. 83b. 85c. Alez sedeir, | quant nuls ne vos sumunt ROL 251. 162. N'en parlez mais, | se jo nel vos cumant 273. 459*. 577. 788. 928. Ferir l'en voelt, | se n'en fust desturnet 440. Deus! quel barun, | s'oust christientet 3164. Baptizez la, | purquei deus en ait l'anme 3981. 1046. Nes poet guarder | que mals ne li ateignet 9. 95. 1316. Carles se dort | qu'il ne s'esveillet mie 724. 549. 564. 2021. Ambure ocit, | ki quel blasm(e)[t] ne quil lot 1546. 1297*. 3364. Faites la guer[re], | cum vos l'avez enprise 210. 769. Cunseilez mei | cume mi saive hume 20. Mielz est (que) sul moerge | que tant bon chevaler 359. Kar chevalchez ! a quanque vos puez 1175.

304] Am Ende des 1. Vsgl. ist eine Anrede eingeschoben:

Ne li chalt, sire, | de quel mort nus muriuns ROL 227 (>V⁴V⁷V, *die stimmen*).

305] Ist im 1. Vsgl. auf den folgenden Adverbialsatz mit einem adverbialen Ausdruck hingewiesen, der gleichsam sein Determinativ ist, so steht dieses nicht am Ende des 1. Vsgl.:

La pristrent terre, | o deus les volt mener ALS 16e. [si] (tut) le depart | [que gens ne l'en remest] ††19b. 28b. Tant aprist letres | que bien en fut guarnit 7d. 51b**. 93c. Pur hoc vus di, | d'un son filz voil parler 3e. 2e. Si l'at destruite, | cum (dis l'ait host) [hom l'oust] (de)-(de)predethe 29c*. Plus aimet deu | que [tres]tut sun linage 50e*. 12c. 97c. Pur ce(l) le fist, | ne fust [apa]rissant ROL 1779. Tant en i ad | que mesure n'en set 1035. 306. 497. 834. Melz en valt l'or | que ne funt cinc cenz livres 516. 536. 890. 921. 1701. 2336.

306] Am Ende des 1. Vsgl. steht ein solcher adverbialer Ausdruck, wenn er dasselbe füllt:

Antantdementres | cum il iloec unt sis ALS 67a. a ben petit | que il ne pert le sens ROL 327.

307] ferner in folgenden Beispielen:

Ne di por co, | des voz iert la martirie ROL 591 (=V'>V^4, *fehlt* PLC). El(e)s valent mielz | que tut l'aveir de Rume 639 (*fehlt* V^4). Il l'aiment tant | ne li faldrunt nient 397 (*fehlt* V^4).

308] Der Vers

Arguille si cume chen i glatissent ROL 3527

dagegen ist zu emendiren:

Icil d'Arguille | si cume chen glatissent (*nach* PV'V).

309] Meist aber steht ein derartiges Adverb, wie oben beschrieben (§. 305), am Anfang des 2. Vsgl., mit dem Adverbialsatz zur Toneinheit verschmolzen. S. §§. 184. 418; vergl. auch §. 185.

310] Dass ein Adverbialsatz, der mit dem 2. Vsgl. anhebt, dies nicht fülle, zeigt nur:

Par lui aurum, | se deu plaist, bone aiude ALS 107e! (*nach Hds.* L)

311] Erst innerhalb des 2. Vsgl. beginnt abgesehen von den §. 309 angedeuteten Fällen ein Adverbialsatz in den §. 102 aufgeführten Versen.

312] *β.* Adverbialsatz — Hauptsatz:

Der Averbialsatz füllt das 1. Vsgl., der Hauptsatz das 2.:

Quant vit sun regne, | durement s'en redutet | ... ALS 40c. 10b. 30e. 92c. 112b. Se lui 'n remaint, | sil rent as proverins 20e. 12e. 41b†. 41e. 51e††. 84e. 98e*. 105e†. Ou que il seit, | de deu servir ne cesset 47e. 101c*. Voillent o nun, | sil laissent metra an terre 116d. 120b. Quant se redrecet, | mult par out fier lu vis ROL 142. 323. 338. 338. 443. 199. 601. 745. 959. S'il voelt ostages, | il en aurat par veir 87. 40. 119.

258. 279. 316. 691. 893. 902. 914. 922. 935. 987. Fust Christiens, | asez oust barnet 899. Voillet o nun, | tut i laisset sun tens 1419. De quel que seit, | Rollanz n'estoerrat mie 593. 1912. Seit ki l'ociet, | tute pais puis auriumes 391.

313] Eine Anrede oder ein Ausruf ist bisweilen am Anfang des 2. Vsgl. eingeschoben:

Quant jel vus dis, | cumpainz, vos ne deignastes ROL 1716 (> V^4V^1, *fehlt* PLC). Quant l'ot Rollanz, | deus! si grant doel en out 1196 (O *gegen alle Hdss.*).

314] Die Fälle, in denen der Adverbialsatz sich an ein Adverb anlehnt und mit diesem das 1. Vsgl. füllt, s. §. 85.

315] Sehr selten nimmt sonst ein Adverbialsatz nur den Schluss des 1. Vsgl. ein:

Deus! se jol pert, | ja n'en aurai escange ROL 840 (= V^4). *Weitere Beispiele s.* §. 29.

316] d. ein attributiver Nebensatz:

Hierunter verstehe ich jeden Nebensatz, der zu näherer Bestimmung eines Substantivs dient, mag er nun durch ein Relativpronomen, durch eine Konjunktion *(dunt, u, que)* oder gar nicht eingeleitet sein.

317] *α.* Determinativ — Attributivsatz:

Der Attributivsatz füllt fast immer das 2. Vsgl. und schliesst mit diesem ab.

318] In einer Anzahl von Fällen steht das Determinativum nicht am Ende des 1. Vsgl., noch nimmt diese Stelle eine attributive Bestimmung zu demselben ein. Es kann Determinativum sein ein Pronomen (*A*) oder ein Substantiv (*B*):

Ad A: Cil an respondent | ki l'ampirie bailissent ALS 105a. Trestuz li preient | ki pourent avenir 102a. Cel n'en (n')i at | ki 'n report sa dolur 111e. 46c. 111d. Tut li amanuet | quanque bosuinz li ert 47c. »As me«, dist il, | »kil guard pur ton cumand« 46d. Lui le consent | ki de Rome esteit pape 75c. Tant an retint | dunt ses cors puet guarir 20d. Cil sunt muntez | ki le message firent ROL 92. Cele nel veit | vers lui ne s'esclargisset 958. 822. 1482. Mais tut seit fel | cher ne se vende primes 1924.

319] *Ad B*: Amfant nus done | ki seit a tun talent ALS 5e. Les dras (f)[s]uzlevet | dum il esteit cuvert 70a*. La nef est preste | ou il deveit entrer 16b. Carle me mandet | ki France ad en baillie ROL 488. 178. 439. 1276. Piere n'i ad | que tute ne seit neire 982. *Vergl. den corrupten Vers* ROL 604.

320] Für gewöhnlich aber steht das Determinativum oder seine ihm unmittelbar folgenden attributiven Bestimmungen am Ende des 1. Vsgl.:

La gent de Rome | ki tant l'unt desirret ALS 115a. 53c. 68a. 113a. Granz est li dols | ki sor mai est vertiz 93d. 18d.e. 33d. 34d. 51a. 63c. 64d. 84c*. 86e†. 104d. 118e. Sainz Boneface | que l'um martir apelet 114a. 8b. 19a. 21b.d. 42c. 48b**. 59e. 67d. 76e. 85a. 94b. 104c**. 108c. 118b. Li cancelers | cui li mesters an eret 76a. 25c. icel saint home | de cui l'imagene dist 35e. d'icel saint hume | par qui il guarirunt 62e. 66e. si ert creance | dunt or(e) n'i at nul prut 1c*. 15c**. 18b. 31c. 43b. 44d. 74b. 77d. 81b. 122c*. Felix le liu | u sun saint cors herberget! 114e. 47b. 50a. 53a. 55d**. Ne guardent l'ure | que terre nes anglutet 61e. Puis icel tens | que deus nus vint salver 3a. 59a. La siet li reis | ki dulce France tient ROL 116. 4. 6. 18. 19. 22. 48. 94. 124*. 194. 253. 368. 376. 382. 409. 429. 458. 504. 538. 551. 571. 750. 779. 925.936. 966. N'i ad paien | nel prit e nel aort 854. 1873. Les duze pers | que Carles ad tant chers 547. 33. 131. 145. 154. 261*. 344. 412. 480. 547. 560. 572. 649. 716. 757. 767. 780. e d'Apollin | qui seintes leis tenuns 417. e Oliver | en qui il tant se fiet 586. le blanc osberc | dunt la maile est menue 1329. 1430. Jamais n'ert jor | que Carles ne se pleignet 915. 971. 1003. 1242. N'aurat talent | que ja mais vus guerreit 579. Ja mais n'iert an | altretel ne vos face 653. 197*. 1442. 3681*.

321] Dass ein Pronomen demonstrativum als Korrelat des Adjektivsatzes am Ende des 1. Vsgl. steht, ist nicht häufig:

Com felix cels | ki par feit l'enorerent! ALS 100e. Si venguez cels | que li fels fist ocire ROL 213. cume celui | ki ben faire le set 427. 411. N'i ad celoi (ad celoi) | al altre ne parolt 1803. 1836*.

322] In vereinzelten Fällen beginnt der Relativsatz erst innerhalb des 2. Vsgl. Vor demselben steht das Prädikat des Hauptsatzes in den §. 104 zuerst citirten Versen,

323] eine eingeschobene Anrede im Verse:

Tut le durai, | boens hom, quanque m'as quis ALS 45d.

324] ein eingeschobener Satz zur Einführung der direkten Rede in folgenden:

»Co est Baldewin,« | co dit, »ki ert prozdom ROL 296 (> V⁴V⁷, *die stimmen*). »Icele tere«, | co dit, »dunt il (esteit) [se seivret] 979 (> V⁴V, *die stimmen*).

325] Im Verse

enz en la fosse | des leons o fut enz ROL 3105 (*fehlt* V⁴)

endlich greift das Determinativ mit seinem Attribut in das 2. Vsgl. über.

326] *β.* Attributivsatz — Determinativ:

Der Attributivsatz füllt das 1. Vsgl.:

ki vint plurant | cantant l'en fait raler ALS 112e. Ki mult est lae |

il se dort cuntre tere ROL 2194. 2523. (Hom) ki traist altre , nen est dreiz qu'il s'en vaut 3974.

327] Substantivirte Adjektivsätze, d. i. solche, deren Korrelat unterdrückt ist, in dieser Stellung s. §. 293.

328] Formell genommen wären auch diejenigen Substantivsätze hier aufzuführen, welche im Hauptsatze durch ein Pronomen demonstrativum *(co, ico, il)* aufgenommen werden, gewissermassen also im Verhältnis der Apposition zu jenem Pronomen stehen. Dieselben sind aber ihrem logischen Werte nach unter den Subjekts- und Objektssätzen ohne Unterschied mit aufgeführt.

329] 3) einzelne Satztheile:

a. Subjekt und Prädikat:

α. Subjekt — Prädikat:

Steht das Subjekt, das in diesem Falle nie ein Pronomen ist, am Ende des 1. Vsgl., so füllt fast immer das Prädikat mit seinen näheren adverbialen und prädikativen Bestimmungen das 2. Vsgl. aus. Es können dem Verbum andere Wörter vorhergehen, die einen eigenen Accent tragen (*A*), oder solche, die proklitisch an das Verb angelehnt sind (*B*), oder es kann auch das Verb am Anfang stehen (*C*):

Ad A: Si grant dolur | or m'est apar[e]ude ALS 82d*. 97d*. Ma lunga atente | a grant duel est venude 89c. Sainz Alexis | la sue li alascet 75b. [E] le pere e la medra | e la pulcela | unches ne desevrerent 121b. Li empereres | mult fierement chevalchet ROL 738. 262. 332. 908. Cenz milie Francs | pur lui unt grant tendrur 842. 368*. Li quens Rollanz | Gualter del Hum apelet 803. 640. 806. Li duze per | tuit sunt jugez a perdre 937. Guenes li quens | co vus ad respondud 233.

330] *Ad B*: Ses enemis | ne l'[en] poet anganer ALS 32e*. 103d. La bone medre | s'em prist a dementer 26d. Si grant ledece | nus est apar[e]ude 107c*. 10c. 13b. 25b. 49c† (= L). Ne n[e]uls hom | ne sout les sons ahanz 55c†! 29b. Li quens Rollanz | nel se doust penser ROL 355. Mur ne citet | n'i est remes a fraindre 5. 260. 964. Li reis Marsilie | l'en ad dunet le guant 873. 168. 342. 829. Li soens orgoilz | le devreit ben cunfundre 389. 96. 161. 181. 331. 425. 483. 764. 868. Li reis Marsilie | i fist mult que traitre 201. Li empereres | en tint sun chef enclin 139. 137*. 214. 264. 301. 438. 771. 844. 995*. Ceste grant guerre | ne deit munter a plus 242. 948. que quatre mule[s](z) | ne funt, quant il sumeient 978.

331] *Ad C*: nostra anceisur | ourent cristientet ALS 3b. 14e. 39a. 70e. 74a. 75a. 108e. 109a. que cele imagine | parlat pur Alexis 37c. Sainz Innocenz | ert idunc apostolie 61a. 82e††. 121d. 122a. Li empereres | respunt

par maltalant ROL 271. 120. 400*. 600. 661. 715. 874. Li reis Marsilie | ert finet sun conseill 75. 62. 193. 441. 703. 707. 783*. Li duze per | sunt remes en Espaigne 826. 163. 235. 590. 669. 778. 792. 965. Li reis Marsilie | esteit en Sarraguce 10. 103. 144. 256. 949.

332] Ebenso sind die Verse behandelt, in denen eine attributive Bestimmung zum Subjekt nach diesem am Ende des 1. Vsgl. steht:

Ad A: Li reis paiens | parfundement l'enclinet ROL 974. Rollanz, mis niez, | hoi cest jur mun defalt 2107. Hom ki la vait | repairer ne s'en poet 283. Carles li magnes | velz est e redotez 905.

333] *Ad B*: Cil ki la sunt | n'en deivent aveir blasme ROL 1718. Carles li magnes ne poet muer n'en plurt 841. 228. 1080. 1168. Guenes li quens l'ad [de]sur lui saisie 721.

334] *Ad C*: Sansum, li dux, | il) vait ferir l'almacur ROL 1275. Carles, li velz, | aurat e deol e hunte 929. Cels ki ci sunt | devrum aveir malt vil 1240. Guenes, li quens, | est venuz as herberges 668.

335] Dass das Prädikat mit seinen näheren Bestimmungen das 2. Vsgl. nicht füllt, kommt selten vor.

Es kann ihm bisweilen eine attributive Bestimmung zum Subjekt folgen, während dem Verbum ein proklitisches Wort vorhergeht:

Li reis Marsilie | la tient ki den nen aimet ROL 7. 3857. 3882. Carles de France | i vint kil socurrat 3445. *Weitere Beispiele sind* ROL 506 *und die darauf folgenden im* § 145.

336] Ein anderes Mal folgt dem Prädikat eines uneingeleiteten Substantivsatzes der Hauptsatz, während dem Verbum des ersteren einmal Wörter mit eignem Accent vorhergehen, einmal ein proklitisches Wort:

Mis avoez, la vos sivrat, co dit ROL 155 (*fehlt* V⁴).

337] Li empereres | en est luns, co m'est vis ROL 3501 (= V⁴).

338] Vor dem Prädikat steht einmal eine adverbiale Ergänzung zu einem dem Subjekt beigefügten Adjektiv:

Meillor vassal | de lui ne vestit hermie ROL 3552 (= V⁴).

339] Das Subjekt wird bisweilen im 2. Vsgl. durch ein Pronomen wieder aufgenommen:

Sainte escriture | co ert ses comandiers ALS 52c. Mai[s] saives hom il deit faire messadge R. L. 313. 661. 777. 959. 985. 1275. 1404. 2365. L'ewe del Seine el[e] ber est ide devant 2455. L'aveir Carlun est il apareilliez? 643.

340] Nicht immer steht das Subjekt oder eine attributive Bestimmung desselben am Ende des 1. Vsgl. Es kann ihm folgen:

ein Objekt (s. §. 32),

341] eine andere adverbiale Bestimmung:

s. §. 35.

342] einmal ein Adverbialsatz:

Deus, se lui plaist, | a bon le vus mercie ROL 519 (*nur in* O),

343] einmal ein Attribut zum Objekt:

s. §. 39.

344] *β.* Prädikat — Subjekt:

Meist steht das Verbum am Ende des 1. Vsgl.

345] Ist dies der Fall, so füllt das Subjekt mit seinen attributiven Bestimmungen in der Regel das 2. Vsgl.:

Ne s'en corucet | (giens) [i]cil saintismes hom ALS 54c††. 24b. 40b. 55b. 56c. 66c. 103a. O filz! cui erent | mes granz ereditez? 81a. S'or me conuissent | mi parent d'[ic]esta terre 41c. ne ne perissent | la gent ki enz fregundent 60d. A lui repairent | e li rice e li povre 61b. 48a. 100a. Ico vus mandet | reis Marsilies li bers ROL 125. 113. 348. 430. 447*. 451. 598. 617. 627. 634. 680. 793. 798. 836. 916. 931*. 940. 955. 967. 975*. Desor(e) cumencet | le cunseill que mal prist 179. 470. 3104. que li tramist | li reis de Suatilie 90. 222. Cuverz en sunt | li val e les muntaignes 1084. 107. 174. 378. 402. 636. 689.

346] Bisweilen folgt jedoch dem Subjekt im 2. Vsgl. noch eine adverbiale Bestimmung:

Beispiele s. §§. 106 *und* 109 *(ausgenommen* ROL 765. 1061*).*

347] bisweilen auch eine prädikative Bestimmung:

s. §§. 113. 116.

348] Dass dem Subjekt am Anfang des 2. Vsgl. eine adverbiale Bestimmung zum Prädikat vorhergeht, ist nicht häufig:

s. §§. 107. 111.

349] Ebenso selten tritt ein Prädikativ an die Spitze des 2. Vsgl. vor das Subjekt:

s. §. 115.

350] Vor das Subjekt eines uneingeleiteten Substantivsatzes ist der übergeordnete Satz eingeschoben am Anfang des 2. Vsgl.:

La vos sivrat, | co dit, mis avoez ROL 136 (> V⁴, *weicht ab in* V⁷V, *fehlt* PLC),

351] Nicht immer steht das Prädikatsverbum am Ende des 1. Vsgl. Bisweilen folgt ihm eine prädikative Ergänzung. Dann füllt das Subjekt mit seinen attributiven Bestimmungen das 2. Vsgl.:

Cum est mudede | vostra bela figure ALS 97b. Mult par est proz |

sis cumpainz Oliver ROL 546. 559. Tuz sunt ocis | cist franceis chevalers 1688. Co ad juret | li sarrazins espans 612.

352] Vergleichungsweise gehört hierher:

As vos poignant | Malprimis de Brigant ROL 889.

353] Bisweilen folgt dem Verbum eine adverbiale Bestimmung. Wir haben Beispiele für Ausfüllung und für Nichtausfüllung des 2. Vsgl. von dem Subjekt:

De vos seit hoi | male confusiun ROL 3276 (= V⁴).

354] anderseits:

Succurrat nos | li reis od (tut) sun barnet ROL 1061 (*fehlt* V⁴). Cum(e) fist a tei | le bastun devant Carle ROL 765 (*fehlt* V⁴).

355] Nicht eigentlich gehört hierher:

Atant as vos | Guenes e Blanchandrins ROL 413 (*fehlt* V⁴).

356] b. Verbum und Objekt:

α. Verbum — Objekt:

Steht das Verbum am Ende des 1. Vsgl., so füllt das Objekt mit seinen näheren Bestimmungen gewöhnlich das 2.:

Pois li cumandet | les renges de s'espethe ALS 15b. 8e. 61c. 90b. Cantant enportent | le cors saint Alexis 102b. Mais n'aconurent | sum vis ne sum semblant 23e. N'estot somondre | icels ki l'unt oit 102d. Aidiez m(ei)' a plaindra | le duel de mun ami 93b*. Jo atendeie | de te bones noveles 96d. Si recevrez | la lei de Chrestiens ROL 38. 63. 203. 275. 302. 471. 511. que nus perduns | clere Espaigne la bele 59. 493. 642. 697. Si recevrai | la chrestiene lei 85. 189. 322. 386. 421. 431. 802. Puis recevrat | la lei que nus tenum 225. 695. 3361. Si' n vois vedeir | alques de sun semblant 270. 321. Il en apelet | e ses dux e ses cuntes 14. 30*. 45. 60. 73. 75. 148. 198. 311*. 281. 341. 479. 758. 805. 947. Par le puig tint | le cunte Guenelun 415. Marsilies mandet | d'Espaigne les baruns 848. Puis serf e crei | le rei omnipotente 3599.

357] Doch können dem Objekt im 2. Vsgl. noch andere Satztheile folgen,

so ein Prädikativ dazu:

Beispiele s. §. 130 (*ausgenommen* ALS 24a*. ROL 1711).

358] eine adverbiale Bestimmung (resp. Adverbialsatz):

ALS 8d. 114c. ROL 597. 647. 656. 791. 892. 924. 988. 1575. 2505. 3939. — 1804. 2046. *Citate s.* §. 136. [E] si reclaimet | Rollant qu'il li aiut ROL 2044. 1964.

359] so auch ein Infinitiv:

La veisez | tant chevaler plorer ROL 349. Carlles verrat | sun grant orguill cadeir 578.

360] ein Prädikativ auf das Subjekt:

s. §. 133.

361] das Subjekt des Satzes:

s. §. 107.

362] Auch vorangehen können dem Objekt unter den oben erwähnten Umständen im 2. Vsgl. noch andere Satztheile:

so ein Prädikativ auf dasselbe:

s. §. 132.

363] eine adverbiale Bestimmung (resp. adverbialer Nebensatz):

s. §. 137, *vrgl. auch* §. 103.

364] so auch ein Infinitiv:

(ja) Einz ne verrat | passer cest premer meis ROL 83 (>V⁴V¹, *die stimmen*).

365] das Subjekt des Satzes:

s. §. 106.

366] Nicht immer aber steht das Verbum am Ende des 1. Vsgl.; hinter demselben kann Platz finden: eine eingeschobene Anrede (*A*), das Subjekt (*B*), eine prädikative (*C*), eine adverbiale Bestimmung (*D*), wenn das Objekt von einem Infinitiv abhängt, auch das Hilfsverbum zu diesem (*E*), und in einigen Fällen auch eine attributive Bestimmung zum Subjekt (*F*). In allen diesen Fällen ist Ausfüllung des 2. Vsgl. durch das Objekt Regel:

Ad A: Quer mei, bel frere, | et enca e parcamin ALS 57a. Dunez m'en, sire, | le bastun e le guant ROL 268 (>V⁴V¹V, *fehlt* PLC).

367] *Ad B*: Quant ot li pedre | le clamor de sun filz ALS 45a. Quant ot li pedre | co que dit ad la cartre 78a. A lui lais jo | mes honurs e mes fieus ROL 297. Plus aimet il | traisun e murdrie 1636. La vit li reis | si merveillus estur 2566.

368] *Ad C*: [ou ad escrit | trestut le son convers] ALS 70d**. Ore ai trovet | co que tant avums quis 71c. Or vei jo morte | tute ma porteure 89b. Mult unt oud | e peines e ahans ROL 267. 864. 1511. Dunc aurez faite | gente chevalerie 594. 513. que clamez quite | le cunte Guenelun 3809.

369] *Ad D*: Plainums ansemble | le doel de nostre ami ALS 31d. aveit an Rome | un eglise mult bele 114b Livrez m'en ore | le guant e le bastun ROL 247. 126. 1029. Eslisez mei | duze de voz baruns 877. 204. 206. 658. Enveiu[n]s i | les filz de noz muillers 42. Laciet en su | un gunfanun tut blanc 1157. 3845. si veit venir | cele gent paienur 1019.

370] *Ad E*: Ademplir voeill | vostre comandement ROL 330. Veeir poez | dolente (est la) rereguarde 1104. Pleindre poums | France dulce la bele 1695.

371] *Ad F*: Pleignent lur deus | Tervagan e Mahum ROL 2696. N'orrat de nos | paroles ne nuveles 55.

372] Dass unter den §. 366 angegebenen Voraussetzungen im 2. Vsgl. dem Objekt ein anderer Satztheil, hier ein adverbialer Ausdruck, vorhergehe, zeigt der Vers, der sub *B* von den eben besprochenen Fällen gehört:

Or ad li quens | endreit sei (asez) [mult] que faire ROL 2123 (= PC> V^4, *fehlt* V^1VL).

373] Dass ein anderer Satztheil nachfolgt, kommt etwas öfter vor. Ich sondere die Beispiele nach der §. 366 angegebenen Eintheilung.

Ein adverbialer Ausdruck folgt dem Objekt vereinzelt:

Ad A: Aiuns, seignors, | cel saint home en memorie ALS 125a.

374] *Ad B*: Dunc perdreit Carles | le destre braz del cors ROL 597. Quant veit li reis | le vespres decliner 2447.

375] *Ad C*: Rollanz ad mis | l'Olifan a sa buche ROL 1753 (= V^4).

376] ein Prädikativ:

Ad B: Ja avez vos | ambsdous les braz sanglanz ROL 1711 (> V^4 PLC, *fehlt* V^1V).

377] *Ad E*: Ve[d]e[i]r puez | les granz chemins puldrus ROL 2426 (= V^4).

378] *Ad F*: Guar[de]s de mei | l'anme de tuz perilz ROL 2387.

379] Eine besondere Besprechung mögen die Fälle finden, in denen ein Objektsinfinitiv von dem vorhergehenden Hilfsverb durch die Cäsur getrennt ist.

Steht das Hilfsverb am Ende des 1. Vsgl., so kann am Anfang des 2. Vsgl. erstens stehen der Infinitiv, welcher mit seinem Objekt das 2. Vsgl. zu füllen pflegt:

Par ico quident | aver discumbrement ALS 106c. Vos doussez | esculter e oir ROL 455 (> V^1V, *fehlt den übrigen*). Tant nel vos sai ; ne preiser ne loer 532. que il ne voelent | ne tenir ne guarder 687. 1864. Ben en purrat | luer ses soldeiers 34. Marsilies fait | porter un livre avant 610. Suz ciel ne quid | aver ami un sul 2904.

380] Einmal allerdings folgt dem Infinitiv ein zugehöriger Subjektsakkusativ:

(ja) Einz ne verrat | passer cest premer meis ROL 83 (> V^4V^1, *die stimmen*).

381] Ferner kann am Anfang des 2. Vsgl. stehen ein Objekt zu dem Infinitiv, mit dem zusammen es nebst sonstigen etwaigen adverbialen Bestimmungen den Rest des Verses füllt:

Chí dunt li vit | sun grant dol demener ALS 86a. dunt bien purrez | voz soldeiers luer ROL 133. 2868. Ki lui veist | l'un geter mort sul altre 1341. 3640 Ki dunc oist | »Munjoie!« demander 1181. 1970. Li uns ne volt | l'altre nient laisser 2069.

382] vereinzelt sodann auch ein Subjektsakkusativ zum Infinitiv:

La veisez | tant chevaler plorer ROL 349 (*fehlt* V⁴). Carlles verrat | sun grant orguill cadeir 578 (> V⁴V⁷V, *fehlt* PLC).

383] einmal auch das Subjekt zu dem Hilfsverbum:

Pur co nes poet | nule gent cuntrester ROL 2511 (= V⁴).

384] Nicht immer aber steht das Hilfsverb am Ende des 1. Vsgl. Es folgt ihm bald das Subjekt (*A*), bald der Subjektsakkusativ zu dem Infinitiv (*B*), bald eine adverbiale Bestimmung zu demselben (*C*), bald eine prädikative (*D*). Gefüllt wird das 2. Vsgl. stets vom Infinitiv und seinen näheren Bestimmungen:

Ad A: Ne volt li emfes | sum pedre corocier ALS 11d. La vuldrat il | Chrestiens devenir ROL 155 (*fehlt* V⁴).

385] *Ad B*: Deus fist l'imagine | pur sue amur parler ALS 34c.

386] *Ad C*: Ne pois a vos | tenir lung parlement ROL 2836 (= V⁴).

387] *Ad D*: Ben devuns ci | estre pur nostre rei ROL 1009 (*fehlt* V⁴).

388] *β*. Objekt — Verb:

Wenn wie gewöhnlich das Objekt mit seinen etwaigen attributiven Bestimmungen am Ende des 1. Vsgl. steht (nie ein Pronomen!), so füllt das Verbum, von dem jenes abhängt, mit seinen näheren Bestimmungen in der Regel des 2. Vsgl.

Es können dem Verbum nun Wörter vorhergehen, die einen eigenen Accent haben (*A*), oder solche, die proklitisch angelehnt sind (*B*), oder es kann auch das Verbum am Anfang stehen (*C*):

Ad A: Sa grant honur | a grant dol ad (a)turnede ALS 29e*. le gunfanun | l'emperedur porter 83e. Branches d'olives | en voz mains porterez ROL 72. 80. 207. 732. Sun cors demenie | mult fierement asalt 729.

389] *Ad B*: Ma grant honur | t'aveie retenude ALS 82b. 79c*. lur lavadures | li getent sur la teste 53c. 13c. 15a. 20a. 59d. Quant tut sun quor | en ad si afermet 34a. Ne (ja mais) [carnel] hume | n'aurai [ja mais] an (tute) terre 99c†. Or e argent | lur met tant en present ROL 398. 592. 785. 813. 952. 954. Ambes ses mains | en levat cuntre munt 419. 99. 502. 851. Meillor vassal | n'aveit en la curt nul 231. L'escut vermeill | li freint, de col li portet 1576.

390] *Ad C*: Tantes dolurs | ad pur tei andurede ALS 80b. 56c. sun mort amfant | detruire et acoler 86d. e tute Espaigne | tendrat par vostre dun ROL 224. 394. 407. 418. 574. 587. 655*. 827*. Esperuns d'or | ad en ses piez fermez 345. 584. 670. 754. que li Franceis | asmastes a ferir 454. l'ost des Franceis | verrez sempres desfere 49. lui e altrui | travaillent e cunfundent 380. por granz batailles | juster e defenir 2889.

391] Vergleichungsweise gehört hierher:

Francs e paiens, | as les vus ajustez ROL 1187.

392] Ist das Prädikat eines Satzes eine unbestimmte Verbalform, von der das Objekt abhängt, mit einem Hilfsverbum, so steht dieses häufig mit im 2. Vsgl. Die Stellungen des Hilfsverbums können dieselben sein, wie die oben (§. 388) genannten des das Objekt regirenden Verbums.

Ad A: Cest nostre rei | porquei lessas cunfundre ROL 2583 (= V⁴).

393] *Ad B*: La dreite vide | nus funt tresoblier ALS 124d. 56b. Iceste cose | nus douses nuncier 64c. Mais la dolur | ne pothent ublier 32b. 103e. Vostre Olifan | ne deignastes suner ROL 1171. 475. Mult grant aveir | vos en faz amener 678. Demi Espaigne | vos voelt en fiu duner 432.

394] *Ad C*: Lur dous amfans | volent faire asembler ALS 9e. e grant maisnede | douses guverner 83c. ki tute gent | voelt faire recreant ROL 393. 433. Les dis messages | ad fait enz hosteler 160. Cels ki ci sunt | devum aveir mult vil 1240.

395] Auch das Subjekt ist im 2. Vsgl. verschiedentlich genannt. Seine Stellung ist mannigfaltig. So steht es am Anfange:

e que l'imagine | deus fist pur lui parler ALS 77c. [Ses granz] (sa grant) valor[s] | ki[s](l) purreit acunter ROL 534 (*fehlt* V⁴). cez blancs osbercs | ki dunc oist fremir 3483. 3486.

In diesen Beispielen war das Prädikat stets ein Hilfsverb mit Infinitiv, das Subjekt ein Pronomen interrogativum.

396] Häufiger steht das Subjekt innerhalb des 2. Vsgl. oder am Schlusse. Ist das Prädikat ein einfaches Verbum, von dem direkt das betreffende Objekt abhängt, so ergeben sich die drei im §. 388 erwähnten Fälle:

Ad A: Malvais servis[e] | le jur li rendit Guenes ROL 1406 (> V⁴, *weicht ab in* V⁷VPLC).

397] *Ad B*: Si veirs miracles | lur [i] ad deus mustret ALS 112d. Demi Espaigne | vus durat il en fiet ROL 472. Une bataille | lur i rendent cil primes 589. Seint Gabriel | li ad deus enveiet 2526. Unches meillurs | n'en out reis ne c[a]aignes 1850.

398] *Ad C*: L'altre meitet | aurat Rollanz, sis nies ROL 473. 2196. L'anme de lui | enportet Sathanas 1268. Sun grant espiet | met a sun chef li ber 2497. Messe e matines | ad li reis escultet 164.

399] Ist aber das Prädikat ein Hilfsverb mit einer unbestimmten Verbalform, von welcher erst das Objekt abhängt, so ist von den drei in den §§. 392—394 besprochenen Fällen nur *B* und *C* zu konstatiren:

Ad B: Cinquante pez | i poet hom mesurer ROL 3167. Sul les escheles | ne poet il acunter 1034.

400] *Ad C*: Dis blanches mules | fist amener Marsilies ROL 89. Les dis mules | fait Char[l]es establer 158. Mais sun espiet | vait li bers palmoiant 1155.

401] Öfters wird das vorangeschickte Objekt durch ein Pronomen im 2. Vsgl. wieder aufgenommen und so diesem grössere syntaktische Selbständigkeit — weil Vollständigkeit — gegeben. Das Pronomen steht vor dem Verbum, aber fast nie zu Anfang des Vsgl.:

ta lasse medre | si la [re]confortasses ALS 90d*. Ceste bataille | car la laisses ester ROL 3902. [Ses granz] (sa grant) valor[s] | ki(l)[s] purreit acunter 534. Ceste bataille | veirement la ferum 882. 1238. Vostre Olifan | suner vos nel deignastes 1101. Cels qu'il unt mort | ben les poet hom preiser 1683. Icez eschieles | ben les vunt ajustant 3024. Vostre proecce, | Rollanz, mar la ve[is]mes 1731 (*s.* §. 408).

402] Vergleichungsweise gehört hierher:

Francs e paiens | as les vus ajustez! ROL 1187.

403] Am Anfang des 2. Vsgl. steht das Pronomen:

E teremoete | co i ad veirement ROL 1427 (> V⁴V¹VP, *fehlt* LC).

404] In den zwei ersten Beispielen des §. 401 steht am Anfang des 2. Vsgl. eine Konjunktion. Ohne Wiederaufnahme des Objekts ist dies der Fall im Verse:

Le grant orgoill | se ja puez matir ROL 3206 (= V⁴).

405] Es können gelegentlich noch andere Wörter als die bisher genannten Satztheile (adverbiale Bestimmungen, Prädikative, Hilfsverba, Subjekt, wiederaufgenommenes Objekt, Konjunktion), welche ja mit dem Verbum in engem Zusammenhange stehen, neben demselben im 2. Vsgl. Platz finden.

406] Vor dem Verbum steht vereinzelt eine attributive Bestimmung zum Objekt:

Les [dis] escheles | Charlun li ad mustrees ROL 3314 (= V⁴). 3552 (= V⁴).

So könnte man auch etwa auffassen den Vers:

le gunfanun | l'emperedur porter ALS 83e (*vergl.* §. 388).

Doch ist wohl richtiger *l'emperedur* als Dativ, adverbial zu *porter* zu nehmen.

407] So eine adverbiale Bestimmung zu einem dem Objekt beigefügten Adjektiv:

Meillors vassals | de vos unkes ne vi ROL 1857 (> V⁴PC, *fehlt* V¹VL).

408] eine eingeschobene Anrede:

Vostre proece, | Rollanz, mar la ve[is]mes ROL 1731 (= V⁴).

409] ein eingeschobener übergeordneter Satz:

Tere major, | co dit, metrat a hunte ROL 1489 (= V⁴).

410] Folgen kann dem Verbum eine attributive Bestimmung, resp. ein Attributivsatz zum Objekt:

Que l'ume deu | quergent, ki est an Rome ALS 60b. un faldestoed | i unt fait tut d'or mer ROL 115. Un faldestoed | i out d'un olifant ROL 609. 1679. Vint milie francs | retendrai ben vaillanz 789. Uns amurafles | i ad de Balaguez 894. 909. 1483. *Vgl.* ROL 605 (*nur in* O, *falsche Assonanz).*

411] eine Parenthese:

Ja mais ledece | n'aurai — quar ne pot estra — | ne [carnel] (ja mais) hume n'aurai ALS 99b.

412] ein übergeordneter Satz:

La flur de France | as perdut, co set deus ROL 2455 (> V⁴V⁷VPC, *fehlt* L).

413] ein zweites Verbum (sehr fraglich!):

La traisun | jurat (e) si s'(en) est forsfait ROL 608 (> V⁴, *fehlt den übrigen).*

414] Nicht immer steht das Objekt wie in den bisher besprochenen Fällen allen am Ende des 1. Vsgl. Ist es ein Substantiv, dann allerdings fast immer. Ausnahme:

L'escut del col | li freint e escantelet ROL 1292 (= V⁴).

415] Pronomina stehen nie am Ende. Häufig sind sie den Hilfsverben angelehnt:

Joes voell aler | querre e entercer ROL 2180. Tant nel vos sai | ne preiser ne loer 532. 1864. la christientet | que il ne voelent | ne tenir ne guarder 687. Pur co nes poet | nule gent contrester 2511.

416] Auch sonst stehen Pronomina im 1. Vsgl.:

Queque Rollanz | a Guenelun forsf(es)ist ROL 3827. les noz | que cil d'Espaigne | en la bataille unt mort 2948. sa bone espee | que ses cumpainz | (Rollanz) li ad tant demandee 1368.

417] Einen Infinitiv von dem folgenden Hilfsverbum getrennt zeigt nur der Vers:

que rec[on]oistre | poisset nuls hom mortel ROL 1993 (> V⁴V⁷VPC, *die stimmen*).

418] c. Verbum und eine andere adverbiale Bestimmung:

α. Verbum — adverbiale Bestimmung:

Wenn das Verbum am Ende des 1. Vsgl. steht, so füllt in der Regel die adverbiale Bestimmung mit ihren eigenen weiteren

Ergänzungen (oder auch mehrere gleichartige Adverbia zusammen) das 2.:

quer am perneies | en ta povre herberge ALS 84d. 94d. filz, t'ies deduit | par alienes terres 84b. 36a.

Derartige präpositionelle Ausdrücke aus ALS sind:

mit an: 18a. 77e; *mit* a: 26a. 65d; *mit* sur: 6e. 64a; *mit* de: 8b. 12b. 14b. 15d. 98b; *mit* devant: 106b; *mit* pur: 31b; *mit* par: 6a. 18c. 118c. *Ferner*: Clers revestuz | an albes et an capes 117b. 21a. 41d. 119a. Avant la tent | ad un boen clerc e savie 75c. Dunc le menat | andreit suz le degret 47a.

Andere adverbiale Bestimmungen:

Il le nuncat | sum pedre Eufemien ALS 68b. Co li deprient | la sue pietet 63a. si revenisses | ta spuse conforter 95d. Alquanz li prennent | forment a blastenger 64b. Nel cunuisseie | plus qu'unches nel vedisse 87e (*vergl.* §. 184).

Beispiele aus ROL:

Francs s'en irunt | en France, la lur tere 50. que jel sivrai | od mil de mes fedeilz 84. *Ferner mit* a: 37*. 269*. 312. 284. 618. 752. 818. 867. 878. 887; *mit* de: 408*. 463. 554. 623. 630. 652. 875. 994; *mit* dejuste: 385; *mit* desur: 272; *mit* desuz: 993; *mit* devant: 414; *mit* en: 303. 448. 694. 839. 853. 872*. 973; *mit* [en]tresque: 685*; *mit* par: 457. 709. 710. 855; *mit* por: 686. 810; *mit* sur: 685; *mit* suz: 366. *Ferner*: Il me sivrat | ad Ais, a mun estage 188. Les chefs en prist | es puis, desuz Haltilie 209. vait s'apuier | suz le pin, a la tige 500. (E) Guene[lun](s l'ad) pris[t] | par la main destre, ad deiz 509. Sim(e) guarisez | e de mort e de hunte 21. 489*. 541. 820. *Ebenso mit* a: 566. 657. 904; *mit* en: 626. 633; *mit* par: 121. *Ausserdem*: Si me direz | (a) Carlemagne, le rei 81. si aiderez | a cunduire ma gent 945. que nus requert | ca en la nostre marche 374. Joes voell aler | querre e entercer 2180. Tant chevalcherent | e veies e chemins 405. 809. Franceis se taisent | ne mais que Guenelun 217. 234. 1819. 1827. 1900. 2126. 2559. 3223. (*Vergl.* §. 184.)

419] Verschiedenartige Adverbia füllen zuweilen das 2. Vsgl.:

Puis converserent | ansemble longuement ALS 5a. Iloc converset | eisi dis e set anz 55a. Quar me herberges | pur deu an (tue) [ta] maison 44b*. set jurz le tenent | sor terre a podestet 115b.

420] Es können einem adverbialen Ausdruck unter den gegebenen Bedingungen (§. 418) andere Satztheile folgen, wenn auch selten:

so das Subjekt:

iloec arivet | sainement la nacela ALS 17b. *Nach Hds.* L: Ne s'en corucet | giens cil saintismes hom ALS 54c, *ist aber zu emendiren.* Si se desarment | par tute l'ost li altre ROL 2850. 2444. Puis si cumencet | a venir ses tresors 602.

421] ein Objekt:

iloc deduit | ledement sa poverte ALS 53b. Icist ferunt | nos

franceis grant irur ROL 1023. Encui rendruns | a paiens cest asalt 2142. 1055. 1065. 3236. N'asemblerait | ja mais (Carles) si grant esforz 599 *(nur in* O, *fragliche Lesart, vergl.* §. 106).

422] ein Prädikativ:

qu'il devendrat | jointes ses mains tis hum ROL 223 (*fehlt* V⁴).

423] eine Apposition zum Subjekt:

Carles repeiret | od sa grant ost li ber ROL 2149 (*fehlt* V⁴).

424] ein Adverbialsatz:

Greignor fais portet | par giu, quant il s'enveiset ROL 977 (= V⁴).

425] Häufiger gehen unter den betreffenden Umständen dem adverbialen Ausdruck andere Satztheile vorher:

so das Subjekt:

Beispiele s. §. 109 (*ausgenommen* ROL 765. 1061).

426] ein Objekt:

Iloec anportent | danz Alexis acertes ALS 114c. Marsilies tint | Gue-n[elun] par l'espalle ROL 647. 3939. Ja mar crendrez | nul hume a mun vivant 791. Jo conduirai | mun cors en Rencesvals 892. De mort n'aurat | guarantisun pur hume 924. Pois me jugez | Rollant a rereguarde 656. 838(?). Si cunquerrai | ·Durendal od la meie 988. Carles en ad | l'amure mercit deu 2505.

427] ein Hilfsverbum:

Pris e liez | serez par poested ROL 434 (*fehlt* V⁴).

428] ein eingeschobener Ausruf:

Puis si chevalchent, | deus! par si grant fiertet ROL 1183 (>V⁴, *fehlt den übrigen*).

429] ein eingeschobener übergeordneter Satz:

e si 'n aurez, | co quid, de plus gentilz ROL 150 (*fehlt* V⁴).

430] Nicht immer aber steht, wie in den bisher besprochenen Fällen, das Verbum am Ende des 1. Vsgl. Es kann diese Stelle auch einnehmen eine eingeschobene Anrede *(A)*, ein eingeschobener Satz zur Einführung direkter Rede *(B)*, das Subjekt *(C)*, ein Objekt *(D)*, eine andere adverbiale Bestimmung *(E)*, ein Prädikativ *(F)*, ein Hilfsverbum *(G)*.

Ausfüllung des 2. Vsgl. durch den adverbialen Ausdruck ist Regel:

Ad A: Ferez, paien, | pur la presse derumpre ROL 1500 (*fehlt* V⁴). Ferez, seignurs, | des espees furbies 1925 (= V⁴).

431] *Ad B*: »Co n'iert«, dist Guenes, | »tant cum vivet Rollant« ROL 557. 544. (*Vergl.* §. 184).

432] *Ad C*: Bons fut li secles | al tens ancienur ALS 1a. 123b*. iluec paist l'um | del relef de la tabla 50b. 23a**. 67b. Revint li costre | a l'imagine el muster 36a. Puis vait li emfes | l'emperethur servir 7e. Si fait ma medra | plus que femme qui vivet 42b. Meinent paien | ent[r]es-qu' al baptisterie ROL 3665. La m(ur)urrez vus | a hunte e a viltet 437. Sunent cil graisle | e derere e devant 1832. 1426. Sunent mil grai[s](l)les | por co que plus bel seit 1004.

433] Vergleichungsweise gehört hierher:

Est vus l'esample | par trestut le pais ALS 37b.

434] Zwei verschiedene adverbiale Bestimmungen enthält das 2. Vsgl.:

vint une voiz | treis feiz en la citet ALS 59b.

435] *Ad D*: Metent lur cors | en granz afflictiuns 72c. 117c. penat sun cors | el damne deu servise 33b. 120c. sert sun seinur | par bone volentet 32d. 74c*. N'en fait musgode | pur sun cors engraisser 51d. dunt pris les chefs | as puis de Haltoíe ROL 491. 212. 545. 595. 872*. 910. funt les enguardes | a vint milie de Francs 561. 548*. Cumbatrat sei | a trestute sa gent 614. [Fuz] (guaz) vos en dreit | par cez pels sabelins 515. Sunet sun gresle | pur les soens ralier 1319.1133. Lessez (gesir) les morz | tut issi cun il sunt 2435. Dunc ad tel doel | pur poi d'ire ne fent 325.

436] Der Vers:

Ne volt turner | tant cum il ad a vivre ALS 33e.

unterscheidet sich von den anderen dadurch, dass das Objekt ein Infinitiv ist.

437] *Ad E*: Vint en la cambra | (ou ert) [a] sa [gentil] muiler ALS ††11e. cun out le jurn | as povres et as riches 108b. Il vat avant | la maisun aprester 65c. Guardez a munt | devers les porz d'Espaigne ROL 1103. 1294. Plurent des oilz | de doel e de tendrur 1446. que vint a Carles | le[s] galops e les salz 731. Brochent ad ait | pur le plus tost aler 1184. Dist a sun uncle | belement en riant 862. Morz est de doel | si cum pecchet l'encumbret 3646. 1322. 1802.

438] Verschiedene adverbiale Ausdrücke vereinigt das 2. Glied des Vs.:

Vos n'irez pas | uan de mei si luign ROL 250 (> V^{4}V^{7}V, *fehlt* PLC).

439] *Ad F*: Dunc vint errant | dreitement a la mer ALS 16a. Serez ses hom | par honur e par ben ROL 39. 86. Tut [l']abat mort | el pred sur l'erbe drue 1334. 1375. Va sis pent tuz | al arbre de mal fust 3953.

440] *Ad G:* Venuz en est | a la citet de Galne ROL 662. Afublez est | d'un mantel sabelin 462. Menet serez | [tut] dreit ad Ais le siet 478. 481. Asemblet s'est | as sarrazins messag[es] 367. alez en est | en un verger suz l'umbre 11. Venger te poez | de la gent criminel 2456.

441] Es kommt jedoch auch vor, dass unter den gegebenen Umständen (§. 430) das adverbiale Satzglied das 2. Vsgl. nicht füllt. Ich reihe die anzuführenden Fälle den im §. 430 angegebenen Rubriken unter.

Es kann folgen ein Objekt:

Ad C: Or ad li quens | endreit sei (asez) [mult] que faire ROL 2123 (= PC> V^4, *fehlt* V^7VL).

442] ein Adverbialsatz:

Ad C: Or irez vos | certes, quant jol cumant ROL 289 (*fehlt* V^4).

443] Vor dem adverbialen Ausdruck kann stehen eine eingeschobene Anrede:

Ad C: Desfi les en, | sire, vostre veiant ROL 287 (= V^7> V^4).

444] das Subjekt:

Ad E: cum(e) fist a tei | le bastun devant Carle ROL 765 (*fehlt* V^4).

445] *Ad G:* Fenduz en est | mis Olifans el gros ROL 2295 (> V^4PLC, *fehlt* V^7V).

446] ebenfalls ein Objekt, zu dem eine attributive Bestimmung am Schlusse des 1. Vsgl. steht:

Guar[de](s) de mei | l'anme de tuz perils ROL 2387 (> V^4, *zu dem die anderen stimmen*).

447] ein Prädikativ:

Ad D: Passez les porz | trestut sourement ROL 790 (= C> V^4V^7, *fehlt* PL).

448] eine attributive Bestimmung zu einem am Ende des 1. Vsgl. stehenden Substantiv:

Ad C: Si fist la spuse | danz Alexis acertes ALS 30b.

449] *Ad D*: Ceint(e) Murglies, | s'espee, a sun costed ROL 346 (> V^4V^7, *die stimmen*). Se trois Rollant, | li proz, en mi ma veie 986 (> V^4V^7VC, *fehlt* PC).

450] *β*. adverbiale Bestimmung — Verbum:

Steht, wie fast immer, die adverbiale Bestimmung am Ende des 1. Vsgl., so füllt das Verbum, zu dem sie gehört, mit etwaigen weiteren Bestimmungen oft das 2. Vsgl. Es können ihm alsdann Wörter vorhergehen, die einen eigenen Accent tragen *(A)*, oder solche, die proklitisch angelehnt sind *(B)*, oder es kann auch selbst am Anfang des 2. Vsgl. stehen *(C)*:

Ad A: Entantdementres | le saint cors conreierent, ALS 100c. 57d††. De tut an tut | (ad) a deu [ad] sun talent 10e**. Par nule guise | unces ne l'aviserent 48c. e de lur oilz | mult tendrement plurer 49b. e tantes feiz | pur tei an luinz guardet 95c. Ja le lur voil | de lui ne desevrassent 117e. Ainz que t'(ei vedisse) [ousse], | [si 'n] fui mult desirruse 92a**. b. Od ses cadables | les turs en abatied ROL 98. 205. 361. 725. L'empereur | tant li dunez aveir 570. En sum un tertre | cuntre le ciel levee 708. 466. 919. En Rencesvals | a Rollant irai juindre 923. Par jugement | iloec perdrez le chef 482. 517*. 739 (?). cler en riant | a Guenelun l'ad dit 628.

que l'un a l'altre | la sue feit plevit 403. 390*. Mien escientre | plus ad de dous cenz anz 552. 539. La u cist furent | des altres i out bien 108. 300. 1690.

451] *Ad B*: (unches) puis [i]cel di | nes(e) contint ledement ALS †28e! Ensur[e] nuit | s'enfuit de la [contrethe 15e†! 38d†! En l'altra voiz | lur dist altra summunse 60a. 125c. Soventes feiz | lur veit grant duel mener 49a. Unches en Rome | n'en out si grant ledece 108a. 14c. Tut dreitement | en vait en paradis 67c. Pur tue amur | an soferai l'ahan 46e. Suz tun degret | me fai un grabatun 44c. Cascune feste | se fait acomunier 52b. et attement | le posent a la terre 114d. [Mais as plus povres | le donet a mangier] 51e**. que ja sum voil | n'istrat de la citied 34b. Devant Marsilie | s'escriet en la presse ROL 933. 501. 510. Ireement | se cumbat al lepart 733. Men escientre | nel me reproverunt 768. Suz sun mantel | en fait la cuntenance 830. 109. 149. 165. 320. 373. Ja mais en tere | ne porterat curone 930. 216. qu'a Marsiliun | me portast mun message 276. [u] altrement | ne m'amerat il mie 494. 759. ki de bataille | s'arguent e hasteient 992. L'escut del col | li freint e escantelet 1292.

452] *Ad C*: En sainte eglise | converset volenters ALS 52a. A l'apostolie | revint tuz esmeriz 71b. 73b. A tel tristur | aturnat sun talent 28d. 50c. 78b*. 105c*. 106a. De tut an tut | recesset del parler 58e. que la muiler | dunat fecunditet 6b. Quar par cestui | aurum bon adjutorie 101d. Tresqu'en la mer | cunquist la tere altaigne ROL 3. 53. 93. 211. 219. 637. 720*. 722*. 824. 912. Entre les helz | ad plus de mil manguns 621. Sur l'erbe verte | estut devant sun tref 671. ireement | parlat a sun parastre 762. Jointes ses mains | iert vostre comandet 696. En Rencesvals | irai mun cors juer 901. 934. 963. En Rencesvals | irez as porz passant 944. Se en rereguarde | troevet le cors Rollant 613. Que en Sarraguce | descendent suz un if 406. Kar a mes oilz | vi [treiz] (quatre) cenz milie armez 682. Ne pois a vos | tenir lung parlement 2836.

453] Gehört das adverbiale Satzglied zu einer unbestimmten Verbalform, deren Hilfsverb auch im 2. Vsgl. steht, so hat dasselbe meist vor jener seinen Platz. In Bezug auf das Hilfsverb sind die drei im §. 450 beschriebenen Stellungen ebenfalls möglich:

Ad A: [De tantes lermes | le ton cors ai ploret] ALS 95b**. De nule cose | certes nel sai blasmer 69b. El destre poign | al paien l'ad liv(e)ret ROL 484. 351*. Men escientre | dous cenz ans ad passet 524. 539.

454] *Ad B*: Contra seinur | ne s'en volt mesaler ALS 47d. 36e. 52e. 110b. Desur[e] terre | nel pourent mais tenir 120a†. 19e. 38c. 52d. Puis mun deces | en fusses enoret 81d*. De sain batesma | l'unt fait regenerer 6d. Parfitement | se ad a deu cumandet 58c. qu'(a tei) ansemble [od tei] | n'ouse converset 98d*. En France ad Ais | s'en deit ben repairer ROL 36. 681. En quel mesure | en purrai estre fiz 146. 631. De guarnemenz | se prent a cunreer 343. En Sarraguce | vus vendrat aseger 476. Pur tut l'or deu | ne volt estre cuard 888. 522*. Par Charlemagne | n'erc(s) guariz ne tensez 354. En cest pais | nos est venuz [cu]nfundre 17. Al siege ad Ais | en serez amenet 435. 664. En la citet | n'en ad remes paien 101. 845. De sa main destre | l'ad asols e seignet 340. 444*. 507. Cler en riant | l'ad dit a Guenelun 619.

455] *Ad C*: Andreit Tarson | espeiret ariver ALS 39c. 23b. 124e.

A lui medisme | unt l'almosne dunethe 24c. 56a. 69a. De noz pechez | sumes si ancumbrez 124c. Quant an la cambra | furent tut sul remes 13a. que deu ansemble | poissum el ciel regner 110e. En France ad Ais | devez ben repairer ROL 135. 426. 675. 700. 728. 852. Par quele gent | quiet il espleiter tant? 395. 581*. Par tantes teres | est alet cunquerant 553. 436. 447. Set anz tuz pleins | ad ested en Espaigne 2. En ceste terre | ad asez osteiet 35. 134. 237. 266. 525. 540. 911. 972. De vasselage | est il ben alosez 898. e de bataille | sunt tuit apareillez 1142. e al ceval | a l'eschine trenchee 1374.

456] Vergleichungsweise gehört hierher:

Par tel amur | as les vos desevret ROL 2009.

457] Nach der betreffenden unbestimmten Verbalform steht das Hilfsverbum in folgenden Versen:

A quel dolur | deduit as ta juventa ALS 91b. qu'en rereguarde | trover les pousum ROL 624 (=V⁴). Mult dulcement | a regreter le prist 2026 (= V⁴).

458] Auch das Subjekt ist häufig im 2. Vsgl. namhaft gemacht. Es kann am Anfang stehen:

Mais ne pur huec | mun pedre me desirret ALS 42a. (Cest) [que] avisunches | hom (n') i poet habiter 115e*. Ensembl' od els | li quens Rollant i vint ROL 175. 702. 730*. 891. 900. 926. 957. 976. 985. 990*. Pur ben ferir | l'emperere (plus) nos aimet 1092. De sun cervel | le temple en est rumpant 1764.

459] Steht es innerhalb oder am Schlusse des 2. Vsgl., so können von den im §. 450 erwähnten Stellungen des Verbums eintreten *B* und *C*:

Ad B: Andreit a Rome | les portet li orez ALS 39e. 4c. Jusque en Alsis | en vindrent dui errant 23c. 103c. Entra les povres | se sist danz Alexis 20b. El destre braz | li morst uns vers si mals ROL 727. 335. En dulce France | s'en repair(e)rat li reis 573. Granz trente liwes | l'oirent il respundre 1756. qu'envers le cel | en volent les esclices 723. qu'entre mes puinz | me depecout ma hanste 837.

460] *Ad C:* Ad une voiz | crient la gent menude ALS 107a. 38e. 71d. 73a. Sur palies blancs | siedent cil cevaler ROL 110. 369. 372. 706.

461] Ebenso ist es mit den Stellungen des Hilfsverbums der Fall:

Ad B: Par nule guise | ne l'em puet hom blasmer ALS 47e. Apres ico | i est Neimes venud ROL 230. 774. Envers le rei | s'est Guenes approismet 468. De tel barnage | l'ad deus enluminet 535. Mais de s'espee | ne volt mie guerpir 465. qu'el faldestoed | s'es[t] Marsilies asis 452.

462] *Ad C:* Al sedme jurn | fut faite la herberge ALS 116a. 118a. 121e. A halte voiz | prist li pedra a crier 79a. El grant verger | fait li reis tendre un tref ROL 159. 167. Par Guenelun | serat destruite France 835. En Rencesvals | est tart del repairer 2483.

463] Zu Beginn des 2. Vsgl. kann eine Konjunktion stehen:

par deu merci | que tun reconfortasses ALS 78e. Encor[e] tut | e si veit deu medisme 123e†! Ensurquetut | si ai jo vostre soer ROL 294. Par voz saveirs | sem puez acorder 74. Pur le soen deu | qu'il ait mercit de mei 82. 1075. 3791. De tels barons | cum or remeint deserte 1696. 770*.

464] In vereinzelten Beispielen steht im 2. Vsgl. ein Substantiv, dann ein attributives Partizip dazu, und zu diesem eine adverbiale Ergänzung im 1. Vsgl.:

D'or e d'argent | quatre cenz muls cargez ROL 32. 130. Cuntre le ciel | ambes dous ses mains juintes 2015.

465] Eine Anrede ist zu Anfang des 2. Vsgl. eingeschoben:

En dulce France, | seignur, vos en irez ROL 360. Par amistiez, | bel sire, la vos duins 622.

466] Am Anfang des 2. Vsgl. kann ein Hauptsatz stehen, von dem ein unmittelbar folgender Objektssatz abhängt; und auf das Prädikat dieses letzteren bezieht sich die adverbiale Bestimmung im 1. Vsgl.:

En Sarraguce | sai ben qu'aler m'estoet ROL 292 (*fehlt* V⁴). Enpres sun colp | ne quid que un dener vaillet 1666.

467] Ein Zwischensatz steht am Anfang des 2. Vsgl. im Vs.:

Par ta mercit, | se te plaist, me cunsent ROL 3108 (= V⁴).

468] Es kann ein längerer adverbialer Ausdruck, der im 1. Vsgl. steht, im 2. wieder aufgenommen werden durch ein Adverb oder Pronomen:

De sun cervel | rumput en est li temples ROL 1786. De sun cervel le temple en est rumpant 1764. El val Tenebr[e](u)s | la les vunt ateignant 2461. L'empereur | tant li dunez aveir 570.

469[Ein komplicirter adverbialer Ausdruck greift vereinzelt in das 2. Vsgl. über:

e del honur | del secle ne l'encumbrent ALS 40e. Sur un perrun | de marbre bloi se culchet ROL 12. 2819. 2966*. En Tachebrun, | sun destrer, est munted 347. A l'arcevesque | Turpin alat aider 2169.

470] Nicht immer steht der adverbiale Ausdruck am Ende des 1. Vsgl.; sondern er lehnt sich öfters an ein Hilfsverb an, das im 1. Vsgl. steht, während er logisch zu der im 2. Vsgl. stehenden unbestimmten Verbalform gehört:

Ansemble an vunt | li dui pedre parler ALS 9d. 104a. Par ico quident | aver discumbrement 106c. 88d*. Quer or est s'aname | de glorie replenithe 123c. Ben en purrat | luer ses soldeiers ROL 34. 133. 2904.

La vuldrat il | christiens devenir 155. Vos li avez | tuz ses castels toluz 236. 1550. [E]l cheval est | l'espee aresteue 1332.

471] Wie in einem Theile dieser Beispiele steht auch sonst das Subjekt am Ende des 1. Vsgl.:

Puis li bons pedre | ad escole (*Hds.*: P. ad e. li b. p.) le mist ALS 7c††. Ne ja ledece | n'ert an tei demenede 29b. 98c†. Unc mais nuls hom | en tere ne vit plus 1040. 1461.

472] Seltener steht das Objekt:

Ja mais ledece | n'aurai — kar ne pot estra — ne ... ALS 99b.c†. Unches meillurs | n'en out reis ne c[a]aignes ROL 1850 (*fehlt* V⁴).

473] oder eine eingeschobene Anrede:

(Et) enpur tei, [filz,] | m'en esteie penet ALS 81e††.

474] ein eingeschobener Satz zur Einführung direkter Rede:

»Certes«, dist il, | »n'i as mais ad ester ALS 38b. 36b.

475] d. Verbum und prädikative Ergänzung dazu:

α. Verbum — Prädikativ:

Steht das Verbum substantivum am Ende des 1. Vsgl., was im ALS selten ist, so füllt meist das Prädikat mit etwaigen näheren Bestimmungen das 2. Vsgl., mag es nun mit dem Verbum substantivum eine zusammengesetzte Verbalform ausmachen *(A)* oder nicht *(B)*:

Ad A: La bataille est | aduree endementres ROL 1396. 485. Ne nus seiuns | cunduiz a mendeier 46. Vers vos s'en est | parjurez e mal mis 3830.

476] *Ad B*: Le cors an est | an Rome la citet ALS 109c.d. 77b. Margariz est | mult vaillant chevalers ROL 1311. 1041. La bataille est | merveilluse e cumune 1320. 1311. 1412. 1651. 1593. 1620. 1610*. Carles serat | ad Ais a sa capele 52. 24. 51. 151. 583. 719. 748. 1077. 1095. 1846. 2413. 3220. 3224. 3228. 3230. 3238. Que jo ne fui | al estur cumencer 2413. La hanste [fut] | grosse cume uns tinels 3153. La guige en est | d'un bon palie roet 3151.

477] Ist das Prädikativ ein Particip, so steht zuweilen nicht dieses, sondern eine zugehörige adverbiale Bestimmung an der Spitze des 2. Vsgl.:

Pur oec en est | oi cest jurn eneuret ALS 109b!! Puis que il est | sur sun cheval muntet ROL 896 (= V⁴). 3858 (*fehlt* V⁴).

478] So auch das Subjekt:

Tut sul s'en est | Eufemien turnet ALS 69d. enceis qu'en seient | set cenz espees traites ROL 811 (= V⁴). [E]l cheval est | l'espee aresteue 1332 (*fehlt* V⁴).

479] Dem Prädikativ folgt das Subjekt:

El cors vos est | entree mortel rage ROL 747 (>V⁴, *fehlt den übrigen*).

480] Ebenso in einem Beispiel, in dem das Prädikativ kein Particip ist:

Einz le vespre (mult) ert | [mult]gref la departie ROL 1736 (>V⁴, *fehlt den übrigen).*

481] Nicht immer steht das Verbum substantivum am Ende des 1. Vsgl. Beispiele gesondert, wie §. 475:

Ad A: Quer or est s'aname | de glorie replenithe ALS 123c.

482] *Ad B*: Fud la pulcela | (nethe) de [mult] halt parentet ALS 9a**. Pur co sunt Francs | si fiers cume leuns ROL 1888. e sunt ansemble | plus de cinquante milie 1919. Quant ert il mais | recreanz d'osteier 528. 543. Quant ier il mais | d'osteier recreant 556.

483] Andere Verba, die ein Prädikativ auf das Subjekt zu sich nehmen, stehen am Ende des 1. Vsgl., während jenes das 2. füllt:

Vint en la cambre | pleine de marrement ALS 28a. 66b. Cist paien vont | grant martirie querant ROL 1166 (= V⁴). 2472* (=V⁷V>V⁴PC, *fehlt* L).

484] Eine adverbiale Bestimmung zum regirenden Verbum geht dem Prädikativ vorher:

A grant duel met | la sue carn medisme ALS 87b. qu'il devendrat jointes ses mains tis hom ROL 223 (*fehlt* V⁴).

485] Bei den mit *aveir* zusammengesetzten Verbalformen steht oft das Hilfsverb in der Cäsur, während das Prädikativ das 2. Vsgl. füllt:

Cist dols l'aurat | enquor paracurede ALS 80c. Blancandrins ad | tut premereins parled ROL 122. Tant vus aurai | en curt a rei portee 446. 688. e il li ad | cum chevaler mustree 1369.

486] In den letzten Beispielen stand vor dem Prädikativ noch ein anderes Wort; nicht so in folgenden:

Ensemble avum | estet e ans e dis ROL 2028 (= V⁴).

487] Andere Satztheile stehen nur ausnahmsweise vor dem Prädikativ:

z. B. das Subjekt:

s. §. 116.

488] oder das Objekt:

Quer tuit en unt | lur voiz si atempredes ALS 119c. Vos li avez | tuz ses castels toluz ROL 236. 3324*. 3362. 3649.

489] Vereinzelt folgt dem Prädikativ das Objekt:

Sur mei avez | turnet fals jugement ROL 328 (*fehlt* V⁴). Quant Tierris ad | vencue sa bataille 3934 (*fehlt* V⁴).

490] *Aveir* nicht am Ende des 1. Vsgl. zeigt nur der Vs.:

[Si] (Des) at li emfes | sa tendra carn mudede ALS 24a.

491] Auch sonst kann am Schluss des 1. Vsgl. ein Verbum stehn, das ein Prädikativ auf das Objekt bei sich hat. Das 2. Vsgl. wird von dem Prädikativ meist gefüllt:

Mais or(e) les vei | si dures e si posmes ALS 96e. Se jo[t] ousse | la jus suz lu degret 98c. Nus les ferums | vermeilles de chald sanc ROL 950. Mais le cors ad | tressuet e mult chalt 2100. 1399. 1460. 3070.

492] Selten geht das Objekt dem Prädikat vorher:

Iloc truverent | danz Alexis sedant ALS 23d. Ja ne verrez | cest premer meis passet ROL 693. 1067. Ja avez vos | ambs dous les braz sanglanz 1711. D'Affrike i ad | un African venud 1550.

493] Beispiele, in denen das Verbum nicht in der Cäsur steht:

Truverent nos | e morz e detrenchez ROL 1747. Rendre le quidet | u mort o recreant 2733. Trait Durendal, | sa bone espee, nue 1324 (*s.* §. 140). Ve[d]e[i]r puez | les granz chemins puldrus 2426.

494] *β.* Prädikativ — Verbum:

Steht ein Particip am Ende des 1. Vsgl., so kann das Verbum substantivum, mit dem es eine zusammengesetzte Verbalform bildet, unmittelbar folgen:

e esclargiz | est la sue grant ire ROL 3989 (*fehlt* V⁴). Pris e liez | serez par poestet 434 (*fehlt* V⁴).

495] Einmal geht ihm ein proklitisches Wort vorher:

U pris u mort | i fust li reis Marsilie ROL 1730 (= V⁴).

496] Auch sonst kann das Verbum substantivum von seiner prädikativen Ergänzung getrennt sein, indem diese in der Cäsur, jenes am Anfang des 2. Vsgl. steht:

Sur tute gent | est la tue hardie ROL 1617 (= V⁴). Ben devums ci | estre pur nostre rei 1009 (*fehlt* V⁴.

497] Wörter mit eigenem Accent gehen dem Verbum substantivum stellenweise vorher:

A cel saint hume | trestut est lur talent ALS 106e. Les colps des mielz | cels sunt de Durendal ROL 2143.

498] Auch von anderen Verben kann ein Prädikativ, das im 1. Vsgl. steht, durch die Cäsur getrennt werden bei übrigens verschiedener Wortstellung:

Tut sul s'en est | Eufemien turnet ALS 69d. Sul les escheles | ne poet il acunter ROL 1034.

499] Tut premerein | l'en respunt Falsaron ROL 879. 1189. 3373. E lui meisme | en est mult esguaret 1036.

500] Eine prädikative Bestimmung zum Objekt steht selten im 1. Vsgl. getrennt vom Verbum:

Noble vassal | vos i solt hom clamer ROL 352 *(fehlt* V⁴).

501] e. Substantivum und Attribut:

α. Substantivum — Attribut:

Steht das Substantiv in der Cäsur, so füllt das Attribut in der Regel das 2. Vsgl., mag es nun ein präpositioneller Ausdruck sein *(A)*, ein Genitiv *(B)*, Adjektive oder Participien *(C)* oder ein Adverb *(D)* oder verschiedene attributive Bestimmungen zusammen *(E)*.

Ad A: Si fut un sire | de Rome la citet ALS 3c. 4e. 9b. 10a*. 33c. 81c. 118d. Entre le dol | del pedra e de la medre 94a. Fors Blancandrins | del castel de Valfunde ROL 23. 607. 646*. 666. 808. 812. 858. 883. 960. Tenez les clefs | de ceste citet large 654. 744. 804. 997. Icil ert frere | al rei Marsilïun 880. 1214. ceintes espees | as punz d'or neielez 684. 913*. Li emperere | od la barbe flurie 2605. Co est li granz (dulors) [dols] | por la mort de Rollant 1437. Cil tient la tere | entre[squ'a la] (quascaz) marine 956. Cunquerrat li les teres | d'ici qu'en orient 401 *(corrupter Vers, nur in* O).

502] *Ad B*: a la grant feste | seint Michel del Peril ROL 152. Seiez es lius | Oliver e Rollant 3016.

503] *Ad C*: Dunc prist muiler | vailante et honurede ALS 4d. quatre cenz muls | cargez del or d'Arabe ROL 185. 645.

504] *Ad D*: Teres e fiez | tant cum vos en vuldrez ROL 76 (= V⁴). 2110 (= V⁴).

505] *Ad E*: ceintes espees | franceises e d'Espaigne ROL 3089 (> *alle Hdss.*).

506] Zuweilen folgen dem Attribut im 2. Vsgl. noch andere Satztheile:

so eine Apposition zu demselben Nomen:

s. §. 151.

507] ein Attributivsatz zu demselben Nomen:

Enz en la fosse | des leons o fut enz ROL 3105 *(fehlt* V⁴).

508] eine prädikative Bestimmung:

e tantes teres | larges escumbatues ROL 2307 (> V⁴V¹VP, *die stimmen)*.

509] ein Verbum:

e de l'honur | del secle ne l'encumbrent ALS 40e. Sur un perrun | de marbre bloi se culchet ROL 12. 2819. 2966*. 2967.

510] ferner:

An la maisun | Eufemien quereiz ALS 63d. *Wegen* ALS 83e *vergl.*

§. 406. Les [dis] escheles Charlun li ad mustrees ROL 3314 (=V⁴). 3552 (= V⁴).

511] eine adverbiale Bestimmung:

s. die ersten Beispiele im §. 142.

512] Vorangehen kann dem Attribut vereinzelt:

eine Apposition zu demselben Subjekt:

s. §. 152.

513] ein Verbum:

s. §. 145 *(ausser den vier letzten Beispielen).*

514] Steht das Substantiv, zu dem das Attribut gehört, nicht am Ende des 1. Vsgl., so füllt das Attribut immer das 2. Vsgl. Hinter dem Substantiv kann stehen:

eine andere attributive Bestimmung (präpositionaler Ausdruck):

cons fut de Rome | de[l](s) melz ki dunc i eret ALS 4b. Sire est par mer | de quatre cenz drodmunz ROL 1521. Carles li velz | a la barbe flurie 970.

515] ein Verbum:

Rices hom fud | de grant nobilitet ALS 3d. Le num lur dist | del pedre e de la medre 76c! (= L). Tant i aurat | de besanz esmerez ROL 132. 533. Vint milie [sunt] | ad escuz e as lances 913. Orez i ad | de tuneire e de vent 1424. 541. Barbarins est | d'un estrange pais 1236.

516] ferner auch:

La lei i fut | Mahum i Tervagan ROL 611 (>V⁴V⁷, *die stimmen).*

517] und endlich:

Grifuns i ad | plus de trente millers ROL 2544 *(bestätigt durch* V⁷V>V⁴, *fehlt den übrigen).*

518] *β.* Attribut — Substantiv:

Präpositionale Ausdrücke werden oft von dem Nomen, zu dem sie im Verhältniss eines Attributes stehen, durch die Cäsur getrennt, wenn sie am Ende des 1. Vsgl. stehen, mag nun das betreffende Nomen das 2. Vsgl. beginnen *(A)* oder nicht *(B)*:

Ad A: Vit del sain home | le vis e cler e bel ALS 70b. Guar[dez](s) de mei | l'anme de tuz perils ROL 2387. N'orrat de nos | paroles ne nuveles 55. Des plus feluns | dis en ad apelez 69. 2614.

519] *Ad B:* De la celeste | li mostret veritet ALS 13d. 10d††. 73d*. 88c! 107b. al sun seignor | il lur seit boens plaidiz 121e. De vasselage | fut asez chevaler ROL 25. De noz ostages | ferat tre[n]cher les testes 57. 388. 442. De dulce France | i ad quinze milliers 109. 127. 177. 182. 202*. 239. 588. 651. 1239. De voz paiens | mult grant perte i aurez 568. 507. 665. 843. 918. 939. 1815. 1820. 3276. e de Gascuigne | li proz quens Acelin 172. De cels de France | virent les gunfanuns 857. 677. 869. 2975.

Se de mun cors | voeil aquiter la vie 492. Cuntre paiens | fut tuz tens campiuns 2244. Kar de ferir | oi jo si grant bosoign 1366. 1411. Quant por ferir | vus demustrai grant ire 514. De voz manaces, | culvert, jo n'ai essoign 1232.

520] Dass ein Adjektiv oder Numerale von dem noch dazu unmittelbar folgenden Substantiv durch die Cäsur getrennt wird, kommt im ROL vor:

Mult orguillos | parcuner i aurez ROL 474. Quatre cenz milie | chevalers puis aveir 565. 991. 3053*. 3063. 3402.

521] f. Substantiv und Apposition:

α. Substantiv — Apposition:

Steht das Nomen am Ende des 1. Vsgl., so pflegt die Apposition das 2. zu füllen:

a cel saint cors, | a la gemme celeste ALS 116b. que Charle[magne]s (li mandet), | li reis poesteifs ROL 460. 819. N'i perdrat Carles, li reis ki France tient 755. 363. e Pinabel, | mun ami e mun per 362. 176. 505. 576. De mes pecchez, | des granz e des menuz 2370. Li nies Droun, | al vieill e al canut 2048. 28.

522] Gelegentlich folgt aber auch der Apposition ein anderer Satztheil noch im 2. Vsgl.:

ein Attribut zu demselben Substantiv:

s. §. 152.

523] ein Prädikativ:

Trait Durendal, | sa bone espee, nue ROL 1324 (> *alle).*

524] ein Verbum:

En Tachebrun, | sun destrer, est munted ROL 347 (= V⁴). 2993 (= V⁴).

525] eine adverbiale Bestimmung:

s. §. 142, *zweite Hälfte.*

526] Vor der Apposition steht vereinzelt ein anderer Satztheil: ein Attribut zu demselben Substantiv:

s. §. 151.

527] ein Verbum:

Estramariz | i est, un soens cumpainz ROL 941. 2595. 2775. 2778.

528] Nicht immer steht das betreffende Substantiv, zu dem die Apposition gehört, am Ende des 1. Vsgl. Es kann ihm folgen: eine andere Apposition:

Carles, li reis, | nostre empere[re] magnes ROL 1 (= V⁴).

529] ein Attribut:

Gefreid d'Anjou, | le rei gunfanuner ROL 106 (= V^4).

530] ein Verbum:

Deu servirei, | le rei ki tut guvernet ALS 99d. Carles se dort, | li emperere riches ROL 718. Par mei li mandet, | sun mortel enemi 461. Guenes i vint, | li fels, li parjurez 674. 1024.

531] Nur einmal steht in diesem Falle noch vor der Apposition ein adverbialer Ausdruck:

Carles repeiret | od sa grant ost, li ber ROL 2149 (= V^4).

532] Vereinzelt bleibt das Substantiv, auf das sich die Apposition bezieht, zu ergänzen. Letzterer folgt ein Adverbialsatz in den Vers:

Vait le ferir, | li bers, quanque il pout ROL 1541 (= V^4). 1198 (> *die übrigen*). 2444 (= V^4).

533] β. Apposition — Substantiv:

Häufig sind im ROL die den Personennamen meist unmittelbar vorgesetzten Substantiva, welche den Rang u. s. w. der Person bezeichnen, von dem Namen durch die Cäsur getrennt:

Li emper[er]es | Carles de France dulce ROL 16. Sun cumpaignun | Gerers ocit uncore 1580. 1269. 1692. Sun cumpaignun | Rollant sur tuz ses humes 2018. Li arcevesques | Turpin en apelat 2137. 2169. Pleignent lur deus, | Tervagan et Mahum 2696.

534] Mitunter sind die betreffenden Wörter schon durch andere geschieden, die am Anfang des 2. Vsgl. stehen:

Iert i sis nies, | li quens Rollanz, co crei ROL 575. 585. Sun cumpaignun | ad truvet Oliver 2201. que mun nevold | pois[se] venger, Rollant 3109.

535] Substantiva, die im 1. Vsgl. genannt sind, werden im 2. mitunter durch ein Pronomen wieder aufgenommen. Die ersteren haben daher formell die Stellung einer Apposition zu dem Pronomen bekommen, was jedoch für meine Aufstellungen nicht massgebend gewesen ist.

Beispiele s. §§. 339 *und* 401. *Ferner:* L'empereur | tant li dunez aveir ROL 570 (= V^4).

536] g. Adjektiv und eine adverbiale Bestimmung dazu:

α. Adjektiv — adverbiale Bestimmung:

Steht das Adjektiv am Ende des 1. Vsgl., so füllt die adverbiale Bestimmung das 2.:

Ja mais n'erc lede | pur home ne pur femme ALS 91e. N'i vint amferm | de nul amfermetet 112a. et il est dignes | d'entrer en paradis

35c. Mult se fait fiers | de ses armes porter ROL 897. Guenes est fels | d'ico qu'il le trait 3829.

537] Steht das Adjektiv nicht am Ende des 1. Vsgl., so wird meist auch das 2. Vsgl. durch die adverbiale Bestimmung gefüllt:

Recreanz ert | de sa guerre mener ROL 906. que estrait estes | de mult grant parented 356. Durs unt les quirs | ensement cume fer 3249. 3173.

538] Bisweilen steht davor noch ein Verbum:

s. §. 148.

539] bisweilen danach:

s. §. 149.

540] *β.* adverbiale Bestimmung — Adjektiv:

Der adverbiale Ausdruck füllt das 1. Vsgl., das Adjektiv steht am Schlusse des Verses:

Del tons conseil | sumes tut busuinus ALS 78e. De sa parole | ne fut mie hastifs ROL 140. Sur tuz les altres | est Carles anguissus 823. Envers Franceis | est mult contrarius 1222.

541] h. Konjunktion und Verbum:

Die Konjunktion steht nie in der Cäsur.

Beispiele s. §§. 41. 43. 44. 46. 47. 49. 50. 52. 54.

542] i. Präposition und zugehöriger Infinitiv:

Auch die Präposition steht nicht in der Cäsur.

Beipiele s. §. 68.

D.

543] Der Versschluss.

Durch den Versschluss können von einander getrennt werden:

I. zwei verschiedene Satzganze:

1) selbständig nebeneinander stehend:

Diese Erscheinung ist so häufig, dass alle weiter zu besprechenden Fälle gleichsam nur als Ausnahmen von obiger

Regel gelten können. Als Beispiele einer Strophe resp. einer Tirade, in der jeder Vs. mit einem Satzganzen abschliesst, sollen folgende beiden Stücke dienen:

Bons fut li secles al tens ancienur. | Quer feit i ert e justise et amur; | si ert creance dunt or(e) n'i at nul prut. | Tut est muez. Perdut ad sa colur. | Ja mais n'iert tel cum fut as anceisurs ALS 1*. De desuz Ais est la pree mult large. | Des dous baruns justee est la bataille. | Cil sunt produme e de grant vasselage; | e lur chevals sunt curanz e aates. | Brochent les bien. Tutes les resnes lasquent. | Par grant vertut vait ferir l'uns li altre. | Tuz lur escuz i fruissent e esquassent. | Lur osberrcs rumpent e lur cengles de[partent](piecent). | Les alves turnent. Les seles [en sunt guastes] (cheent a tere). | Cent mil[ie] humes i plurent kis esguardent ROL 3873—3882.

544] 2) eine Parenthese und der sie umschliessende Satz, resp. ein Theil desselben:

a. Die Parenthese ist ein vollständiger Satz:

Dieselbe kann einen ganzen Vs. *(A)*, auch mehrere einnehmen *(B)*:

Ad A: Li apostolie e li empereor | — li uns Acharie(s), li altre Anorie(s) out num — | e tut le pople ALS 62b. Tut premerein l'en respunt Falsaron | — icil ert frere al rei Marsiliun — : | »Bel sire ....« ROL 880.

545] *Ad B*: Devant lu rei est venuz Pinabel | — granz est e forz e vassals e isnel; | qu' il fiert a colp de sun tens n'i ad mais — | e dist al rei ROL 3839. Carles li magnes, cum il vit l'amiraill | e le dragon, l'enseigne e l'estandart | — de cels d'Arabe si grant force i p(ar)ar ad; | de la contree unt purprises les parz | ne mes que tant (s)cu[m](e) l'emperere(s) en ad — | li reis de France s'en escriet mult halt 3331.

546] Selten nimmt die Parathese nur das Ende des Vs. ein, und zwar das ganze 2. Vsgl.,

s. §. 221.

547] oder nur den letzten Theil desselben,

s. §. 97.

548] b. Die Parenthese ist ein elliptischer Satz:

s. §. 27 *ein einziges Beispiel.*

549] **II. Theile eines Satzganzen, welche weder koordinirt noch von einander abhängig sind:**

Der Fall, dass zwei benachbarte Vss. syntaktisch nicht direkt auf einander zu beziehen sind, ist nicht häufig und hat auch nicht das Interesse, wie wenn die beiden Glieder eines Vs. in dem gedachten Verhältnis stehen, da zwei benachbarte Vss.

nicht in dem Masse eine Einheit gegenüber anderen Versgruppen ausmachen, wie die zwei Vsgl. gegenüber anderen Vss. Die einzelnen Fälle werden bei Gelegenheit anderer in Frage kommender Erscheinungen und unter anderem Gesichtspunkte besprochen werden. Hier können wir von einer Klassifikation und besonderen Erörterung wol absehen. In Betracht kommen folgende Stellen:

ALS 8b. 43d. 95d. 113a. 117a. ROL 225. 363. 612. 684. 757. 1719. 1934. 2477. 2938. 3102. 3104. 3105. 3834.

550] **III. koordinirte Theile eines Satzganzen:**

1) Nebensätze:

a. Objektssätze:

In einem Beispiele nehmen die Nebensätze je einen ganzen Vs. ein:

Co duinset deus, le filz sancte Marie, | einz que jo vienge as maistres porz de Sirie, | l'anme del cors me seit oi departie, | entre les lur [fust] aluee e mise, | e ma car fust de lez els enfuie ROL 2940.

551] In den übrigen steht der Hauptsatz im 1. Vsgl., im 2. der erste Objektssatz, im folgenden Vs. ein weiterer, oder es schliessen sich noch fernere Objektssätze an, die je einen oder mehrere ganze Vss. füllen:

Jo atend[e]i[e] | quet a mei repairasses, | par deu merci que tun reconfortasses ALS 78d*. e co lur dist, | cum il s'en fuit par mer, | e cum il fut en Alsis la citet, | e que l'imagine deus fist pur lui parler. | e pur l'onor dunt nes volt ancumbrer | s'en refuit en Rome, la citet. 77a.

552] b. Adverbialsätze:

In den folgenden Beispielen nehmen die Adverbialsätze (im zweiten substantivirte Adjektivsätze in adverbialer Stellung) nur ganze Vss. ein:

Par mi les rues an venent si granz turbes, | ne reis ne quons n'i poet faire entrarote, | ne le saint cors ne pourent passer ultra ALS 103d. Ki dunc veist cez escuz si mal mis, | cez blancs osbercs ki dunc oist fremir | e cez escuz sur cez helmes cruisir, | cez chevaler ki dunc veist cair | e humes braire, contre tere murir, | de grant dulor li poust suvenir ROL 3483.

553] In einem anderen Beispiel nehmen die adverbialen Vordersätze $1+1\frac{1}{2}$, in einem weiteren $1+\frac{1}{2}$ Vs. ein:

Set a mei sole vels une feiz parlasses, | ta lasse medre si la [re]conortasses | ki si 'st dolente, | cher filz, bor i alasses ALS 90c.

554] Se trois Rollant, li pruz, en mi ma veie, ‖ se nel assail, | dunc ne faz jo que creire ROL 986.

555] 2) einzelne Satztheile:

a. Subjekte und Prädikate:

Einem konjunktionalen Nebensatze wird ein zweiter, der meist einen *(A)*, einmal zwei Vss. lang ist *(B)*, angefügt, ohne Wiederholung der Konjunktion:

Ad A: si [li] depreient | que la citet ne fundet, ‖ ne ne perissent la gent ki enz fregundent ALS 60c*. 120d*. que nus perduns l'onur ne la deintet ‖ ne nus seiuns cunduiz a mendeier ROL 45. 59. 1063. Quant l'emperere ad faite sa justise ‖ e esclargiez est la sue grant ire 3988.

556] *Ad B*: e que l'imagine deus fist pur lui parler, ‖ e pur l'onor dunt nes volt ancumbrer ‖ s'en refuit en Rome la citet ALS 77c.

557] b. Subjekte und Prädikative dazu:

An einen vollständigen Satz werden neue Subjekte und zugehörige Prädikative ohne Wiederholung des Verbums in der Weise angereiht, dass die unvollständigen Sätze entweder je einen Vs. *(A)* einnehmen, oder je ein Vsgl., aber zusammen einen ganzen Vs. *(B)*:

Ad A: Tut par seit fel ki nes vait envair, ‖ e recreant ki les lerrat guar[ir] ROL 2062. Gualter de Hums est bien bon chevaler, ‖ li arcevesque prozdom e essaiet 2067. 3220.

558] *Ad B*: Halt sunt li pui, e li val tenebrus, ‖ les roches bises, | les destreiz merveillus ROL 814. 1830.

559] c. Subjekte und Objekte:

Alles wie §. 557:

Ad A: Enquoi perdrat France dulce sun los, ‖ Charles li magnes le destre braz del cors ROL 1194. Sanglant en ad e l'osberc e [la] brace ‖ sun bon cheval le col e les [es]palles 1343. 3564.

560] *Ad B*: De cels d'Espaigne en ad getet mort vint ‖ e Gualter sis, | e l'arcevesque cinc ROL 2058.

561] d. Subjekte und Adverbia:

wie §. 557 *A*:

Li quens Gerins set el ceval Sorel, ‖ e sis cumpainz Gerers en Passecerf ROL 1379. Li empereres chevalchet ireement ‖ e li Franceis cur[uc]us e dolent 1834.

562] e. Objekte und Prädikative dazu:

wie §. 557. Nur füllen die unvollständigen Sätze sub *B* auch mehrere Vss.:

Ad A: Tantes dolurs ad pur tei andurede ‖ e tantes fains e tantes [seiz passedes] (consireres) ‖ e tantes lermes pur le ton cors pluredes

[illegible] Tant hanste i ad e fraite e sanglente, ‖ tant gun- [illegible] tant enseigne ROL 1399. 3386. L'escut Rollant unt frait [illegible] ‖ [illegible] osberc rumput e desmailet 2157. 237. 526. 541. 554. [illegible] 3896. 3087. Escuz unt genz, espiez valentineis ‖ e gun- [illegible] blois e vermeilz 998. 1799. 3115.

[illegible] *id B*: Deus! tantes hanstes i ad par mi brisees, ‖ escuz fruisez ; e [illegible] desmailees ROL 3386. 3001. 3820–21*. e l'eschine ad ben halte, ‖ blanche la cue ; e la crignete jalne, ‖ petites les oreilles *(corrupt!)*, ‖ la teste tute falve 1654.

564] Beide Fälle gemischt zeigt folgende Stelle:

e les barbes unt blanches, ‖ osberc vestuz, ‖ e lur brunies dubleines, ‖ cuntes espees franceises e d'Espaigne ROL 3087.

565] Bisweilen wird mitten zwischen derartig angereihte unvollständige Sätze ein vollständiger untergemischt, der im 2.Vsgl. zu stehen pflegt:

Piez ad copiez e les gambes ad plates, ‖ curte la quiffe ; e la crupe bien large, ‖ lungs les costez, ‖ e l'eschine ad ben halte ROL 1652. 2076. 3086.

567] f. Objekte und andere adverbiale Bestimmungen:

en icest siecle nus acat pais e glorie ‖ e en cel altra la plus durable glorie ALS 125c. Trenchet le nes ... ‖ ... ‖ de l'oree sele (se) [les] dous ulves d'argent ‖ e al ceval le dos parfundement ROL 1605.

568] g. verschiedene adverbiale Bestimmungen (nicht Objekte):

Vers sarrazins reguardet fierement ‖ e vers Franceis humeles e dulcement ROL 1162.

569] h. Subjekte:

Subjekte sind oft in der Weise an einander gereiht, dass zwei oder mehr Verse von ihnen gefüllt werden und keins aus dem einen in den andern übergreift:

O filz, cui erent mes granz ereditez, ‖ mes larges terres dunt jo aveie asez, ‖ mes granz paleis de Rome la citet ALS 81b. E Blancandrins i vint al canud peil ‖ e Jurfaret ki est ses filz e ses heirs ‖ e l'algalifes, sun uncle e sis fedeilz ROL 504. 104. 1032. 1810. 2776. 2922 *sqq.* 3307 *sqq.* 3544. 3936 *sqq.*

570] Während in den vorhergehenden Beispielen die Subjekte sich auf ein vorhergehendes Prädikat bezogen, gehören sie in den nächsten Vss. zu einem folgenden Verbum:

Cil Mahumet ki nus ad en baillie ‖ e Tervagan, ‖ e Apollin nostre sire ‖ salvent le rei ROL 2711. 2882.

571] Ähnlich anakoluthische Subjekte:

Surz ne avogles ne contraiz ne leprus ‖ ne muz ne orbs ne neuls [languerus] (palazinus) ‖ ensur[e] tut ne[ ]n[e]uls [palazinus] (languerus) — ‖ nul[s] n'en i ad ki 'n alget malendus ALS †111a *sqq.*;

572] so auch im elliptischen Satze:

Set cenz cameilz d'or e d'argent cargiez ‖ e vint hostages des plus gentilz (de)suz cel ROL 645.

573] An einen Satz schliesst sich im folgenden Vs. ein auf dasselbe Prädikat zu beziehendes Subjekt an, oder auch deren mehrere; damit wird der folgende Vs. in der Regel ganz gefüllt. Schliessen sich weitere Subjekte in weiteren Vss. an, so tritt der im §. 569 besprochene Fall ein:

Sovent le virent e le pedre e la medra ‖ e la pulcela quet li ert espusede ALS 48a. Cui erent mes granz ereditez, ‖ mes larges terres dunt jo aveie asez 81a. Tei cuvenist helme e brunie a porter, ‖ espede ceindra cume tui altre per 83a. Iert i sis nies, li quens Rollant li riches ‖ e Oliver en qui il tant se fiet ROL 585. 175. 503. 902. 935. 1031. 1809. 3185. 3306. 3932. Li quens Rollanz i fut remes, sis nies, ‖ e Oliver | e tuit li duze per 2775. 672. 2405*. 2921. 3960. U est Gerard de Russillun, li veilz, ‖ li duze per que jo aveie laiset? 2409. Que est devenuz li guascuinz Engeler, ‖ Sansun, li dux, e Anseis, li bers? 2407. 2542. 3022. 3543. 3793.

574] Ein übergeordneter Satz ist am Ende des 1. Vs. einmal eingeschoben:

Iert i sis nies, li quens Rollanz, co crei, ‖ e Oliver, li proz e li curteis ROL 575.

575] Mitunter ist das zweite Subjekt mit einem adverbialen Ausdruck angeknüpft, der dazu bestimmt ist, die in dem Verbum vorher ausgesprochene Handlung, so weit sie von dem neuen Subjekt prädicirt wird, als in bestimmter Weise modificirt zu bezeichnen:

Sur un perrun de marbre bloi se culchet, ‖ envirun lui plus de vint milie humes ROL 12. 103. 409. 3018. 3195. 3935. El plait ad Ais en fut juget a pendre, ‖ de ses parenz ensembl' od lui tels trente 1409. Ardent cez hanstes de fraisne e de pumer ‖ e cez escuz jesqu'as bucles d'or mier 2537.

576] Ein in der Weise, wie im §. 573 beschrieben, angereihtes Subjekt füllt einmal den betreffenden Vs. nur bis zur Cäsur:

Ad B: Tant i plurat e le pedra e la medra ‖ e la pulcela | que tuz s'en alasserent ALS 100a.

577] Dass in verschiedenen Vss. verschiedene Subjekte dem Prädikat vorhergehen, zeigt sich ausser den im §. 579 genannten Fällen in den folgenden:

1) Li apostolie e li empereor ‖ — li uns Acharie(s), li altre Anorie(s) out num — ‖ e tut le pople | par commune oraisun ‖ depreient deu ... ALS 62a.

578] 2) Vait s'en li pople. | [E] le pere e la medra ‖ e la pulcela | unches ne desevrerent ALS 121a.

579] i. Prädikate:

Prädikate, deren Subjekt zu suppliren ist, können in verschiedenen Vss. stehen, ohne dass eins in einen andern Vs. übergreift, und füllen die betreffenden Vss. auch aus:

Quar par cestui aurum boen adjutorie ‖ si li preiuns que de tuz mals nos tolget ALS 101d. 106a. 125a. Iloec anportent danz Alexis acertes ‖ et attement le posent a la terre 114c. 120c. Cunseilez mei cume mi saive hume ‖ sim(e) guarisez e de mort e de hunte ROL 20. 62. 80*. Voeillet o nun, desuz ces vals s'en fut ‖ [e] si recleimet Rollant qu'il li aiut 2043. 780. 2186*. 3194. Ne poet muer n'en plurt e nes dement ‖ e priet deu qu'as anmes seit guarent 2517. 614. 3173. 3353.

580] Vereinzelt steht im zweiten Gliede des 1. Vs. eine Parenthese:

Co ad ques volt | — nient n'[en] est a dire — ‖ ensor[e] tut e si veit deu medisme ALS 123d*—†e. Trait ad l'espee | — le punt est de cristal — | si fiert Naimun en l'elme principal ROL 3431. 629.

581] oder auch am Ende des ersten Gliedes des 1. Vs.:

Ferez, seignurs, | des espees furbies ‖ si calengez e [voz] (vos e) morz e voz vies ROL 1925.

582] Nur das Ende des 1. Vs. nimmt das erste Prädikat ein in folgenden Beispielen:

Guenes, venez avant ‖ si recevez le bastun e lu guant ROL 280. 3589—90*. Brochent a eit; | dunc laisent curre francs ‖ si vunt ferir de lur espiez trenchanz 3350. 384. 3547—48*. Marsiliun, co dit, serat guarant ‖ si l'en enveiet sun bastun e sun guant 2726.

583] Wenn das erste Prädikat den 1. Vs. füllt, so nimmt das zweite häufig nur das folgende 1. Vsgl. ein; so meist, wenn dasselbe ein Verbum dicendi ist und nach der Cäsur direkte Rede beginnt *(A)*, aber auch sonst vereinzelt *(B)*:

Ad A: Mult fierement cumencet sa raisun ‖ e dist al rei: | »Ja mar crerez bricun ‖ ...« ROL 219. 415. 2086. 2280.

584] *Ad B*: Brochent ad ait pur le plus tost aler ‖ si vunt ferir. | Que fereient il el? ROL 1184. 2811. 2960.

585] In einem Falle umfasst das erste Prädikat zwei, das zweite einen halben Vs.:

N[e un ne] altra (pur altre), mais sun pedre i ancuntret, ‖ ansembl' ot lui grant masse de ses humes ‖ sil reconut; | par sun dreit num le numet ALS 43c.

586] Wenn in verschiedenen Vss. koordinirte Prädikate stehen, so ist oft mit dem ersten derselben ein Satztheil verbunden, der zum zweiten zu suppliren ist (Subjekt, Konjunktion). Der

2. Vs. wird für gewöhnlich durch das zweite Prädikat ausgefüllt *(A)*, bisweilen mehrere Verse *(B)*, auch wohl nur das folgende 1. Vsgl. *(C)*, besonders wenn das zweite Prädikat ein Verbum dicendi ist und mit dem 2. Vsgl. direkte Rede beginnt *(D)*:

Ad A: qued il nel recunuissent ‖ e de l'honur del secle ne l'encumbrent ALS 40d. ki plus sunt neirs que nen est arrement ‖ ne n'unt de blanc ne mais que sul les denz ROL 1933. Li amiralz en ad le helme enclin ‖ e en apres si 'n enbrunket sun vis 3504. ki deu nen aimet, ‖ Mahumet sert e Apollin recleimet 7. qu'il devendrat jointes ses maine tis hum ‖ e tute Espaigne tendrat par vostre dun 223. 393. 2682.

587] *Ad B*: A lui repairent e li rice e li povre ‖ si li requerent conseil d'icele cose ‖ qu'il unt oit, ki mult les desconfortet ALS 67b. ki unkes ne mentis ‖ seint Lazaron de mort resurrexis ‖ e Daniel des leons guaresis ROL 2385. 863.

588] *Ad C*: Li empere[re] en tint sun chef enbrunc ‖ si duist sa barbe; | afaitad sun gernun ROL 214. ki se cumbat as sarrazins d'Espaigne ‖ si est blecet 1847.

589] *Ad D*: Seint Gabriel est repairet a lui ‖ si li demandet: | »Reis magnes, que fais tu?« ROL 3610. Envers le rei s'est Guenes aproismet ‖ si li ad dit: | »A tort vus curuciez ‖...« 468. 122. 264. 647*. 961. Dejuste lui li dux Neimes chevalchet ‖ e dit al rei: | »De quei avez pesance?« 831.

590] Vereinzelt füllt auch der erste Satz, an den nachher die weiteren Prädikate angereiht sind, mehrere Vss.:

e s'il nel fait, il guerpirat ses deus ‖ e tuz ses ydeles que il soelt adorer ‖ si recevrat sancte christientet ROL 2618. ki guaresis Jonas tut veirement ‖ de la baleine ki en sun cors l'aveit ‖ e esparignas le rei de Niniven ‖ e Daniel del merveillus turment ‖ enz en la fosse des leons o fut enz, ‖ les treis enfanz tut en un fou ardant 3101.

591] Einmal steht das Subjekt zu den zwei Prädikaten, syntaktisch mit dem ersten verbunden, im ersten Gliede des 2. Vs.:

Entantdementres le saint cors conreierent ‖ tuit cil seinur | e bel l'acustumerent ALS 100c.

592] Einmal ist zwischen den beiden Prädikaten eine Parenthese von zwei Vss. eingeschoben:

Devant lu rei est venuz Pinabel ‖ — granz est e forz e vassals e isnel; ‖ qu'il fiert a colp de sun tens n'i ad mais — ‖ e dist al rei: | »Sire vostre est li plaiz. ‖ ...« ROL 3838.

593] k. Prädikative:

α. zum Subjekt:

Einem vollständigen Satze wird ein auf dasselbe Subjekt zu beziehendes Prädikativ oder auch mehrere angereiht im folgenden Verse, der dadurch ausgefüllt wird:

Fud la pulcela (nethe) de [mult] halt parentet, ‖ fille ad un conpta

de Rome la ciptet ALS 9a*. La vint curant(e), cum femme forsenede, ‖ batant ses palmes, criant, eschevelede 85c. Ainz que Rollanz se seit aperceut, ‖ de pasmeisuns guariz ne revenuz ROL 2035. Margariz est mult vaillant chevalers ‖ e bels e forz e isnels e legers 1311. 1593. quant se sent abatut, ‖ de quatre espiez par mi le cors ferut 2083.

594] In einem Beispiel füllen mehrere Prädikative mehrere Vss.:

Sainz Alexis est el ciel senz dutance, ‖ ensembl' ot deu e la compaignie as angeles, ‖ od la pulcela dunt il se fist si estranges ALS 122a.

595] An einer anderen Stelle greift das erste Prädikativ mit einer adverbialen Ergänzung bis zur Cäsur des folgenden Verses über und lässt den weiteren Prädikativen nur das 2. Vsgl.:

cun hoi remendras guaste ‖ de bons vassals, | cunfundue e chaiete! ROL 1985.

596] *β*. zum Objekt:

wie §. 593.

Li quens Rollanz ad l'enseigne fermee, ‖ en sum un tertre cuntre le ciel levee ROL 708.

597] 1. Objekte:

Objekte können an einander gereiht werden, indem mehrere ganze Vss. damit gefüllt werden und keins aus einem Vs. in den anderen übergreift. Das regirende Verbum geht mit anderen Objekten voran:

Chi dunt li vit sun grant dol demener, ‖ sum piz debatre | e sun cors dejeter ALS 86b. [V]os li durrez urs e leuns e chens, ‖ set cenz camelz | e mil hosturs muers, ‖ d'or e d'argent quatre cenz muls cargez, ‖ cinquante carre qu'en ferat carier ROL 31. 64–67. 362. 849. 3267. 3690. 3754.

598] Ohne die betreffenden Vss. ganz zu füllen, werden ebenfalls Objekte zu einem vorhergehenden Verbum gelegentlich angereiht und zwar in folgenden verschiedenen Fällen:

1) Ne l'amerai a trestut mun vivant ‖ ne Oliver | por co qu'(il) est si cumpainz ‖ li duze per | por [co] qu'il l'aiment tant ROL 284.

599] 2) e esparignas le rei de Niviven ‖ e Daniel | del merveillus ahan ‖ enz en la fosse des leons o fut enz ‖ les treis enfanz | tut en un fou ardant ROL 3103.

600] 3) Li quens Rollanz unkes n'amat cuard ‖ ne orguillos (ne malvais) hume de male part ‖ ne chevaler, | se il ne fust bon vassal ROL 2134. Si 'n apelat Clarin de Balaguet, ‖ Estamarin e Eudropin, sun per, ‖ e Priamun e Guarlan, le barbet, ‖ e Machiner e sun uncle Maheu ‖ e Jouner e Malbien d'Ultremer ‖ e Blancandrins | por la raisun cunter 63.

601] 4) N'i perdrat Carles, li reis ki France tient, ‖ men escientre | palefreid ne destrer ‖ ne mul ne mule que deiet chevalcher ROL 756.

602] Steht in einem Vs. ein Verbum mit Objekt und wird im folgenden Vs. ein neues Objekt oder eine grössere Anzahl derselben angefügt, so füllen dieselben meist einen Vs.:

Pois li cumandet les renges de s'espethe ‖ et un anel [dunt il l'out espusethe] ALS 15b**. Soventes feiz lur veit grant duel mener ‖ e de lur oilz mult tendrement plurer 49a. 83c**. Puis ad ocis Gebuin e Lorain, ‖ Richart, le veill, li sire des Normans ROL 3469. Ses granz drodmunz en ad fait aprester, ‖ eschiez e barges e galies e nefs 2624. 398. 665. 2155*. 2728. 2955. 3473. 3534. 3661. 3976. [V]os li durrez | urs e leons e chens ‖ set cenz camelz e mil hosturs muers 30. 75. 199. 842. 2074. 3007. Vus n'i aurez palefreid ne destrer ‖ ne mul ne mule que puissez chevalcher 479. 1421. Si l'en cunquis Provence e Equitaigne ‖ e Lumbardie e trestute Romaigne 2325. 2331*. 2420. 2618. 2696. 2782. 2962. 3204. 3329. 3617. 3701. Li emperere i fait suner ses greisles ‖ e l'Olifan ki trestu(tu)z les esclairet 3301. Tute la teste li a par mi sevree, trenchet le cors e [la] bronie safree, ‖ la bone sele ki a or est gemee 1372. Ki lui veist l'un geter mort sul altre, ‖ li sancs tuz clers gesir par cele place |1341. 1970—71*. 2450*. 2964*. 3452*. 3483. 3486. 3551. Pur sun seignor deit hom suffrir destreiz ‖ e endurer e granz chalz e granz freiz 1010. 1117. 2180.

603] Vergleichungsweise gehört hierher:

As vus Rollant sur sun cheval pasmet ‖ e Oliver ki est a mort naffret ROL 1989.

604] Mit einem adverbialen Ausdruck, wie im §. 575 dargelegt worden, ist ein neues Objekt angereiht in folgenden Stellen:

mais sun pedre i ancuntret, ‖ ansembl' ot lui | grant masse de ses humes ALS 43c. Sa blanche barbe cumencet a detraire, ‖ ad ambes mains | les chevels de sa teste ROL 2930. Orez i ad de tuneire e de vent, ‖ pluies e gresilz desmesureement 1424. 1612*. e beneist Karlun e France dulce, ‖ sun cumpaignun Rollant sur tuz ses humes 2017. La destre joe en ad tute sanglente, ‖ l'osberc del dos | josque par sum le ventre 3921.

605] Modifikation von §. 602. Die angereihten Objekte füllen mehrere Vss.:

Il n'en i ad ne veie ne senter ‖ ne voide tere ne al[ne ne p]lein pied ‖ que il n'i ait o franceis o paien ROL 2399. *Weitere Beispiele s.* 597. *Vergl. dazu die in* §§. 598—601 *besprochenen Modifikationen.*

606] Weitere Modifikation von §. 602: Ein angefügtes Objekt füllt nur ein Vsgl.:

Quer mei, bel frere, jet enca e parcamin ‖ et une penne ALS 57a. Mult grant aveir vos en faz amener ‖ e vint hostages ROL 678.

607] m. andere adverbiale Bestimmungen:

Es können Verse neben einander stehen, die ganz gefüllt sind mit adverbialen Ausdrücken zu einem folgenden Verbum resp. Adjektivum:

Al tens Noe et al tens Abraham ‖ et al David qui deus par amat tant, ‖ bons fut li secles ALS 2a. Pur amistiet ne d'ami ne d'amie ‖

ne pur honurs ki l'en fussent tramise ‖ ne volt turner 33c. De seint Michel de Paris josqu'as Seinz, ‖ des Besencun tresqu'as [portz] de Guitsand ‖ n'en ad recet ROL 1425. Pur hanste freindre e (pur) escuz peecier, ‖ pur orgoillos veintre e esmaier ‖ e pur prozdomes tenir e cunseiller ‖ e pur glutun veintre e esmaier ‖ en nule tere n'ad meillor chevaler 2210.

608] Nur das 2. Vsgl. ist von dem ersten adverbialen Ausdruck gefüllt im Vs.:

Dist Blancandrins: ‚ »Pa[r] ceste meie destre ‖ e par la barbe ki al piz me ventelet ‖ l'ost des Franceis verrez sempres desfere« ROL 47.

609] Mehrere neben einander stehende Vss. sind gefüllt durch adverbiale Ausdrücke zu einem vorhergehenden Verbum:

Enceis nel vit sil (re)cunut veirement ‖ al fier visage e al cors qu'il out gent ‖ e al reguart e al contenement ROL 1597. Paien cevalchent par cez greignurs valees, ‖ halbercs vestuz e (tres bien) [bru-nies endos-sees], ‖ healmes lacez e ceintes lur espees, ‖ escuz as cols elances adubees 711. 2378.

610] Im folgenden Beispiel füllt eine adverbiale Bestimmung den 1. Vs., eine weitere das folgende 1. Vsgl., während das Verbum, zu dem sie gehören, das 2. Vsgl, einnimmt:

Suz un lorer ki est enmi un camp, ‖ sur l'erbe verte ‖ getent un palie blanc ROL 2651.

611] Ähnliches zeigt folgender Satz, in welchem jedoch der erste adverbiale Ausdruck nur das zweite Glied des 1. Vs. füllt, während im ersten das Subjekt des Satzes steht:

Li quens Rollanz ‖ par peine e par ahanz ‖ par grant dulor sunet sun Olifan ROL 1761.

612] Steht im 1. Vs. ein Verbum mit adverbialer Bestimmung, so wird häufig eine zweite im folgenden Vs. daran angereiht und zwar so, dass sie den Vs. füllt *(A)*; seltener reicht sie nur bis zur Cäsur *(B)*. Auch füllen bisweilen mehrere angereihte adverbiale Bestimmungen mehrere Verse *(C)*:

Ad A: Or revendrai ‖ al pedra et a la medra ‖ et a la spuse qued il out espusethe ALS 21a. Tut dreitement en vait en paradis ‖ a sun seinor qu'il aveit tant servit 67c. La bone medre s'em prist a dementer ‖ e sun ker filz suvent a regreter 26d. [Saus] (salvez) seiez de Mahum ‖ e d'Apollin qui seintes leis tenuns ROL 416. E de Oliver li peiset mult forment, ‖ des duze pers e (de) la franceise gent 2514. 820. Jo ne lerreie pur tut l'or que deus fist ‖ ne por (tut) l'aveir ki seit en cest pais 457. Guardet a val e si guardet a munt ‖ sur l'erbe verte ultre ses cumpaignuns 2235. 2898. que jo ai fait des l'ure que nez fui ‖ tresqu' a cest jur que ci sui consout 2371. Ieil cumandet le cunte Nevelun, ‖ Tedbald de Reins e le marchis Otun 3057. 2432. Dunc ad tel doel pur poi d'ire ne fent ‖ a ben petit que il ne pert le sens 326.

613] *Ad B*: Or n'estot dire del pedra e de la medra ‖ e de la spuse,| cum il s'en doloserent ALS 119a. As tables juent pur els esbaneier ‖ e as eschecs | li plus saive e li vell ROL 112.

614] *Ad C:* ROL 1597 *s.* §. 609.

615] n. Appositionen:

Zu einem Substantiv folgen in den nächsten Vss. Appositionen, die zusammen nur ganze Vss. füllen und nie aus einem in den anderen übergreifen:

De sun aveir vos voelt assez duner: ‖ urs e leuns e veltres enchaignez,‖ set cenz cameilz et mil hosturs muez, ‖ d'or e d'argent quatre cenz muls trussez, ‖ cinquante care que carier en ferez ROL 128—131. 170—173. 183—186. 846. 2346–48. 2378—80. 3937.

616] **IV. Subordinirte Theile eines Satzganzen:**

1) zwei Hauptsätze, deren einer im Verhältnis des Objekts zu dem anderen steht:

In einem Vs. wird direkte Rede angekündigt, im anderen folgt dieselbe:

e deu apelent andui parfitement: ‖ »E reis celeste, par ton cumandement ‖ amfant nus done ...« ALS 5c. 63c. 64b. 79a. 104a. 105a. 107a. Il en apelet e ses dux e ses cuntes: ‖ »Oez, seignurs, quel pecchet nus encumbret.‖ Li empere[re]s ...« ROL 14. 69. 271. 619. 642. 752. 783. 803. 862. 875. 891. 900. 911. Icil cumandet le cunte Nevelun, ‖ Tedbald de Reins e le marchis Otun: ‖ »Guiez ma gent; jo vos en faz le dun« 3057.

617] Einmal ist eine verslange Parenthese dazwischengeschoben:

Tut premerein l'en respunt Falsaron ‖ — icil ert frere al rei Marsiliun —: ‖ »Bel sire nies, e jo e vos irum. ‖ Ceste bataille ...« ROL 879.

618] 2) Hauptsatz und Nebensatz (resp. der zu diesem gehörige Theil des ersteren):

Der Nebensatz kann sein:

a. ein Subjektssatz:

α. Hauptsatz — Subjektssatz:

Der Subjektssatz nimmt einen ganzen Vs. ein:

Mais ne pur quant si est il asez melz ‖ venget li reis si nus purrat venger ROL 1743. Il est escrit en l'anciene geste ‖ que Carles mandet humes de plusurs teres 3742. Ne placet (damne) deu ne ses [seinz ne ses] angles ‖ que ja pur mei perdet sa valur France 1089. 3718. Ne placet damnedeu ‖ que mi parent pur mei seient blasmet 1062.

619] Ebenso ein substantivirter Adjektivsatz:

qu'entre mes puinz me depecout ma hanste ‖ chi (ad juget mis nes) [mun nevuld jugat] a rereguarde ROL 837.

620] Ein Satz zur Einführung der direkten Rede ist eingeschoben zwischen Hauptsatz und Subjektssatz im 2. Vsgl. des 1. Vs. in dem Satze:

»Ne placet deu«, | co li respunt Rollant, ‖ »que co seit dit de nul hume vivant ROL 1073.

621] *β.* Subjektssatz — Hauptsatz:

Ein substantivirter Adjektivsatz von der Länge eines Vs. geht dem Hauptsatze voraus:

Ki co jugat que dousez aler ‖ par Charlemagne n'er[t](c s.) guariz ne tensez ROL 353. 3271.

622] b. ein Objektssatz:

α. Hauptsatz — Objektssatz:

Der Objektssatz füllt einen Vs. in den meisten Fällen *(A)*, vereinzelt nur ein Vsgl. *(B)*, oft auch mehrere Vss. *(C)*:

Ad A: (N)il ne lur dist ne(lf) [il] nel demanderent ‖ quels hom esteit ne de quel terre il eret ALS †48d. Escrit la cartra tute de sei medisme,‖ cum s'en alat e cum il s'en revint 57d. Est vus l'esample par trestut le pais ‖ que cele imagine parlat pur Alexis 37b. Co li deprient la sue pietet ‖ que lur anseinet ol poissent recovrer 63a. 110d. Ce crei ‖ de sarrazins purum bataille aveir ROL 1006. Nel oi dire ne jo mie nel sai‖ li quels dels dous en fut li plus isnels 1386. 355. 2362. si me direz a Carlemagne, [a]l(e) rei, ‖ pur le soen deu qu'il ait mercit de mei 81. si priet damnedeu ‖ que li soleilz (facet) pur lui [face] arester 2449. 403. 430. 451. 470. 488*. 2319. 3108—9*. 3799. 3962. que ne lairat pur tut l'or desuz ciel ‖ que il (ainz) [alt] ad Ais o Carles soelt plaider 2666.

623] *Ad B:* Puis converserent ansemble longament ‖ [que amfant] n'ourent (amfant). | Peiset lur en forment ALS 5a—b**.

624] *Ad C*: D'une raisun oi Rollant parler ‖ ja ne (ne) murreit en estrange regnet ‖ ne trespassast ses hume[s] e ses pers ROL 2863. 447*. 692. Men escientre nel me reproverunt ‖ que il me chedet, cum fist a Guenelun, ‖ de sa main destre quant recut le bastun 768. Pur co l'at fait que il voelt veirement ‖ que Carles diet e trestute sa gent, ‖ li gentilz quens qu'il fut mort cunquerant 2361. Quant co vos mandet li reis Marsiliun‖ qu'il devendrat jointes ses mains tis hom, ‖ e tute Espaigne tendrat par vostre dun, ‖ puis recevrat la lei que nus tenum 222. 3808. Co duinset deus, le filz sancte Marie, ‖ einz que jo vienge as maistres porz de Sirie,‖ l'anme del cors me seit oi departie 2938.

625] Jo ne lerreie por tut l'or que deus fist ‖ ne por (tut) l'aveir ki seit en cest pais ‖ que jo nel(i) die, se tant ai de leisir, ‖ que Charle-[magne]s (li mandet), li reis poesteifs, ‖ par mei li mandet sun mortel enemi 457.

Von dem Objektssatz im letzten Beispiel *que jo* etc. ist ein substantivirter Adjektivsatz in der Stellung des Objekts *que Carlemagnes* etc. abhängig, der zwei Verse füllt.

626] *β.* Objektssatz — Hauptsatz:

In dem einzigen Beispiel ist der Objektssatz, ein substantivirter Adjektivsatz, vier Vss. lang:

Chi dunt li vit sun grant dol demener, ‖ sum piz debatre e sun cors dejeter, ‖ ses crins derumpre e sen vis maiseler, ‖ sun mort amfant detraire et acoler ‖ [n'i out si] (mult fust il) dur ki n'estoust plurer ALS 86**.

627] c. ein Adverbialsatz:

α. Hauptsatz — Adverbialsatz:

Der Adverbialsatz füllt meist einen Vs.:

le gunfanun l'emperedur porter, ‖ cum fist tis pedre e li tons parentez ALS 83e**. Ja tute gent nem (en) sousent turner ‖ qu'a tei ansemble n'ousse converset 98c*. e tantes feiz pur tei an luinz guardet ‖ si revenisses ta spuse conforter 95c. Jo vos ai fait alques de legerie, ‖ quant por ferir vus desmustrai grant ire ROL 513. 769. 2438. 2926—27*. 2974. N'en i perdrat ne runcin ne sumer ‖ que as espees ne seit einz eslegiet 758. 2864. Pleindre poums France dulce la bele, ‖ de tels barons cum or remeint deserte 1695. Tant me pois esmaer ‖ que jo ne fui al estur cumencer 2412. Mal nos avez baillit ‖ que li franceis asmastes a ferir 453. Li amiralz alques s'en aperceit ‖ que il ad tort e Carlemagnes dreit 3553. Si nos aidez de Rollant, li marchis, ‖ par quel mesure le poussum hunir 630. Par mi le cors li passet ‖ que mort l'abat el camp pleine sa hanste 1272. 1306. 3356. 3363. 3467. Car m'eslisez un barun de ma marche ‖ qu'a Marsiliun me portast mun message 275. 805. 1013. 3758. Quias le guant me caist en la place, ‖ cum(e) fist a tei le bastun devant Carle 764. Greignor fais portet par giu, quant il s'enveiset ‖ que quatre mul(e)z ne funt, quant il sumeient 977.

628] Bisweilen füllt er auch zwei Vss.:

Carles esteit es vals de Moriane, ‖ quan deus del cel li mandat par sun a[n]gle ‖ qu'il te dunat a un cunte cataigne ROL 2318. Par amistiez, bel sire, la vos duins ‖ que (vos) [nos] aidez de Rollant le barun ‖ qu'en rereguarde trover le poussum 622. 1845. 2665. Li amiralz i ferat cuardie, ‖ s'il ne cumbat a cele gent hardie ‖ ki si sunt fiers n'unt cure de lur vies 2602. Asez est melz qu'il i perdent les chefs ‖ que nus perduns l'onur ne la deintet ne nus seiuns cunduiz a mendeier ‖ que 44. 58.

629] Wird vorher durch ein Adverb auf den folgenden Nebensatz hingewiesen, so dass dieser gleichsam nur zur näheren Ausführung desselben dient, so steht jenes Adverb nie am Ende des Vs., mag nun der Adverbialsatz einen *(A)* oder mehrere *(B)* Vss. einnehmen.

Ad A: Tant li prierrent par grant humilitet ‖ que la muiler dunat fecunditet ALS 6a. 34a. 119c. Si grant dolur or m'est apar[e]ude ‖ melz me venist, amis, que morte fusse 97d*. 103a. 115d. 124c. L'empereur tant li dunez aveir ‖ n'i ait Franceis ki tot ne s'en merveilt ROL 570. 3979. Tant chevalcherent Guenes e Blancandrins ‖ que l'un a l'altre la sue feit plevit 402. 405. 532. 1601. par tel air (l'at) estrussee e brandie ‖ qu'envers le cel en volent les escicles 722. 535. Plus aimet il traisun e

murdrie ‖ que il ne fesist trestut l'or de Galice 1636. (Ja) Einz ne verrat passer cest premer meis ‖ que jel sivrai od mil de mes fedeilz 83. 321. 693.

630] *Ad B*: Cnches en Rome n'en out si grant ledece. ‖ cun out le jurn as povres et as riches ‖ pur cel saint cors qu'il unt en lur bailie ALS 108a. Par mi les rues an venent si granz turbes‖ ne reis ne quons n'i poet faire entrarote ‖ ne le saint cors ne pourent passer ultra 103e. A si grant tort m'ociz mes cumpaigunns ‖ coip en auras einz que nos departum ‖ e de m'espee enquoi sauras le nom ROL 1899.

631] Ganz isolirt sind zwei Fälle aus ALS, in denen der Hauptsatz, das eine Mal mit einem adverbialen Ausdruck, das andere Mal mit einem angereihten Subjekt in den 2. Vs. übergreift und nur das 2. Vsgl. für den Adverbialsatz übriglässt:

Durement s'en redutet ‖ de ses parenz | qued il nel recunuissent ALS 40c.

632] Tant i plurat e le pedra e la medra ‖ e la pulcela | que tuz s'en alasserent ALS 100a.

632] β. Adverbialsatz — Hauptsatz:

Der adverbiale Vordersatz umfasst meist einen Vs. *(A)*, oder auch mehrere (*B*), vereinzelt nur ein 2. Vsgl. (*C*), einmal einen ganzen Vs. und das folgende 1. Vsgl. (*D*):

Ad A: Quant li jurz passet et (il) [tut] fut anuitet, ‖ co dist li pedres: »Filz quar t'en vas colcer ALS 11a*. 12a. 13a. 15a. 20a. 21c. 38a. 45a. 78a. S'or me conuissent mi parent d'(ic)esta terre, ‖ il me prendrunt par pri ou par podeste 41c. Quant cascuns ert a sun meillor repaire, ‖ Carles serat ad Ais a sa capele ROL 51. 239. 324. 2314. 2447. 2636. 2692. 2870. 2917. 3006. 3553. 3640. 3728. 3815. 3934. 3975. S'or ne s'en fuit Karlemagne li veilz, ‖ li reis Marsilie enqui serat venget 2807. 74. 310. 433. 475. 492. 613. 657. 868. 3206. 3441. 3834. Queque Rollanz a Guenelun forsf(es)ist, ‖ vostre servise l'en doust bien guarir 3827.

634] *Ad B*: Quant veit li pedre que mais n'aurat amfant ‖ mais que cel sul que il par amat tant, ‖ dunc se purpenset del secle an avant ALS 8a. 34a. Se jo[t] sousse la jus suz lu degret ‖ ou as geud de lung amfermetet, ‖ ja tute gent nem(en) sousent turner 98a. Quant vus serez el palais seignorill ‖ a la grant feste seint Michel del Peril, ‖ mis avoez la vos sivrat, co dit ROL 151. 2476. 3988. Quan Rollanz veit la contredite gent ‖ ki plus sunt neirs que nen est arrement ‖ ne n'unt de blanc ne mais que sul les denz, ‖ co dist li quens: »Or sai jo ...« 1932. S'en ma mercit ne se culzt a mes piez ‖ e ne guerpisset la lei de Christiens, ‖ jo li toldrai la corune del chef 2682.

635] *Ad C*: Co di la medre: | »Se a mei te vols tenir, ‖ sit guardarai ...« ALS 31a. Sire cumpaign, | sel volez otrier, ‖ li arcevesque est mult bon chevaler ROL 1672. Ni ad franceis, | si a lui v[i]ent juster, ‖ voeillet o nun, n'i perdet sun edet 3170.

636] *Ad D*: ta lasse medre si la [re]confortasses ‖ ki si 'st dolente, | cher filz, bor i alasses ALS 90d.

637] Bisweilen ist der Adverbialsatz in den Hauptsatz eingeschoben; er nimmt ein 2. Vsgl. ein, während im 1. das gemeinsame Subjekt (*A*) oder Objekt (*B*) des Haupt- und Nebensatzes steht:

Ad A: Li quens Rollanz, | quant il s'oit juger, ‖ dunc ad parled a lei de chevaler ROL 751. 2124. 2222. Li quens Rollanz, | quant il veit Sansun mort, ‖ poez saveir que mult grant doel en out 1537.

638] *Ad B*: Sun cumpaignun, | cum il l'at encuntret, ‖ sil fiert a munt sur l'elme a or gemet ROL 1994.

639] Einmal nimmt der eingeschobene Satz, nach dem gemeinsamen Subjekt stehend, einen ganzen Vs. ein, einmal ein 2. Vsgl. und den folgenden Vs.:

1) Cil dui seniur ki l'empirie guvernent, | quant il i veient les vertuz si apertes, ‖ il le receivent sil plorent e sil servent ALS 113a.

640] 2) Turpins de Reins, | quant se sent abatut, ‖ de quatre espiez par mi le cors ferut, ‖ isnelement li ber resailit sus ROL 2083.

641] d. ein Attributivsatz:

α. Determinativ — Attributivsatz:

In einer Anzahl von Fällen steht weder das Determinativum noch eine unmittelbar demselben folgende zugehörige attributive Bestimmung am Ende des 1. Vs. Der Attributivsatz nimmt einen Vs. ein *(A)*, einmal auch mehrere *(B)*, vereinzelt nur ein 1. Vsgl. *(C)*:

Ad A: Celui tien ad espus ‖ ki nus raens de sun sanc precius ALS 14a. En sum puing tint le cartre le deu serf ‖ [u ad escrit trestut le soen convers] 70c Li nostre deu i unt fait felonie ‖ ki en bataille oi matin le faillirent ROL 2600. 730*. 991. ceinte Joiuse — unches ne fut sa per — ‖ ki cascun jur muet trente clartez 2501. e tantes teres larges escumbatues ‖ que Carles tient ki la barbe ad canue 2307. 2352. Dis blanches mules fist amener Marsilies ‖ que li tramist li reis de Suatilie 89. Asez savum de la lance parler ‖ dunt nostre sire fut en la cruiz naffret 2503. »Voet par hostages«, co dist li sarrazins, ‖ »dunt vos aurez u dis u quinze u vint« 147. N'est hom kil veit e conuistre le set ‖ que co ne diet que l'emperere est ber 530. Apres iceste altre avisiun sunjat ‖ qu'il en France ert a sa capele ad Ais 725.

642] *Ad B*: Veire paterne, hoi cest jor me defend, ‖ ki guaresis Jonas tut veirement ‖ de la baleine ki en sun cors l'aveit *(falsch!)* ‖ e esparignas le rei de Niniven ‖ e Daniel del merveillus turment ‖ enz en la fosse des leons o fut enz, ‖ les treis enfanz tut en un fou ardant ROL 3100.

643] *Ad C*: ta lasse medre si la [re]confortasses, ‖ ki si 'st dolente, | cher fiz, bor i alasses ALS 90d. Cest nostre rei porquei lessas cunfundre ‖ ki mult te sert? | Malvais luer l'en dunes ROL 2583.

644] Direkte Rede beginnt im 2. Vsgl.:

La veisez tant chevaler plorer ‖ ki tuit li dient: | »Tant mare fustes ber ‖ ...« ROL 349.

645] Meist aber steht das Determinativum oder seine unmittelbar folgende attributive Bestimmung am Ende des einen Vs., (nie jedoch ein Pronomen!), während der Attributivsatz entweder den ersten folgenden *(A)* oder mehrere Vss. füllt *(B)*, selten nur das nächste Vsgl. *(C)*:

Ad A: hors del sacrarie par cumandement deu ‖ ki ses fedeilz li ad tuz amviet ALS 59c. Dunc li remembret de sun seinor celeste ‖ que plus ad cher que tut aveir terrestre 12b. an la maisun tun pedra ‖ ou tun laisas dolente et eguarede 94d. 98a. N'i vint amferm de nul amfermetet, ‖ quant il l'apelet, sempres n'en ait sanctet 112a. En l'altra voiz lur dist altra summunse ‖ que l'ume deu quergent ki est an Rome 60a. Jo t'en muvra un si grant [en]cuntr[a]ire ‖ ki durerat a trestut tun edage ROL 312. 370. 421. 462. 1410. 2208*. 2603. 2671—72*. 2871. 2989—90*. 3411. 3709. 3870. por la christientet ‖ que il ne voelent ne tenir ne guarder 686. 1367—68*. 2333. 2947. Co est de Basan e (de) sun frere Basilie ‖ dunt pris les chefs as puis de Haltoie 490. 132. Il n'en i ad chevaler ne barun ‖ que de pitet mult durement ne plurt 2118. En la citet n'en ad remes paien ‖ ne seit ocis u devient christien 101. 2797. En [n]oit m'avint un avisiun d'angle ‖ que entre mes puinz me depecout ma hanste 836. 2555.

646] *Ad B*: pur une imagine dunt il oit parler ‖ qued angeles firent par cumandement deu ‖ el num la virgine ki portat salvetet, ‖ sainta Marie ki portat damnedeu ALS 18b. de mes pecchez des granz e des menuz ‖ que jo ai fait des l'ure que nez fui ‖ tresqu'a cest jur que ci sui consout ROL 2370.

647] *Ad C*: quer ousse un sergant ‖ kil me guardrat. | ALS 46a. Ne sai le leu ne n'en sai la contrede ‖ u t'alge querre. | 27c.

648] Vereinzelt greift der Hauptsatz, zweimal mit einer Apposition zu dem Determinativum, in anderen Fällen mit einer adverbialen Bestimmung bis zur Cäsur in den 2. Vs. über, so dass für den Attributivsatz nur das 2. Vsgl. übrig ist:

1) Salvet seiez de deu, ‖ le glorius, | que [devum aurer] (deus aurez) ROL 123. 428.

649] 2) Mult grant mal funt e [cil] duc e cil cunte ‖ a lur seignur | ki tel cunseill li dunent ROL 378. 381.

650] *β*. Attributivsatz — Determinativum:

Der Attributivsatz, der zu einem folgenden Pronomen gehört, füllt einen Vs. *(A)* oder mehrere Sätze mehrere Vss. *(B)*:

Ad A: Ki co vos lodet que cest plait degetuns, ‖ ne li chalt, sire, de quel mort nus muriuns ROL 226. 1181.

651] *Ad B*: Ki dunc veist cez escuz si mal mis, ‖ cez blancs osbercs ki dunc oist fremir ‖ e cez escuz sur cez helmes cruisir, ‖ cez chevalers ki dunc veist cair ‖ e humes braire, contre tere murir, ‖ de grant dulor li poust suvenir ROL 3487.

652] 3) einzelne Satztheile:

a. Subjekt und Prädikat:

α. Subjekt — Prädikat:

Steht das Subjekt (nie ein Pronomen) am Ende des einen Vs., was selten ist, so füllt das Prädikat den folgenden, mögen dem Verbum nun Wörter mit eigenem Accent vorhergehen *(A)*, oder mag das Verbum am Anfang stehen *(B)*:

Ad A: Naimes li dux e li quens Jozeranz ‖ la quinte eschele unt faite de Normans ROL 3044. 3216.

653] *Ad B*: Li apostolie e li empereur ‖ sedent es bans pensif e plurus ALS 66a. 72a. Dedevant lui sa muiller Bramimunde ‖ pluret e criet, mult forment se duluset ROL 2576. Naimes li dux e li quens Acelin, ‖ Gefrei d'Anjou e sun frere Henri ‖ prenent le rei sil drecent suz un pin 2882.

654] Wenn am Ende des ersten Vs. eine attributive Bestimmung (resp. Nebensatz) zu dem Subjekt steht, so treten dieselben Fälle ein *(A, B)*. Auch kann dem Verbum ein proklitisches Wort vorhergehen *(C)*:

Ad A: La gent de Rome ki tant l'unt desirret ‖ seat jurz le tenent sor terre a podestet ALS 115a. Li emperere od la barbe flurie ‖ vasselage ad e mult grant estultie ROL 2605. Carles, li reis, nostre empere[re] magnes ‖ set anz tuz pleins ad ested en Espaigne l. 16. 460*. 812. Carles, l[i] emperere ‖ mort m'ad mes homes, ma tere deguastee 2755. Li quens Rollanz, ki ne l'otriet mie, ‖ en piez se drecet si li vint cuntredire 194. Li amiralz ki trestuz les esmut ‖ si 'n apel(e)[a]t Gemalfin, un sun drut 2813.

655] *Ad B*: Sainz Boneface que l'um martir apelet ‖ aveit an Rome un eglise mult bele ALS 114a. 117b. Les duze pers que Carles ad tant chers ‖ funt les enguardes a vint mil(ie) chevalers ROL 547. Cil Mahumet ki nus ad en baillie ‖ e Tervagan, (e) Apollin, nostre sire, ‖ salvent le rei e guardent la reine 2711.

656] *Ad C*: Carles, li reis, l'emperere des Francs, ‖ ne deit manger, se jo ne li cumant ROL 2658.

657] Ein Pronomen zur Wiederaufnahme des Subjekts steht am Anfang des 2. Vsgl.:

Li boens serganz kil serveit volentiers, ‖ il le nuncat sum pedre Eufemien ALS 68a. 76a.

658] ein Adverbialsatz in einem anderen Beispiel:

La main menude ki l'almosne desiret, ‖ s'il nus funt presse, | uncore (an) ermes delivres ALS 105d.

659] in einem anderen ein eingeschobener übergeordneter Satz:

Carles, li velz, a la barbe flurie, ‖ jamais n'ert jurn | qu'il n'en ait doel e ire ROL 970.

660] Dass der 2. Vs. unter den im §. 654 bezeichneten Umständen durch das Prädikat nur bis zur Cäsur gefüllt wird, kommt selten vor. Beispiele geordnet wie in §. 654:

Ad A: Noz compaignuns que oumes tanz chers ‖ or sunt il morz; | nes i devuns laiser ROL 2178.

661] *Ad B*: Sein Gabriel ki de part deu le guarde ‖ levet sa main; | sur lui fait sun signacle ROL 2847.

662] *Ad C*: Li quens Oger, li daneis, li puineres ‖ les guierat; | kar la cumpaigne est fiere ROL 3033.

663] Am Ende des 1. Vs., im 2. Vsgl., kann übrigens auch ein anderer Satztheil stehen als das Subjekt oder eine attributive Bestimmung zu demselben. So ein adverbialer Ausdruck:

Ad A: Li emperere | par sa grant poestet ‖ set anz tuz plens ad en Espaigne estet ROL 2609.

664] *Ad B*: Danz Alexis | en Alsis la citet ‖ sert sun seinur par bone volentet ALS 32c. 62c.

665] oder ein Adverbialsatz:

Ad A: Li quens Rollanz, | quant il s'oit juger, ‖ dunc ad parled alei de chevaler ROL 751.

666] eine Parenthese:

Ad A: Eufemien | — si out annum li pedre — ‖ cons fut de Rome des melz ki dunc i eret ALS 4a.

667] Vereinzelt steht im 2. Gliede des 1. Vs. ein Adverbialsatz, der auch den ganzen folgenden Vs. einnimmt; das Prädikat füllt den 3. Vs.:

Turpins de Reins, | quant se sent abatut, ‖ de quatre espiez par mi le cors ferut, ‖ isnelement li ber resailit sus ROL 2083. 2215.

668] ebenso, nur dass noch zwischen Neben- und Hauptsatz eine Parenthese von zwei Vss. eingeschoben ist:

ROL 3329. *s.* §. 545.

669] Anakolutische Subjekte, einen *(A)* oder mehrere Vss. einnehmend *(B)* gehen den Sätzen voraus, in welchen sie durch Pronomina in anderen Casus wieder aufgenommen werden:

Ad A: La rereguarde de la grant host Carlun, ‖ il est juget que nus les ocirum ROL 883.

670] Icele tere, co dit, dunt il [se seivret] (esteit) ‖ soleill n'i luist ne blet n'i poet pas creistre ROL 979.

NB. In dem letzten Beispiel ist das Subjekt durch einen eingeschobenen übergeordneten Satz unterbrochen.

671] *Ad B: s.* §. 571.

672] β. Prädikat — Subjekt:

Entantdementres le saint cors conreierent ‖ tuit cil seinur | e bel l'acustumerent ALS 100c.

673] b. Verbum und Objekt:

α. Verbum — Objekt:

Die Beispiele sind selten. In zwei derselben steht das Verbum nicht am Ende des 1. Vs., während der 2. Vs. einmal ganz und einmal nur in seinem zweiten Gliede durch das Objekt eingenommen wird:

1) Mandez Carlun, al orguillus, al fier, ‖ [fe]deilz servises e mult granz amistez ROL 28.

674] 2) N'i perdrat Carles, li reis ki France tient, ‖ men escientre | palefreid ne destrer ROL 755.

675] In einem dritten Beispiel, in dem das Verb im Versschlusse steht, folgt im 2. Vs. auf das Objekt noch eine adverbiale Bestimmung:

S'en volt ostages, e vos l'en enveiez ‖ u dis u vint | pur lui afiancer ROL 40.

676] Auch ein Objektsinfinitiv ist einmal durch den Versschluss von dem Hilfsverbum getrennt. Doch steht mit diesem der sogenannte Subjektsakkusativ zum Infinitiv im 1. Vs.:

ki puis veist | Rollant e Oliver ‖ de lur espees e ferir e capler ROL 1680.

677] β. Objekt — Verbum:

Das Objekt füllt einen Vs.:

Tut sun aver qu'od sei en ad portet | [si] (tut) le depart [que gens ne l'en remest] ALS 19a—†b†. Tuz lur amis qu'il i unt morz truvet ‖ ad un carner sempres les unt portet ROL 2953.

678] Einmal wird es durch eine Interjektion unterbrochen:

Cum bone peine, deus! e si boen servise ‖ fist cel saint hom(o) en cesta mortel vide ALS 123a.

679] Oder das Objekt füllt nur ein 1. Vsgl., während das 2. von einer adverbialen Bestimmung (resp. Nebensatz) eingenommen wird:

Larges almosnes | [par Alsis la citet] ‖ dunet as poures u qu'il les pout trover ALS 19c. Sun cumpaignun | cum il l'at encuntret ‖ sil fiert a munt sur l'elme a or gemet ROL 1994.

680] c. Verbum und eine andere adverbiale Bestimmung:

α. Verbum — adverbiale Bestimmung:

Steht das Verbum am Ende des 1. Vs., so füllt die adverbiale Bestimmung meist den folgenden Vs.:

Nus n'i poduns passer ‖ [por] cest saint cors que deus nus ad donet ALS 104b. 34c. 118a. Qui (i) purruns enveier ‖ al sarrazin ki Sarraguce tient? ROL 252; *ebenso mit* de 537. 2529. 2598; *mit* pur 2858; *ferner*: Par grant vertut chevalchent ‖ cez veie[s](z) lunges e cez chemins mult larges 2851.

681] So auch mehrere adverbiale Bestimmungen koordinirt:

e de lur oilz mult tendrement plurer ‖ (e) [tres]tut pur lui | unces nient pur eil ALS 49b–c**. Qui i enveieruns ‖ en Sarraguce | al rei Marsiliuns ROL 244. Ben seiez purpensez ‖ de colps ferir, de receivre e (de) duner 1177.

682] ein adverbialer Ausdruck und ein Adverbialsatz:

Quant vit sun regne, durement s'en redutet ‖ de ses parenz, | qued il nel recunuissent ALS 40c.

683] zwei nicht koordinirte adverbiale Ausdrücke:

Filz, quar t'en vas colcer ⁘ avoc ta spuse | al cumand deu del ciel ALS 11a.

684] Nur das folgende 1. Vsgl. nimmt die adverbiale Bestimmung ein in Vss. wie diese:

Fai l'ume deu venir ‖ [en cest mustier]; quar il [l']ad (deu bien) [de]servit (et a gret) ALS 35a—b††. Ainz priet deu quet il le lur parduinst ‖ par sa mercit. | Quer ne sevent que funt 54d. 107c—d**;

685] nur den Anfang des 1. Vsgl. in folgender Stelle:

Ma grant honur (t')aveie retenude ‖ (et) anpur tei [, filz]. | Mais n'en aveies cure ALS 82c—d**.

686] Häufig steht ein anderer Satztheil als das Verbum am Ende des 1. Vs. Diese Stelle kann einnehmen ein eingeschobener übergeordneter Satz *(A)*, das Subjekt *(B)*, ein Objekt *(C)*, oder eine andere adverbiale Bestimmung *(D)*. Ausfüllung des 2. Vs. durch den folgenden adverbialen Ausdruck ist Regel:

Ad A: Mis avoez la vos sivrat, co dit, ‖ enz en voz bainz que deus pur vos i fist ROL 153.

687] *Ad B*: Al sedme jurn fut faite la herberge ‖ a cel saint cors, a la gemme celeste ALS 116a.

688] Zwei koordinirte adverbiale Ausdrücke füllen den 2. Vs.:

Ad B: Si se vante[r]ent mi vaillant chevaler ‖ de granz batailles, de forz esturs pleners ROL 2861.

689] *Ad C*: Dunc prist muiler vailante et horurede ‖ des melz gentils de tuta la cuntretha ALS 4d. Suz tun degret me fai un grabatum ‖

empur tun filz dunt tu as tel dolur 44c. Quant veit li pedre que mais n'aurat amfant ‖ mais que cel sul que il par amat tant 8a. 55c*—d**. Si vunt veeir le merveillus damage ‖ en Rencesvals, la o fut la bataille ROL 2853. Naimes li dux puis establist la quarte ‖ de tels barons qu'asez unt vasselage 3036. N'i ad paien ki un sul mot respundet ‖ fors Blancandrins de castel de Valfunde 22. 411. 3805.

690] Zwei koordinirte adverbiale Ausdrücke füllen den 2. Vs.:

Ad C: E Gualter fie[r]t un paien Estorgans ‖ sur sun escut en la pene devant ROL 1297. Naimes li dux puis establist la sedme ‖ de Peitevins e des barons d'Alverne 3061.

691] *Ad D*: D'iloc alat an Alsis la ciptet ‖ pur une imagine dunt il oit parler ALS 18a.c. 108b. Si fait ma medre plus que femme qui vivet ‖ avoc ma spuse que jo lur ai guerpide 42b. 122a. Guar[de]s de mei l'anme de tuz perilz ‖ pur les pecchez que en ma vie fis ROL 2387. Mur ne citet n'i est remes a fraindre ‖ fors Sarraguce kiest en une muntaigne 5. Puis si chevalchent par mult grant contencun ‖ (la) tere Certeine e les vals e les munz 855. N'en descendrat por malvaises nuveles ‖ enceis qu'en seient set cenz espees traites 810. 448. e sun cors metre [el camp pur les mastins] ‖ si cume fel ki felonie fist 3832.

692] Zwei koordinirte adverbiale Ausdrücke füllen zusammen den 2. Vs.:

Ad D: Icil chevalchent en guise de baron ‖ peintes lur hanstes, fermez lur gunfanun ROL 3054. 710*. 860.

693] zwei nicht koordinirte:

Ad D: Vint une voiz treis feiz en la citet ‖ hors del sacrarie | par cumandement deu ALS 59b.

694] In vereinzelten Fällen füllt, während das Verbum nicht am Ende des 1. Vs. steht, die adverbiale Bestimmung nur das folgende 1. Vsgl. Beispiele geordnet nach §. 686:

Ad B: Mult grant mal funt e [cil] duc e cil cunte ‖ a lur seignur | ki tel cunseill li dunent ROL 378. 381. N'i perdrat Carles, li reis ki France tient ‖ men escientre palefreid ne destrer 755.

695] *Ad D*: Li nies Marsilie il est venuz avant ‖ sur un mulet, od un bastun tuchant ROL 860.

696] Die folgende Stelle zeigt am Ende des 1. Vs. ein Verbum, und zu diesem im 2. Vs. einen Adverbialsatz, im 3. zwei koordinirte adverbiale Bestimmungen:

e tantes feiz pur tei an luinz guardet ‖ si revenisses ta spuse conforter — ‖ pur felunie nient ne pur lastet ALS 95c.

697] *β.* adverbiale Bestimmung — Verbum:

Steht, wie gewöhnlich, die adverbiale Bestimmung am Ende des 1. Vs., so füllt das Verbum mit seinem Subjekt und näheren Bestimmungen den folgenden Vs. ganz. Es kann dann

am Anfang desselben stehen das Subjekt *(A)*, eine nähere Bestimmung zum Verbum, die einen eigenen Accent hat *(B)* oder eine, die proklitisch an das Verbum angelehnt ist *(C)* oder das Verbum selbst *(D)*:

Ad A: Puis icel tens que deus nus vint salver ‖ nostra anceisur ourent cristientet ALS 3a. Par ceste barbe e par cest men gernun ‖ vos n'irez pas uan de mei si luign ROL 249. 261. Par main en l'albe si cum li jurz esclairet ‖ Guenes li quens est venuz as herberges 667. 808. Pur ceste honur e pur ceste bontet ‖ li nums Joiuse l'espee fut dunet 2507. Plus qu'om ne lancet une verge pelee ‖ Baligant ad ses cumpaignes (tres)passes 3323.

698] *Ad B*: Par ton cumandement ‖ amfant nus done qui seit a tun talent ALS 5d. e d'icel bien ki [toz] toen doust estra ‖ quer am perneies en ta povre herberge 84c. A un des porz ki plus est pres de Rome ‖ iloec arivet la nef a (i)cel saint home 40a. 50a. 53a. A ceste espee que jo ai ceinte ici ‖ mun jugement voel sempres guarantir ROL 3835. 572. Desuz un pin, delez un eglenter ‖ un faldestoed i unt fait tut d'or mer 114. 2632*. Cuntre le ciel ambes dous ses mains juintes ‖ si priet deu que pareis li dunget 2015. Li emperere par sa grant poestet ‖ set anz tuz pleins ad en Espagne estet 2609. Puis que il est sur sun cheval muntet ‖ mult se fait fiers de ses armes porter 896. 688. 1095. 1874. 2035. 3858. Pa[r] ceste meie destre ‖ e par la barbe ki al piz me ventelet ‖ l'ost des Franceis verrez sempres desfére 47.

699] *Ad C*: e pur l'onor dunt nes volt ancumbrer ‖ s'en refuit en Rome la citet ALS 77d. ne pur honurs ki l'en fussent tramise ‖ n'en volt turner tant cum il ad a vivre 33d. Ne a muiler ne (a) dame qu'a(ie)s veud ‖ n'en vanteras el regne dunt tu fus ‖ ... ROL 1960.

700] *Ad D*: An la sameine qued il s'en dut aler ‖ vint une voiz treis feiz en la citet ALS 59a. 67a. 94a. Alques par pri e le plus par podeste ‖ vunt en avant si derumpent la presse 113d. Danz Alexis en Alsis la citet ‖ sert sun seinur par bone volentet 32c. 62c. Par cele lei que vos tenez plus salve ‖ guardez de nos ne turnez le curage ROL 649. 2032. 2249. 3685. 3887. Puis que il venent a la tere majur ‖ virent Guascuigne, la tere lur seignur 818. A mailz de fer e (a) cuignees qu'il tindrent ‖ fruissent (les) ymagenes e trestutes les ydeles 3663.

701] Den 2. Vs. durch eine Anrede unterbrochen, zeigt folgendes sub *B* gehörige Beispiel:

Por amor deu e pur mun cher ami ‖ tut te durai, | boens hom, quanque m'as quis ALS 45c.

702] Am Anfang des 2. Vs. steht eine Anrede:

A tel dolur et a si grant poverte, ‖ filz, t'ies deduit par alienes terres ALS 84a.

703] In einigen Beispielen nimmt das Verbum mit seinem Subjekt etc. nur das erste Glied des 2. Vs. ein:

Ad B: Al tens Noe et al tens Abraham ‖ et al David qui deus par amat tant ‖ bons fut li siecles; | jamais n'ert si vaillant ALS 2a. Sur

les reliques de s'espee Murgleis ‖ la traisun jurat ROL 607. En Rencesvals ad un ewe curant ‖ aler i volt si 'n durrat a Rollant 2225.

704] *Ad D*: Einz que om alast un sul arpent de camp ‖ falt li le coer, si est chaeit avant 2230.

705] Dass der adverbiale Ausdruck nicht am Ende des 1. Vs. steht ist selten. Es folgt in zwei Fällen eine Parenthese:

Ad D: Dreit a Lalice | — co fu citet mult bele — ‖ iloec arivet sainement la nacele ALS 17a. Dis e seat anz | — n'en fut nient a dire — ‖ penat sun cors el damnedeu servise 33a.

706] in einem anderen das Subjekt:

De devant lui | sa muiller Bramimunde ‖ pluret e criet, mult forment se doluset ROL 2576.

707] d. Substantivum und Attribut:

α. Substantivum — Attribut:

Das Attribut füllt fast immer einen Vs. Selten steht das Wort, zu dem es gehört, am Versschluss:

Ci devant tei estunt dui pechethuor, ‖ par la deu grace vocet amperedor ALS 73a. De tute Espaigne aquiterai les pans ‖ des porz d'Espaigne entresqu'a Durestant ROL 869. Des les apostles ne fut hom tel prophete ‖ pur lei tenir e pur humes atraire 2255.

708] Bisweilen bildet den Schluss des 1. Vs. eine andere attributive Bestimmung zu demselben Substantiv:

Merveille en ai grant ‖ de Carlemagne ki est canuz e blancs ROL 550. Jo vos durrai un pan de mun pais ‖ des Cheriant entresqu'en Valmarchis 3207. Tels quatre cenz s'en asemble[nt] a helmes ‖ e des meillors ki el camp quient estre 2120. Si grant dol ai que ne voldreie vivre ‖ de ma maisnee ki pur mei est ocise 2936.

709] einmal das Subjekt des Satzes:

Mult grant eschech en unt si chevaler ‖ d'or e d'argent e de guarnemenz chers ROL 99.

710] oder ein Verbum:

Depreient deu que conseil lur an duius ‖ d'icel saint hume par qui il guarirunt ALS 62d. 66d. Desur lur bronies lur barbes unt getees ‖ altresi blanches cume neif sur gelee ROL 3318. 3520. Unques nuls hom tel chevaler ne vit ‖ por granz batailles juster e defenir 2888.

711] eine adverbiale Bestimmung:

Un faldestoet out suz l'umbre d'un pin, ‖ envolupet (fut) d'un palie alexandrin ROL 407.

712] Einmal nimmt ein Attribut nur ein 1. Vsgl. ein, in einem anderen Falle einen ganzen Vs. und ein Vsgl. Im ersten Beispiel steht das Nomen, zu dem das Attribut gehört, im 2., ein Attribut am Ende des 1. Vs.:

Kar a mes oilz vi (quatre) [treis] cenz milie armez ‖ halbers vestuz, | alquanz healmes armez ‖ .. ROL 682.

713] 2) Cil devant sunt [treis] cenz milie ad escuz ‖ helmes laciez e blancs osbercs vestuz, ‖ dreites cez hanstes. ‖ Luisent cil espiet brun ROL 1041.

714] *β.* Attribut — Substantiv:

Das Attribut füllt einen Vs.:

D'icez sons sers qui il est provenders, ‖ il fut lur sire, or est lur almosners ALS 25c. 76e††. 85a. De la viande ki del herberc li vint ‖ tant an retint dunt sun cors an sustint 51a.

715] c. Substantiv und Apposition:

α. Substantiv — Apposition:

Die Apposition füllt einen Vs. *(A)* oder mehrere *(B)*. In den nächsten Beispielen steht das Substantiv, zu dem sie gehört, am Ende des 1. Vs.:

Ad A: Salvet seiez de deu, ‖ le glorius que [devums aurer] (deus aurez) ROL 123. 428. En Rencesvals guierai ma cumpaigne, ‖ vint milie [humes] ad escuz e a lances 912. e l'arcevesque lor ocist Siglorel, ‖ l'encanteur ki ja fut en enfer 1390. 3818. De cels de France virent les gunfanuns, ‖ la rereguarde des duze cumpaignuns 857. La noefme eschele unt faite de prozdomes, ‖ de Loherengs e de cels de Borgoigne 3076. Reis Vivien si succuras en Imphe, ‖ a la citet que paien unt assise 3996. 3019.

716] *Ad B*: De sun aveir me voelt duner grant masse: ‖ urs e leuns e veltres caeignables, ‖ set cenz cameilz e mil hosturs muables, ‖ quatre cenz muls cargez del or d'Arabe, ‖ avoec ico plus de cinquante care ROL 182. 651. 845. 2345. 3699. 3936.

717] Sonst steht am Schlusse des 1. Vs. einmal ein Attribut zu demselben Nomen, zu dem die Apposition gehört:

Ad A: Mais reclamez les barons d'occiant, ‖ Turcs e Enfruns, Arabiz e Jajanz ROL 3517.

718] oder ein Attributivsatz:

Ad A: el num la virgine ki portat salvetet, ‖ sainta Marie ki portat damnedeu ALS 18d. Tut te durai, boens hom, quanque m'as quis, ‖ lit et ostel e pain e carn e vin 45d. Co est Gualter ki cunquist Maelgut, ‖ li nies Droun, al vieill et al canut ROL 2047. 2095.

719] oder ein Verbum:

Ad B: De sun aveir vos voelt asez duner: ‖ urs e leuns e veltres enchaignez, ‖ set cenz cameilz e mil hosturs muez, ‖ d'or e d'argent quatre cenz muls trussez, ‖ cinquante care que carier en ferez ROL 127. 2377.

720] oder eine adverbiale Bestimmung:

Ad A: De guarnemenz se prent a cunreer, ‖ de ses meillors que il pout recuvrer ROL 343.

721] *Ad B*: Ses baruns mandet pur sun cunseill fenir: ‖ le duc Oger, (e) l'arcevesque Turpin, ‖ Richard li velz e sun ne[vuld] Henri ‖ e de Gascuigne li proz quens Acelin, ‖ Tedbald de Reins e Milun sun cusin ROL 169.

722] Eine nicht streng hierher gehörige Erscheinung möge an dieser Stelle zur Sprache kommen. Mitunter folgt einer Aussage im folgenden Verse eine nähere Erklärung in der Weise, dass das Subjekt oder Objekt der Handlung in zwei Theile zerlegt wird (in Form der Apposition) und in Bezug auf einen Theil die betreffende Handlung als eine modificirte bezeichnet wird:

Baptizet sunt ascz plus de cent milie, ‖ veir christien ne mais sul la reine ROL 3672.

723] In folgendem Beispiel nimmt der erklärende Zusatz nur das 1. Vsgl. ein:

Plainums ansemble le doel de nostre ami, ‖ tu (de) tun seinur; | jol f[e]rai pur mun filz ALS 31d–e**.

724] Im folgenden geht der erste Satz bis zur Mitte des 2. Vs., der Zusatz umfasst den Rest des 2. und den 3. Vs.:

Kar a mes oilz vi [treis] (quatre) cenz milie armez ‖ halbers vestuz, | alquanz healmes fermez, ‖ ceintes espees as punz d'or neielez ROL 682.

725] Auch in Bezug auf beide Theile des Subjekts oder Objekts kann in der angedeuteten Weise die betreffende Handlung als eine modificirte bezeichnet werden:

e vunt ferir un paien Timozel, ‖ l'un en l'escut e li altre en l'osberc ROL 1382. Tels quatre cenz i troevet entur lui, ‖ alquanz nafrez, | alquanz par mi ferut 2092. 2476. 2669.

726] f. Adjektiv und adverbiale Bestimmung:

α. Adjektiv — adverbiale Bestimmung:

Die adverbiale Bestimmung füllt nur das 1. Vsgl., während das Adjektiv am Ende des 1. Vs. steht:

Cun hoi remeindras guaste ‖ de bons vassals, | cunfundue e chaiete ROL 1985.

727] β. adverbiale Bestimmung — Adjektiv:

In einem Beispiel füllt die adverbiale Bestimmung einen Vs.:

De cez paroles que vos avez ci dit ‖ en quel mesure en purrai estre fiz? ROL 145.

728] in einem anderen vier Vss.:

Pur hanste freindre e (pur) escuz peceier, ‖ pur orgoillos veintre e esmaier, ‖ e pur prozdomes tenir e cunseiller ‖ e pur glutun veintre e esmaier ‖ en nule tere n'ad meillor chevaler ROL 2210.

Zusammenfassung der Resultate.

I. Zwei verschiedene Satzganze:

1) Zwei verschiedene Satzganze, die selbständig neben einander stehen, können nicht zusammen in demselben Vsgl. vereinigt sein, wenn nicht wenigstens das eine von ihnen ein elliptischer Satz ist. Folgt auf einen elliptischen am Anfang des 1. Vsgl. ein vollständiger, so kann dieser ins 2. Vsgl. übergreifen und dasselbe füllen; steht aber am Anfang des 2. Vsgl. ein elliptischer Satz, so greift der folgende vollständige Satz nie in den nächsten Vs. über (§§. 20—25. 90—96). Durch die Cäsur sind Satzganze häufig geschieden, und zwar sowol vollständige mit gleichem oder ungleichem Subjekt, von denen der erste auch den ganzen vorhergehenden Vs. einnehmen kann, während der zweite nicht zu enjambiren pflegt, sowie auch ein elliptischer Satz im 1., ein vollständiger, der nicht zu enjambiren pflegt, im 2. Vsgl., seltener umgekehrt, oder endlich auch mehrere elliptische Sätze (§§. 190—220). Der Versschluss scheidet in der Regel Satzganze (§. 543).

2) a. Eine Parenthese, die aus einem vollständigen Satze besteht, muss mindestens die Länge eines Vsgl. haben; sie nimmt bisweilen ein 2. Vsgl., öfter aber einen oder mehrere Vss. ein (§§. 97. 221. 544—551).

b. Ein elliptischer Satz dagegen ist nicht selten am Ende des 1. Vsgl., häufig zu Anfang des 2. eingeschoben, während elliptische Parenthesen von der Länge eines Vsgl. oder mehr nicht vorkommen (§§. 26. 27. 98. 99).

II. Theile eines Satzganzen, die weder koordinirt, noch von einander abhängig sind:

Solche Theile eines Satzganzen stehen häufig in einem metrischen Gliede neben einander, ohne dass in demselben der Satztheil, auf den sie gemeinschaftlich sich beziehen, genannt ist.

1) Dieser ist entweder aus einem vorhergehenden Satze zu ergänzen: In diesem Falle stehen sehr oft derartige nicht direkt auf einander zu beziehende Satztheile in einem der Vsgl. zusammen oder auch je einer in einem Vsgl. (§§. 28. 29. 31. 34. 37. 38. 40. 42. 45. 48. 51. 53. 55. 56. 64. 100. 105. 108.110. 112. 114. 116—118. 120. 121. 123. 125. 127—129. 131. 134. 135. 146. 224. 227. 228. 232. 234. 236—242. 244. 246).

2) Oder er steht in demselben Satze, nur ausserhalb des betreffenden metrischen Gliedes: Dann stehen auch nicht selten die sich darauf beziehenden Satztheile in einem der beiden Vsgl. zusammen, seltener in jedem Vsgl. eins, ganz vereinzelt in zwei verschiedenen Vss. je eins (§§. 28. 30. 32. 33. 35. 36. 39. 41. 43. 44. 46. 47. 49. 50. 52. 54. 57—63. 65—69. 100—104. 106. 107. 109. 111. 113. 115. 119. 122. 124. 126. 130. 132. 133. 136—145. 147—152. 224—226. 229—231. 233. 235. 243. 245. 247. 549).

III. Koordinirte Theile eines Satzganzen:

1) Koordinirte Nebensätze können zusammen nicht in einem 1. Vsgl. Platz finden (ausser *voillet o nun*), fast nie in einem 2., selten auch in einem Vs., so dass jeder ein Vsgl. einnimmt, sowie in zwei auf einander folgenden Vss. (§§. 70. 153—155. 249. 250. 550. 554).

2) Einzelne Satztheile finden sich koordinirt zuweilen im 1. Vsgl., öfter im 2. vereinigt; am häufigsten aber ist ein ganzer Vs. mit koordinirten Satztheilen angefüllt, von denen jedoch keiner aus einem Vsgl. in das andere übergreift, oder selbst mehrere Vss. hinter einander, wobei auch das Übergreifen eines Satztheils über den Versschluss ausgeschlossen ist. Zwei Vsgl. oder mehrere auf einander folgende Vss. können auch je zwei Satztheile, die beziehungsweise koordinirt sind, umfassen, (z. B. je ein Subjekt und eine adverbiale Bestimmung zu demselben Verbum). Enthalten auf einander folgende metrische Glieder koordinirte Satztheile, so kann der Theil, auf den sie

sich gemeinschaftlich beziehen, sowol in einem der betreffenden Glieder stehen als auch ausserhalb (§§. 71—78. 156—165. 251. 279. 555—615).

IV. Theile eines Satzganzen, die von einander abhängig sind:

1) Direkte Rede beginnt:

a. am Anfang des Vs., während die Worte, welche dieselbe ankündigen und einführen:

α. im vorhergehenden Vs. stehen (§. 616),

β. am Ende des 1. Vsgl. eingeschoben sind (§. 80),

γ. was seltener ist, eingeschoben das 2. Vsgl. füllen (§. 288),

b. sehr oft mit dem 2. Vsgl., nachdem sie im 1. angekündigt ist (§§. 280—284).

(Ausserdem s. §§. 79. 166—170. 287. 617.)

2) a. Ein Nebensatz, der dem Hauptsatze folgt, pflegt nicht innerhalb des 1., selten innerhalb des 2. Vsgl. zu beginnen, und das nur, wenn er mit dem Vs. abschliesst, sehr häufig aber nach der Cäsur, jedoch unter derselben Bedingung, und ferner am Anfang des Vs., vorausgesetzt, dass er selbst mindestens Verseslänge hat.

Regelmässig innerhalb eines Vsgl. beginnen Adverbialsätze, die sich unmittalbar an ein Adverb anlehnen (wie *enceis que ...*, *puis que ...*, *si cum ...*, *plus que ...*). Wenn ein solcher Adverbialsatz im 1. Vsgl. anfängt, füllt er bisweilen auch das 2., fängt er aber im 2. an, so schliesst er mit demselben ab. Dass das Adverb am Ende eines Vsgl. oder Vs. stände und der Adverbialsatz im folgenden, kommt nicht vor.

Ferner können Attributivsätze, die ihrem Determinativum unmittelbar folgen, innerhalb eines Vsgl. beginnen, wenn sie noch mit demselben abschliessen. Am Anfang eines Vsgl. oder Vs. können solche Attributivsätze, die zum Determinativum ein Pronomen haben und diesem unmittelbar folgen, nicht beginnen (§§. 81—88. 171—173. 175. 176. 182—185. 187. 188. 290—292.

294—298. 303—311. 316—328. 618—620. 622—625. 627—632. 641—649).

b. Nebensätze, die dem Hauptsatze vorhergehen, können das 1. Vsgl. füllen, während der Nachsatz nach der Cäsur beginnt; so besonders die Adverbialsätze, andere Arten von Nebensätzen selten. Auch kann ein Vordersatz einen oder mehrere Vss. einnehmen, während der Nachsatz in einem späteren Vs. folgt (§§. 186. 293. 299—301. 312—315. 326—329. 621. 626. 633—638. 650. 651). Sätzchen wie »*co dit*« etc., die den Satz, welchem sie beigegeben werden, in das Abhängigkeitsverhältnis eines Objektssatzes hinunterdrücken, stehen eingeschoben meist am Anfang des 2. Vsgl., seltener am Ende desselben, vereinzelt angeschoben am Versschluss (§§. 177—181).

3) Einzelne Satztheile, die von einander abhängen, stehen regelmässig in einem Vsgl. zusammen (§§. 89. 189). Sie können aber auch durch die Cäsur oder den Versschluss getrennt werden, wenn nur der der Stellung nach zweite Theil nicht aus einem Vs. in den anderen übergreift. Es scheinen hierbei ungefähr die folgenden Regeln beobachtet zu sein, die jedoch alle, was die Behandlung der Cäsur angeht, ziemlich viele, bezüglich des Versschlusses stets einige Ausnahmen zulassen:

a. *α*. Subjekt und nachfolgendes Prädikat werden sehr oft durch die Cäsur, nicht selten auch durch den Versschluss getrennt, vorausgesetzt, dass das Prädikat das folgende Vsgl., resp. den folgenden Vs. ganz füllt. Es ist hierbei gleichgiltig, ob das Subjekt in der Cäsur bezw. am Versschlusse steht oder nicht, und ob das Prädikatsverbum an den Anfang des betreffenden metrischen Gliedes gesetzt ist. Nur ein Pronomen steht nie am Ende eines Vsgl. (§§. 329—343. 652—671).

β. Prädikat und folgendes Subjekt werden nicht durch den Versschluss, wohl aber durch die Cäsur getrennt. Doch pflegt das Subjekt das 2. Vsgl. zu füllen, indes das Verbum meist am Ende des 1. steht (§§. 344—355. 672).

b. *α*. Verbum und folgendes Objekt oder andere adverbiale Bestimmung oder Prädikativ werden durch die Cäsur oft ge-

schieden; das Verbum und eine adverbiale Bestimmung, die nicht Objekt ist, nicht selten auch durch den Versschluss. Doch pflegt das folgende Vsgl. resp. der folgende Vs. durch das abgetrennte Satzglied ausgefüllt zu werden. Ob das Verbum am Ende des 1. Vsgl. steht, ist einerlei; am Ende des 1. Vs. kommt es seltener vor. Die Stellung der Formen von *aveir* und *estre* bei sogenannten zusammengesetzten Verbalformen und sonstigen Verbindungen mit einem Prädikativ in der Cäsur ist durchaus nicht vermieden. Ebenso kann in der Cäsur ein Hilfsverb stehen, auf welches im 2. Vsgl. mittelbar oder unmittelbar der Objektsinfinitiv folgt. (Verbum und Objekt §§. 356--386. 673—676; Verb und andere adverbiale Bestimmung §§. 418-449. 680—696; Verbum und Prädikativ §§. 475—496.)

β. Umgekehrt kann auch ein Objekt, eine andere adverbiale Bestimmung oder ein Prädikativ (letzteres selten) durch die Cäsur von dem darauf folgenden Verbum getrennt werden; durch den Versschluss nie ein Prädikativ und selten ein Objekt, häufig aber eine andere adverbiale Bestimmung. Bedingung ist, dass das Verbum mit seinen näheren Bestimmungen und dem Subjekte das 2. Vsgl. resp. den nächsten Vs. ausfüllt. Meist steht die abgetrennte nähere Bestimmung zum Verbum am Ende des 1. Vsgl. bzw. des 1. Vs. Ob das Verbum am Anfang des folgenden steht, ist einerlei. (Objekt und Verbum §§. 387—417. 677—679; andere adverbiale Bestimmung und Verbum §§. 450—474. 697—706, Prädikativ und Verbum §§. 494—500).

c. *α.* Von einem Substantivum kann das folgende Attribut oder die folgende Apposition durch die Cäsur nur dann getrennt werden, wenn das 2. Vsgl., durch den Versschluss nur, wenn der nächste Vs. davon gefüllt wird. Ob das Substantiv, zu dem die folgende Apposition gehört, in der Cäsur bzw. am Versende steht oder nicht, ist einerlei; wenn aber ein Attribut folgt, scheint die Stellung am Versschluss vermieden zu sein. Die einzige Art von Attribut, die häufig in der oben angedeuteten Weise abgetrennt wird, ist ein präpositionaler Ausdruck. (Attribut §§. 501—517. 707—713; Apposition §§. 521—532. 715—725.)

β. Ein präpositionaler Ausdruck, der als Attribut einem Substantivum vorangeht, ist bisweilen durch die Cäsur, fast nie durch den Versschluss davon getrennt; andere Arten von Attributen sehr selten durch die Cäsur, nie durch den Versschluss (§§. 518—520. 714). Ein Titel wird im ROL bisweilen von dem meist unmittelbar folgenden Eigennamen durch die Cäsur geschieden (§§. 533—535).

d. Trennung eines Adjektivs von einer folgenden adverbialen Bestimmung durch die Cäsur oder den Versschluss ist selten. Die adverbiale Bestimmung, wenn sie dem Adjektiv folgt, füllt das 2. Vsgl., während jenes am Ende des 1. stehen kann (§§. 536—539. 726. 727).

e. Eine Konjunktion wird häufig von dem folgenden Verbum, eine Präposition selten von dem folgenden zugehörigen Infinitiv durch die Cäsur getrennt. Doch steht weder die Konjunktion noch die Präposition je am Ende des 1. Vsgl. (§§. 540—543).

Anhang.

Textkritisches zum ALS.

(Vgl. §. 9.)

Ausser dem kritischen Apparat in Stengels Ausgabe ist bisweilen die Interpunktion in den anderen Ausgaben nachgesehen, und ferner berücksichtigt Gröbers Kritik von Stengels Buch, Zeitschr. f. r. Ph. VI (1882), S. 474 ff. — 5b *longament* ‖ *que amfant n'ourent. Peiset* ... Ein Substantivsatz mit *que* geht in den ältesten Texten nie dem regirenden Verbum vorher. Vergl. Stengels Wörterbuch s. v. *que*. — 5c *Deu en apelent* - 7c *Puis li bons pedre* | *ad escole* — 9d In *an vunt* | *li dui pedre parler* gehört *an* zu *parler*, wie in 104a *Entr'els an prennent* | *cil seinor a parler*. Denn *en aler* hat im ALS keinen Infinitiv bei sich, ausser 11b *quar t'en vas colcer*, wo Stengel nach AP *te vas* vorschlägt. Jedoch Passion 120 [*a*]*van orar sols en anez*. — 10d *Mais de cel plait* | *ne volsist il* — 11e *a sa gentil muiler* — 15e *Ensure nuit* = 38d; *ensur tut* 111c, 123d, *desur terre* zu bessern *ensure* etc. Vergl. *ensobre tot* in der Passion, *desur un* ROL 1017 (corrupte Stelle). — 19b *Si le depart* | *que giens ne l'en remest* — 28e *Puis icel* (= ROL 664). Im ALS kommt *unc* einsilbig nicht vor, vgl. Wörterb. s. v. *omque*. — 35b *en cest muster;* | *quar il l'at deservit* — 38d *ensure* s. Note zu 15e. — 41b *ici* — [41c Ich benutze die Gelegenheit, um eine Besserung zu dieser Zeile vorzuschlagen, welche zugleich der sonderbaren Ausdrucksweise *mi parent d'iceste terre* (als wenn Alexis auch anderwärts Verwandte gehabt hätte!), wie auch dem metrischen Fehler abhilft: *mi per d'iceste terre*. Stengel.] — 43c Gessner behält *n'altra pur altra* bei und übersetzt in Bezug auf *vait par les rues*: »eine Strasse um die andere«. Doch *n'* bleibt unerklärt, weshalb Bartsch es tilgt. Paris liest mit S *altre pois altre*, was sich auf *rues* beziehen müsste. Dann ist *mais* aber nicht zu verstehen, das Paris nicht gegen LP durch *et*, S, ersetzen wollte. Ich lese mit P *Ne un ne altra,* | *mais sum pedre*. Dass *altra* sich nicht auf Strassen, sondern auf Menschen bezieht, beweist *mais*. — 45b *Plure des oilz* — 48d *ne il nel* — 51a *vient* — 51b *sustient* — 51c *almosniers* — 54c *corucet*| *icil* — 55c *ne neuls hom*. Adjektiv ist *neuls* auch 111b,c nach meiner Lesung (s. d.), auch in Eulalia, Passion und Hohem Liede. — 57d *De sei medisme* | *taste la cartra escrit* — 63e *iloec est,* | *iloc*. Vergl. Stengel S. 253[1] zu 88a; gegen diese Bemerkung könnte Gröber ausser unserer Stelle nur 17c anführen.

— 65a *cum li hom ki* — 66d *depreient* — 72e *ne 'ncor.* In den ältesten Texten ist *uncore* dreisilbig nicht zu belegen. — 76c *le num lur dist* haben Hofmann und Paris umgestellt zu *lur dist le num*, P>LAS. Dann gehört zu *le num* als Attribut *del pedre e de la medre* und hierzu wieder *d'icele gemme.* Dann fehlt aber die Hauptsache: der Name des Heiligen selber wäre verschwiegen. Ich bleibe bei L und übersetze: »Jenes Edelsteines .... Namen sagte er ihnen [und] den des Vaters und den der Mutter«. — 81e *enpur tei, filz* — 82e *seit el ciel* — 88a *Plure des oilz* — 88c Nach Wehrmann, Rom. Stud. V. S. 393, ist *e* hier = *et*, welches diene zur Einführung von Fragen von schwach adversativer Bedeutung, vgl. ROL 748. Dieselbe Auffassung wäre auch 84c möglich, nicht aber 91d. Denn da steht *e*, auch am Anfang des Verses, vor einem' behauptenden Satze, dessen Anreihung mit *et* an den vorhergehenden Fragesatz ausgeschlossen ist. Also kann doch die Interjektion *e* einem vollständigen Satze vorhergehen, und wir sind berechtigt, *e* auch 84b, 88c als Interjektion zu fassen. — 93e *n'en est* — 94d Dass der Schreiber von L *demurede* resp. *demurere* als Objekt zu *ai atendude* fasste, beweist das Femininum *atendude.* Dies war den anderen Kopisten eine ungeläufige Konstruktion, und sie änderten verschieden. Man braucht also *Cum longa demurede* nicht als elliptischen Satz zu fassen, wie Stengel im Wörterbuch s. v. *demurere* und Meyer, der im folgenden Verse eine zweite Ellipse gegen alle Hss. einführt. — 96e *or* ist die einzig authentische Form des Wortes im ALS, — 98c *nem sousent. Gent* erfordert das Prädikat im Plural. Bei Stengels Umstellung ist die Syntax des Verses weniger gewöhnlich. — 99c *Ne carnel hume | n'aurai ja mais en terre* — 105e *dunc en* — 106e *saint cors.* Paris' Umstellung ist nicht nötig. Vgl. Völcker »Die Wortstellung in den ältesten frz. Sprachdenkm.« Franz. Stud. III. Heft 7. S. 28 ff. — 107e *Car par cestui | aurum nos bone* — 109b *Pur oec en est | oi cest jurn* behalte ich bei. Vgl. *Rollanz mis nies | hoi cest jur nus defalt* ROL 2107. *Veire paterne! | hoi cest jor me defend* ROL 3100. Es scheint dass *oi cest jurn* völlig zur Toneinheit verschmolzen war, wie am besten aus dem Verse *Cunquis l'aurat | d'oi cest jur en un meis* ROL 2751 ersehen werden kann. Eine Cäsur, wie Meyer sie vorschlägt, dürfte wol ohne Analogie sein. — 111bc *ne muz ne orbs | ne neuls languerus, | ensure tut | neuls palazinus.* Vergl. Noten zu 15e und 55c. Stengel schlägt zu 111c vor *neuls ki'st languerus* (im Wörterb. s. v. *nuls*). Doch wäre wol der Konjunktiv im Relativsatz nötig (so in S); vergl. 111d *alget.* Ferner schlägt Stengel vor *nuls ki seit languerus* (im Wörterbuch s. v. *ensobretot*). Allein *nuls* wird sonst nicht substantivisch gebraucht. Vergl. Wörterbuch S. 178, Anmerkung. — 120a *desure* s. Note zu 15e. — *ensore* s. Note zu 15e.

Berichtigungen.

(Die beiden Zahlen, welche jeder Verbesserung vorgesetzt sind, bezeichnen Paragraph und Zeile.)

17, 1 *von unten:* 728 *statt* 727. — 19, 3 *tilge die ganze Parenthese.* — 50, 2 *tilge* folgenden — 61, 3: Guar[dez](s) — 66, 5 *tilge:* 722 — 74, 2: ROL 1187 — 82, 3: ki l'ociet — 98 *bessere die Nummer.* — 117, 4: §§. 303. 307. — 120, 3: §. 305. — 136, 4: Guar[dez](s) — 141, 3: 2149 *statt* 2249. — 142, 3 *tilge den Cäsurstrich hinter* s'espee, — 164, 5: [sunt] — 196, 4: Ferez i, Francs! ... *s.* §. 190, *ferner* §. 192. — 202, 1: ALS 85e — 215, 3: 196 *statt* 194 — 217 *füge an:* Zwischen zwei vollständigen Sätzen ist einmal ein elliptischer zu Anfang des 2. Vsgl. eingeschoben; s. §. 194. — 245, 2: †111c! — 257, 2: [e] li altre — 264, 5: seignur — 266, 3: quens — 305, 7 *tilge* (de)- — 356, 12: Si 'n — 446, 3: Guar[dez](s) — 463, 2: Ensor[e] — 472, 1: steht da das — 490, 2: 24a* — 553, 3: [re]confortasses — 566 *ist bei der Zählung der §§. übersprungen.* — 577, 2: §. 569 — 602, 15 *nach* sevree *Versschluss.* — 609, 5: brunies — 609, 6: e lances — 610, 4: en mi — 627, 8: demustrai — 628, 8 *nach* deintet *Versschluss. Hinter* mendeier *tilge* | que. — 633 *bessere die Nummer.* — 643, 1: [re]confortasses — 689, 1: honurede — 691, 3: Guar[dez](s) — 691, 5: ki est — 712, 6: fermes *statt* armes.

Marburg. Universitäts-Buchdruckerei (R. Friedrich.)